

Medizinische Rehabilitation bei Abhängigkeitserkrankungen und bei psychischen Störungen- Ein Vergleich – Zahlen der DRV



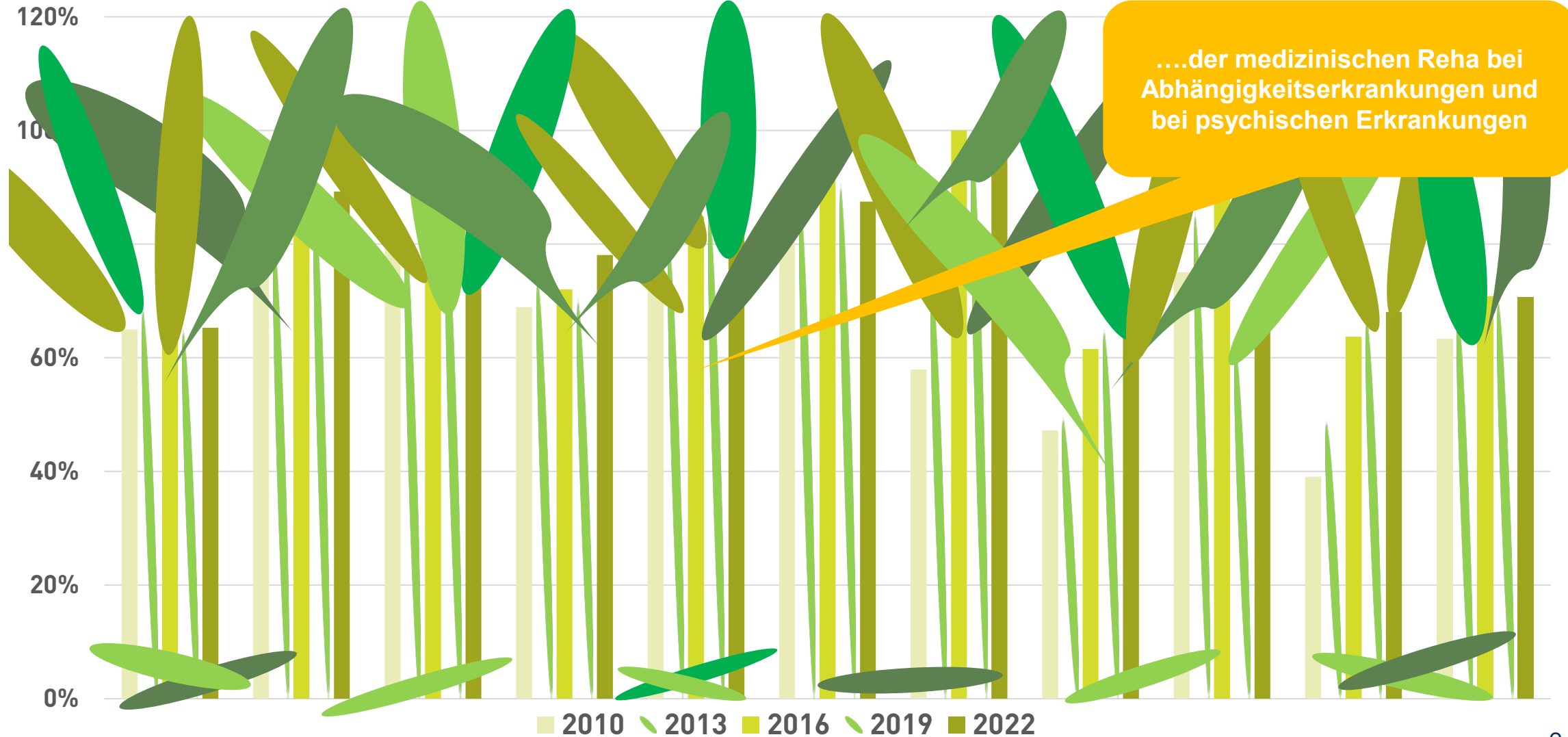
Fachverband Sucht+ 26.06. bis 28.06.2024 Münster

Dr. Klaus Müller-Siegel

Email: Dr.Klaus.Mueller-Siegel@DRV-Bund.de




....durch den Wald der Zahlen



- Medizinische Rehabilitation
- Entlassungsberichte der Reha-Einrichtungen – Statistik DRV
- Vollerhebung – alle Rehabilitationen bundesweit
- Jahre: 2010 – 2013 – 2016- 2019 – 2022
- Hauptdiagnose plus maximal 4 Nebendiagnosen
- %-Zahlen gerundet
- Konzentration vornehmlich auf: F 10 – 11 – 12 – 14 – 19 + Psychosomatik
- Angaben zur Integration in das Erwerbsleben (Sozialmedizinischer Verlauf)
- Keine direkten Rückschlüsse auf Situation in der Gesellschaft (Bias)
- Keine direkten Informationen über das soziale Leben

Abhängigkeitserkrankungen:

- Wie entwickelt sich die medizinische Rehabilitation im Bereich der Abhängigkeitserkrankungen?
- Sind die zu Rehabilitierenden „kränker“ oder „anders krank“?



**Verweise auf
Psychosomatische
Rehabilitation**

Fragestellungen - Abhängigkeit - Werden die Rehabilitanden „kränker“ oder „anders krank“?:

Finden sich darauf Hinweise:

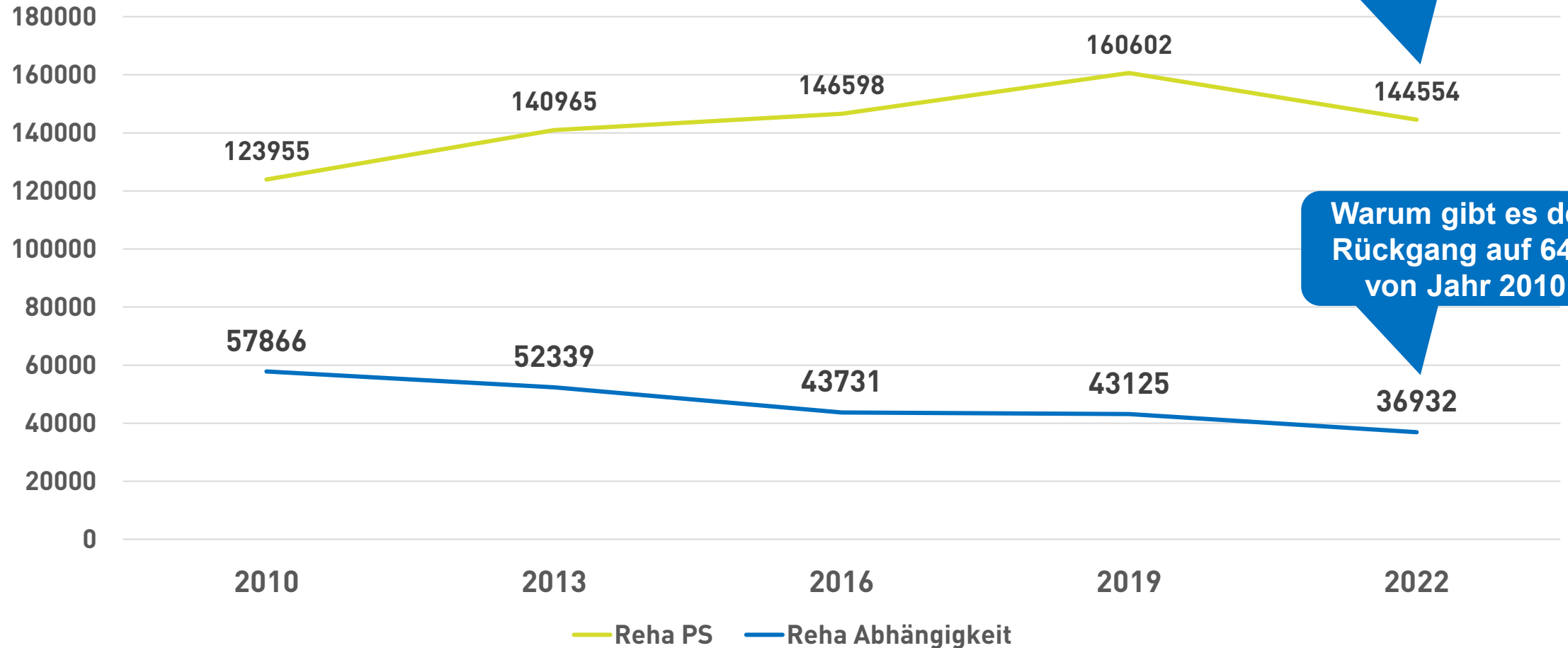
- Anzahl der medizinischen Rehabilitationen
- Maßnahmenarten
- Geschlechterverhältnis
- Altersstruktur
- Konsummuster mit Veränderung der Hauptdiagnosen
- Veränderung / Zunahme der Nebendiagnosen
- Behandlungsdauer
- Vorzeitige Beendigung der med. Rehabilitation
- Integration in das Erwerbsleben (Sozialmedizinischer Verlauf)
- Erwerbsminderungsrenten

Was meinen Sie, wo sich am stärksten Veränderungen zeigen?

Erster Überblick

Anzahl medizinische Reha – Psychosomatik – Abhängigkeit:

Deutsche
Rentenversicherung
Bund



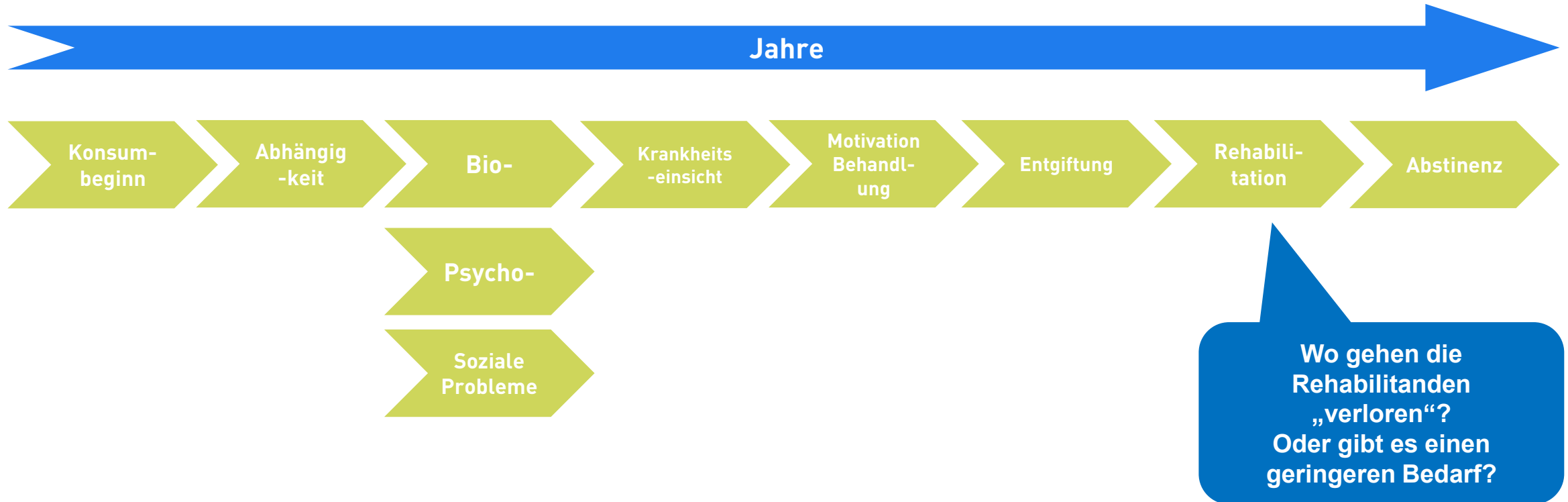
Zunahme auf 117 %
von Jahr 2010

Warum gibt es den
Rückgang auf 64%
von Jahr 2010

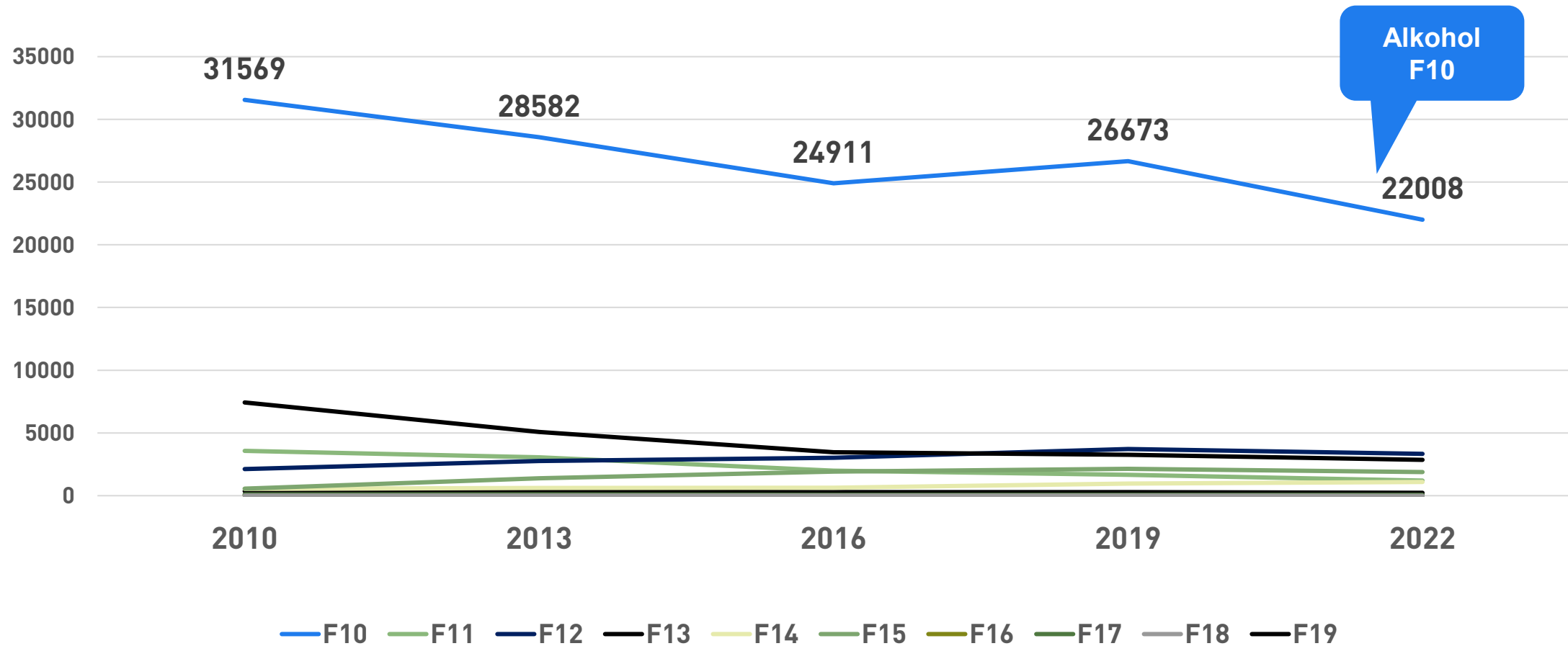
Anträge und Bewilligungen – med. Reha. Abhängigkeit:

- **Antragseingang steigt:**
 - 2022 zu 2023: + 6,2 %
 - 1. Quartal 2023 zu 1. Quartal 2024: + 7,4%
- **Bewilligungen steigen:**
 - 2022 zu 2023: + 6,8 %
 - 1. Quartal 2023 zu 1. Quartal 2024: + 8,3 %
- Kombinationsbehandlungen werden ab 2015 nur einmal gezählt = „Rückgang“ der Zahlen

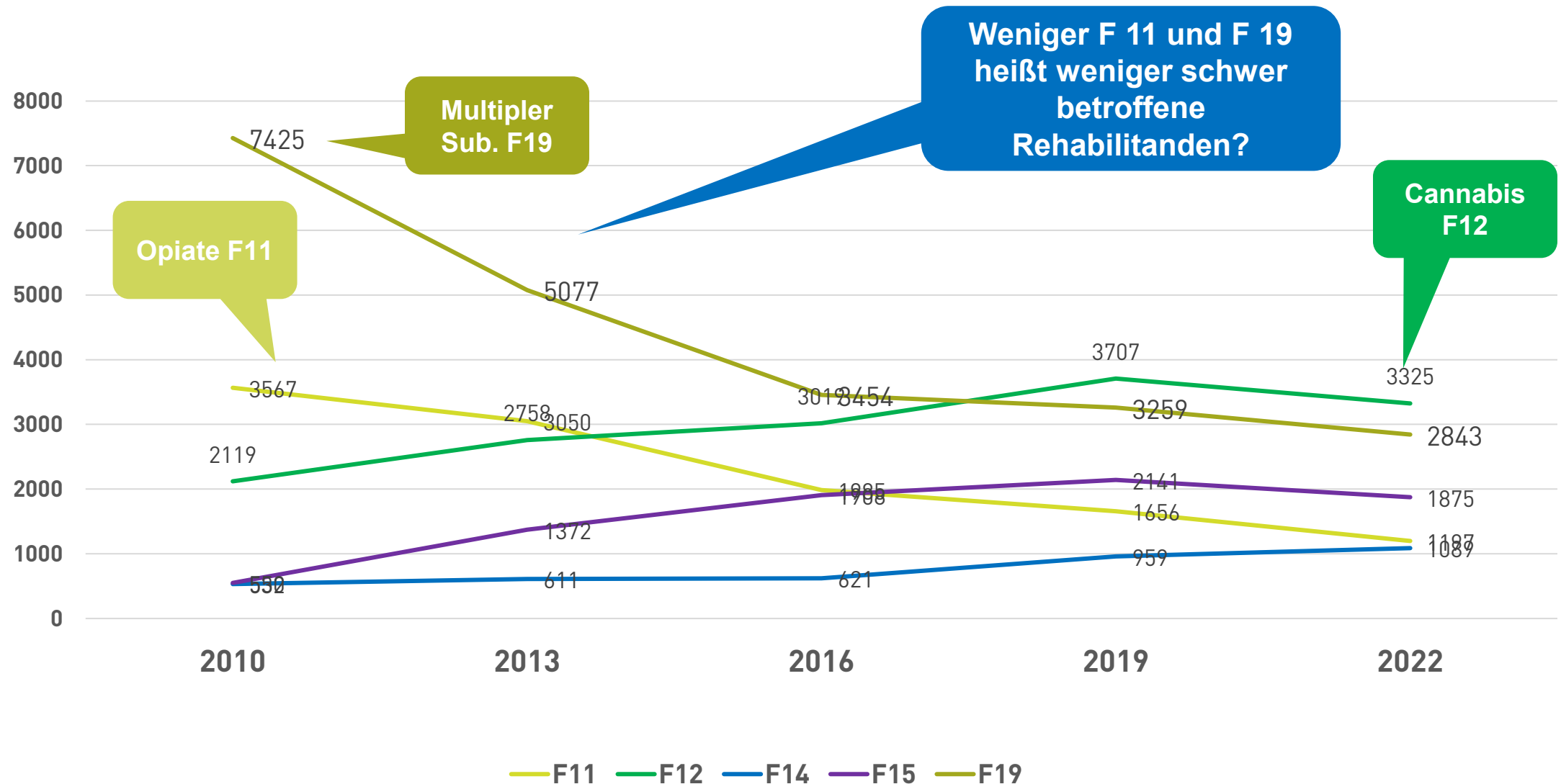
Vom Konsumbeginn bis zur Reha....?:



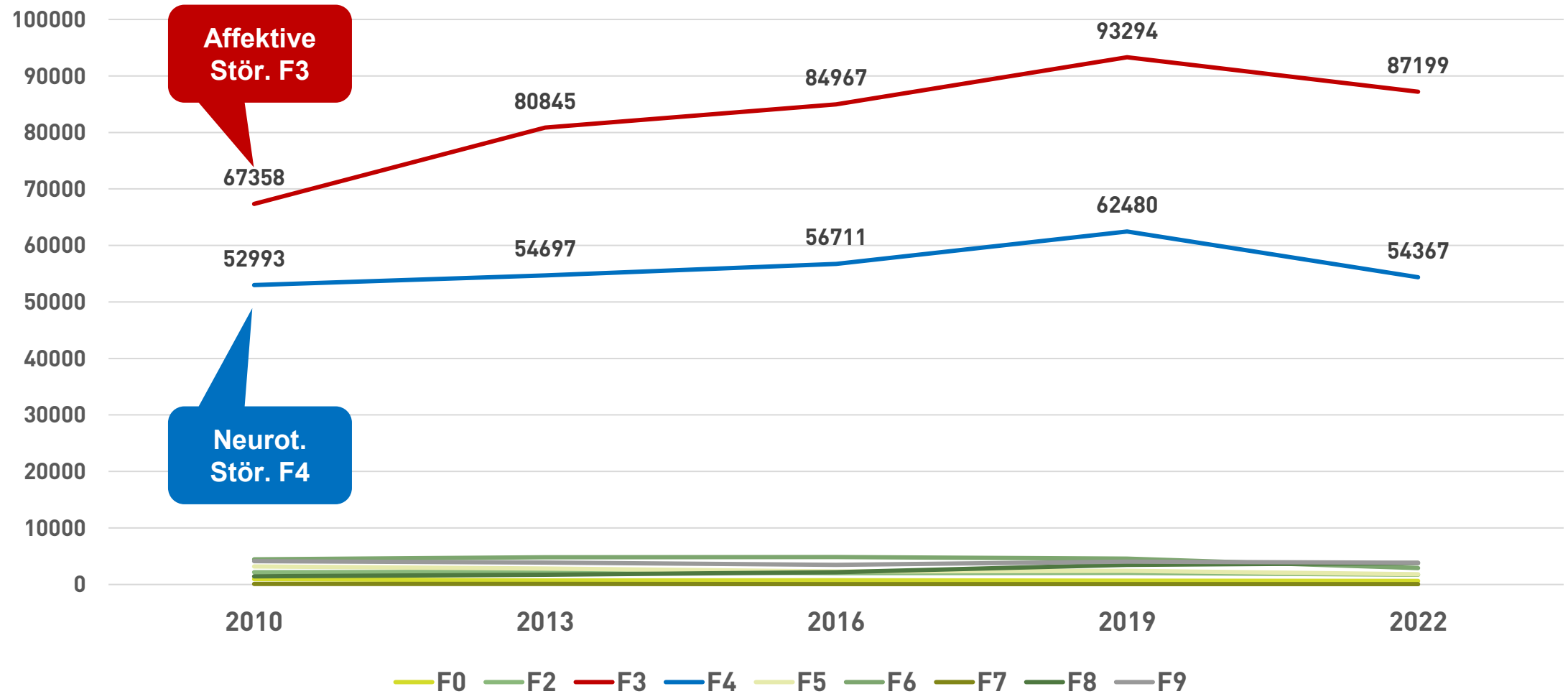
Anzahl medizinische Reha Abhängigkeit- Hauptdiagnose (HD) F10 bis F19:



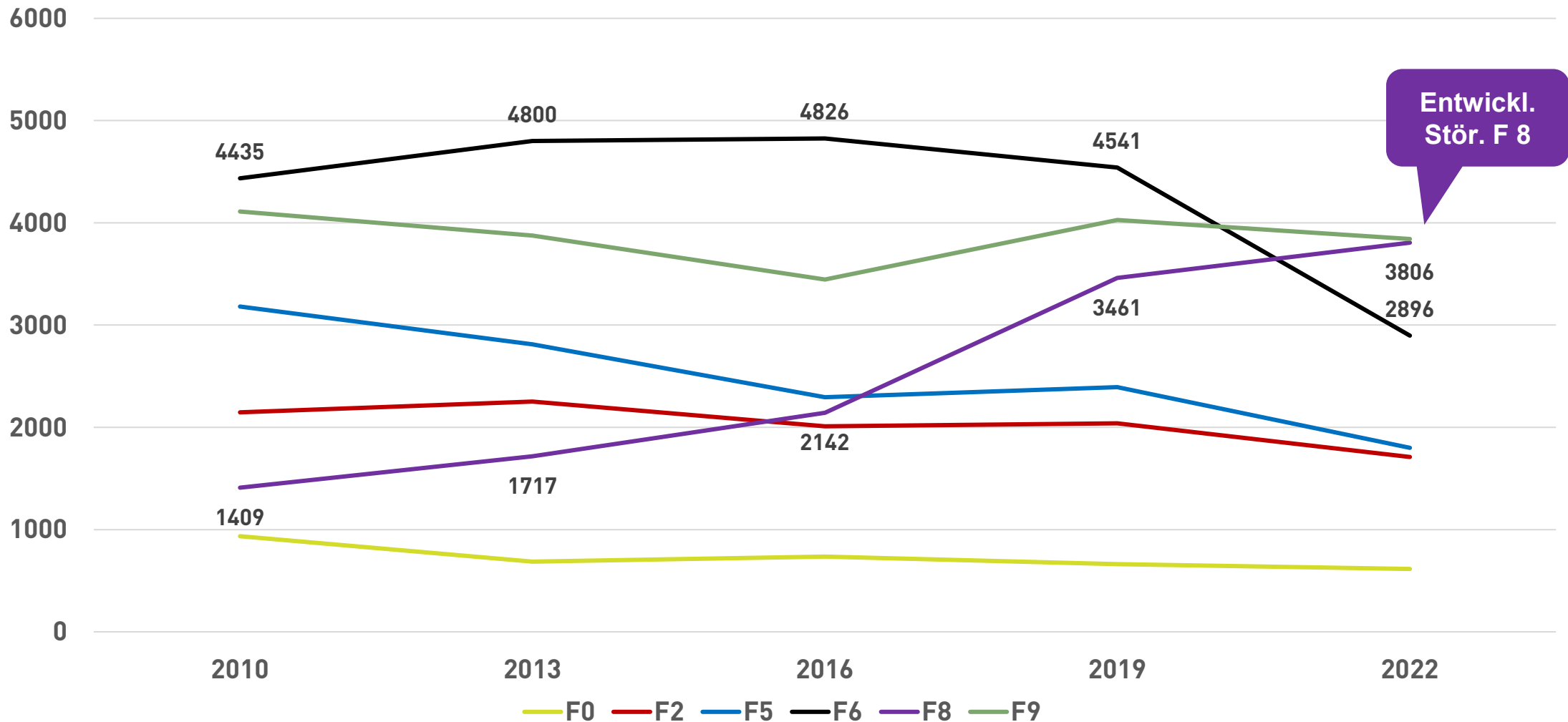
Anzahl medizinische Reha – Hauptdiagnose (HD) F11 – F12 – F14 – F15 – F19:



Anzahl medizinische Reha PS – Hauptdiagnose F0 und F2 bis F9:



Anzahl medizinische Reha PS – Hauptdiagnose F0 – F2 – F5 – F6 – F8 – F9:

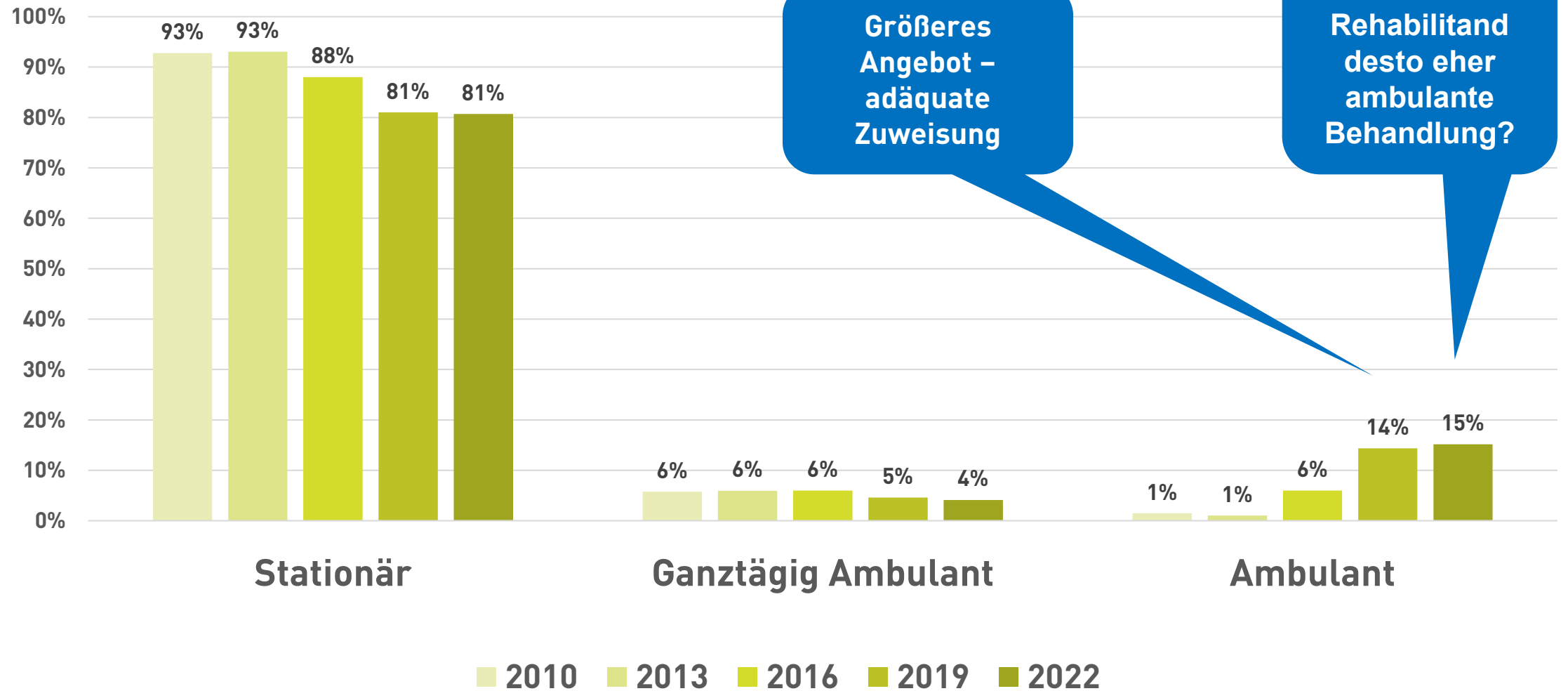


Medizinische Rehabilitation bei Abhängigkeitserkrankungen

-

Maßnahmenarten

Med. Reha Abhängigkeit nach Maßnahmenart:

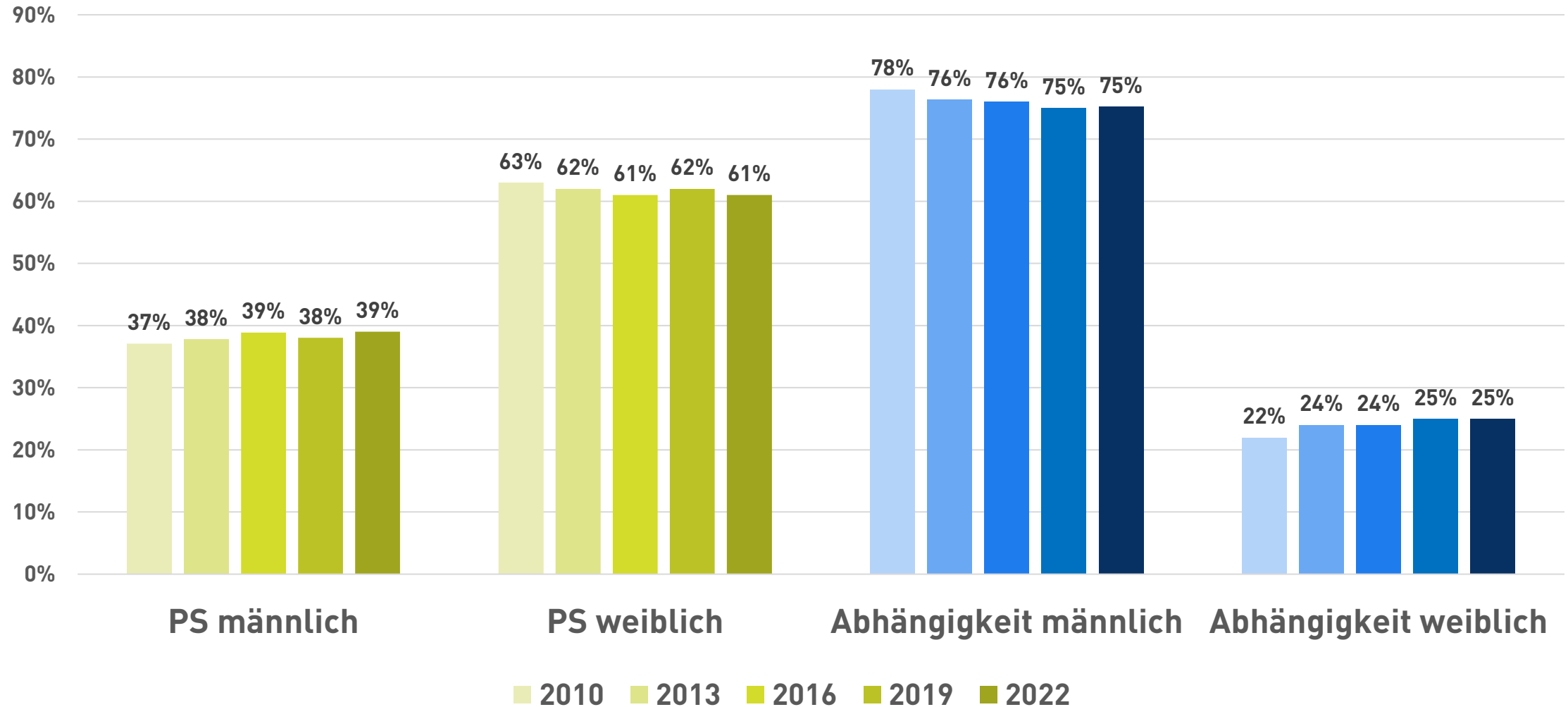


Größeres Angebot – adäquate Zuweisung

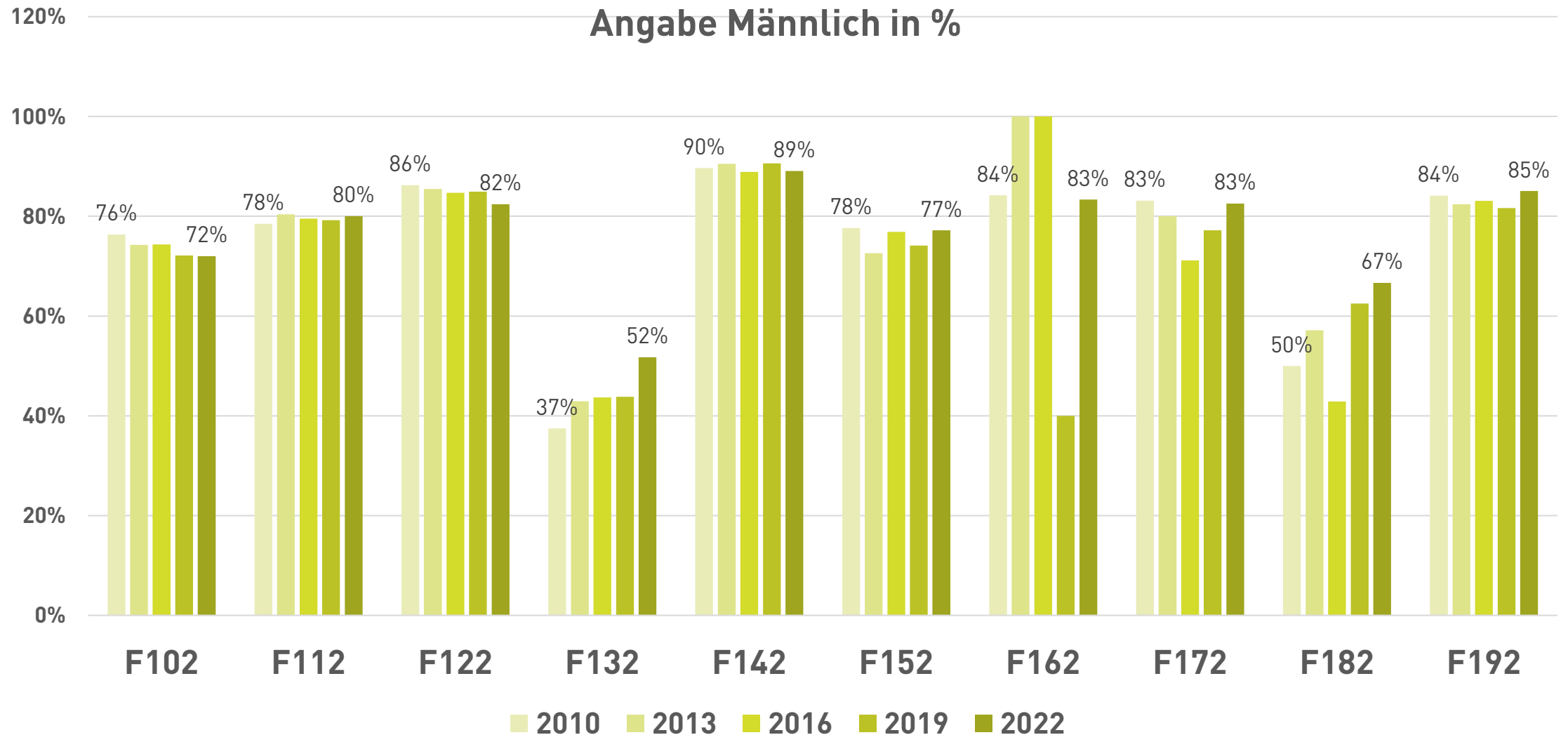
Je stabiler der Rehabilitand desto eher ambulante Behandlung?

Verändert sich über die Jahre das Geschlechterverhältnis?

Anzahl med. Reha - Psychosomatik und Abhängigkeit nach Geschlechtern:

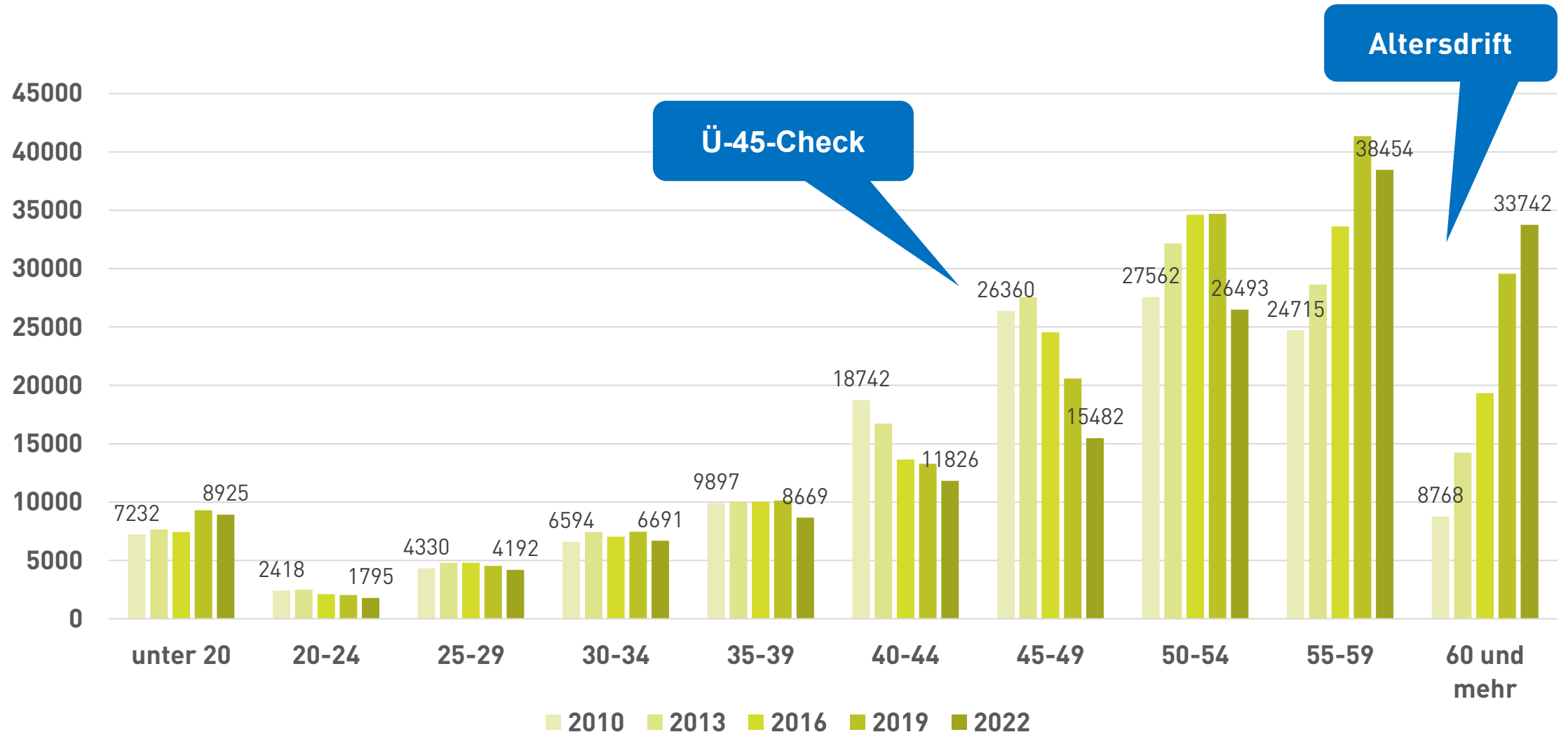


Med. Reha Abhängigkeit nach Geschlechtern – HD F 1x.2:

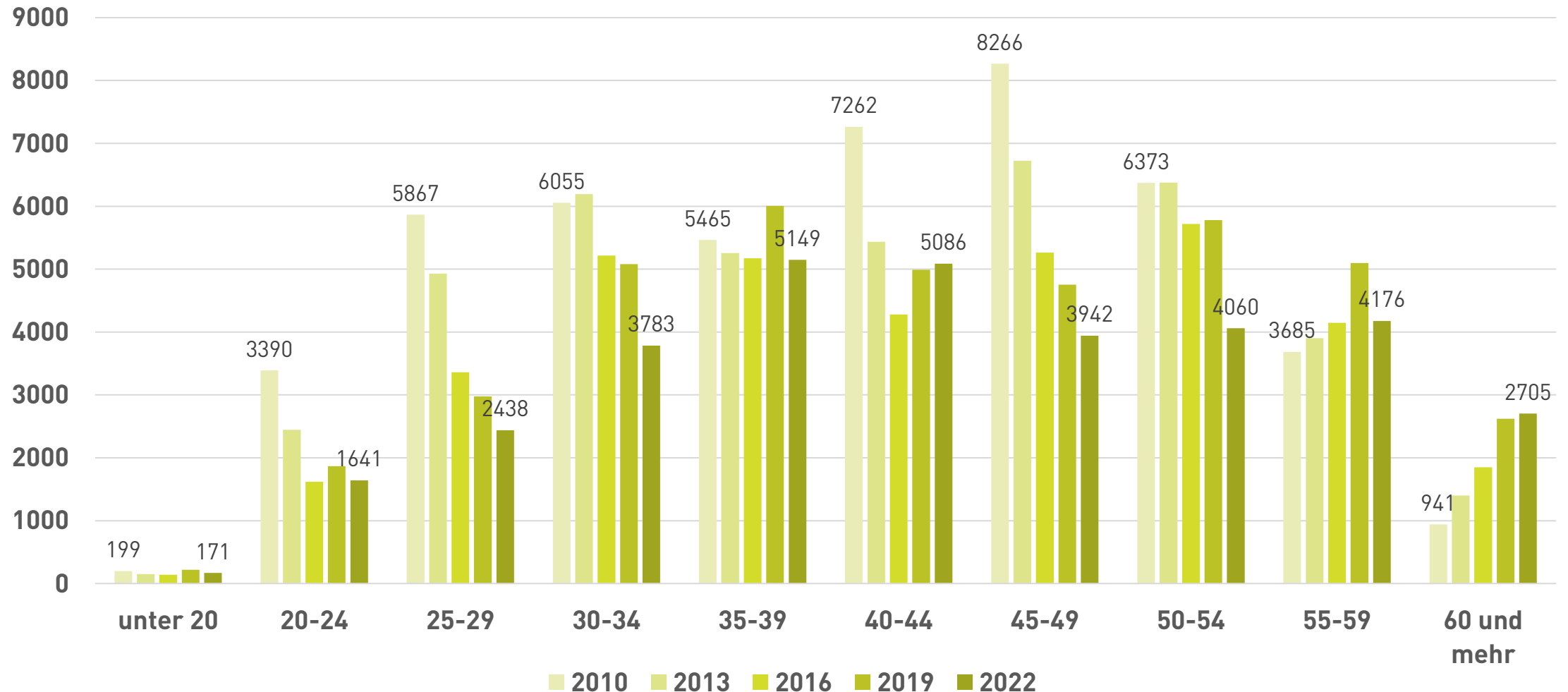


Verändert sich über die Jahre die Altersverteilung?

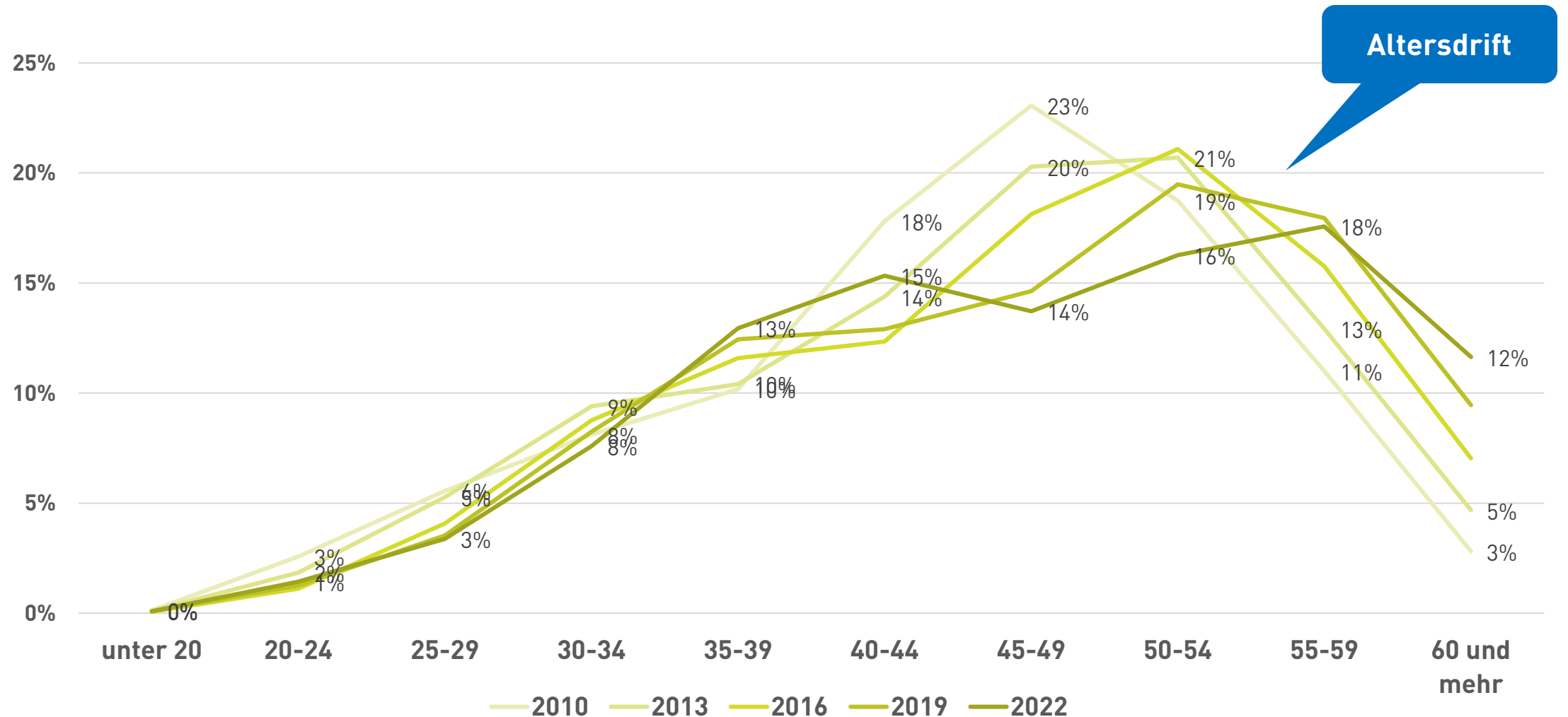
Med. Reha – Psychosomatik - HD F0 und F2 bis F9 – Altersverteilung – absolute Zahlen:



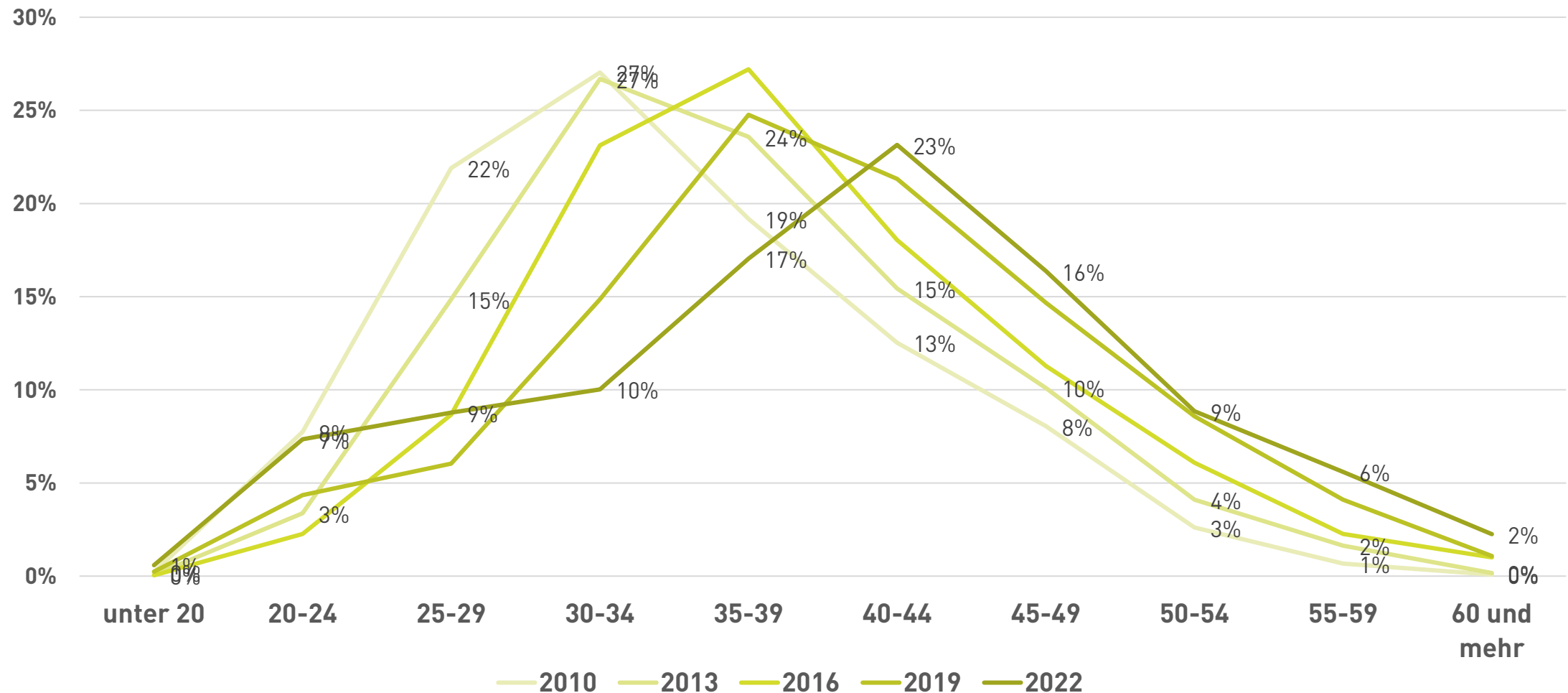
Med. Reha – Abhängigkeit - HD F1x.2 – Altersverteilung – absolute Zahlen:



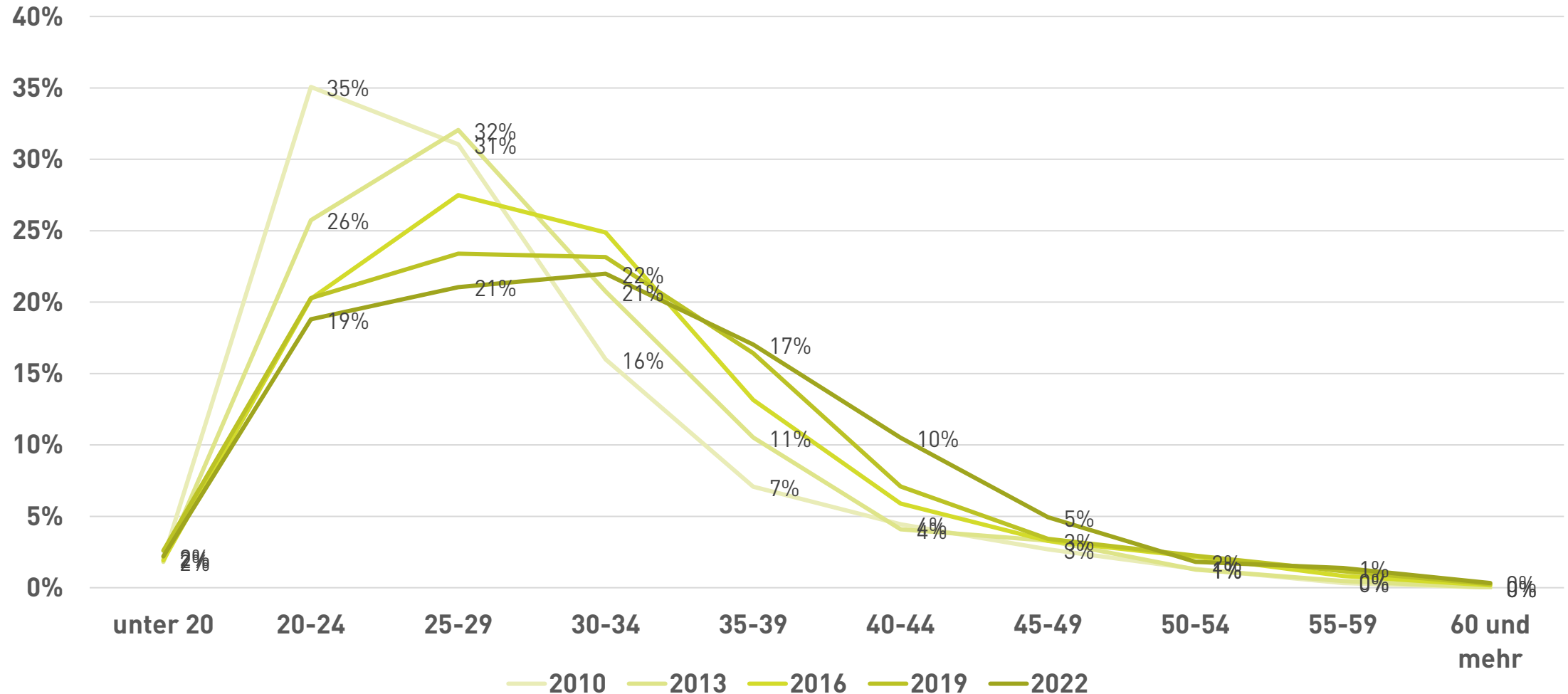
Med. Reha Abhängigkeit – HD F 10.2 – Altersverteilung in %:



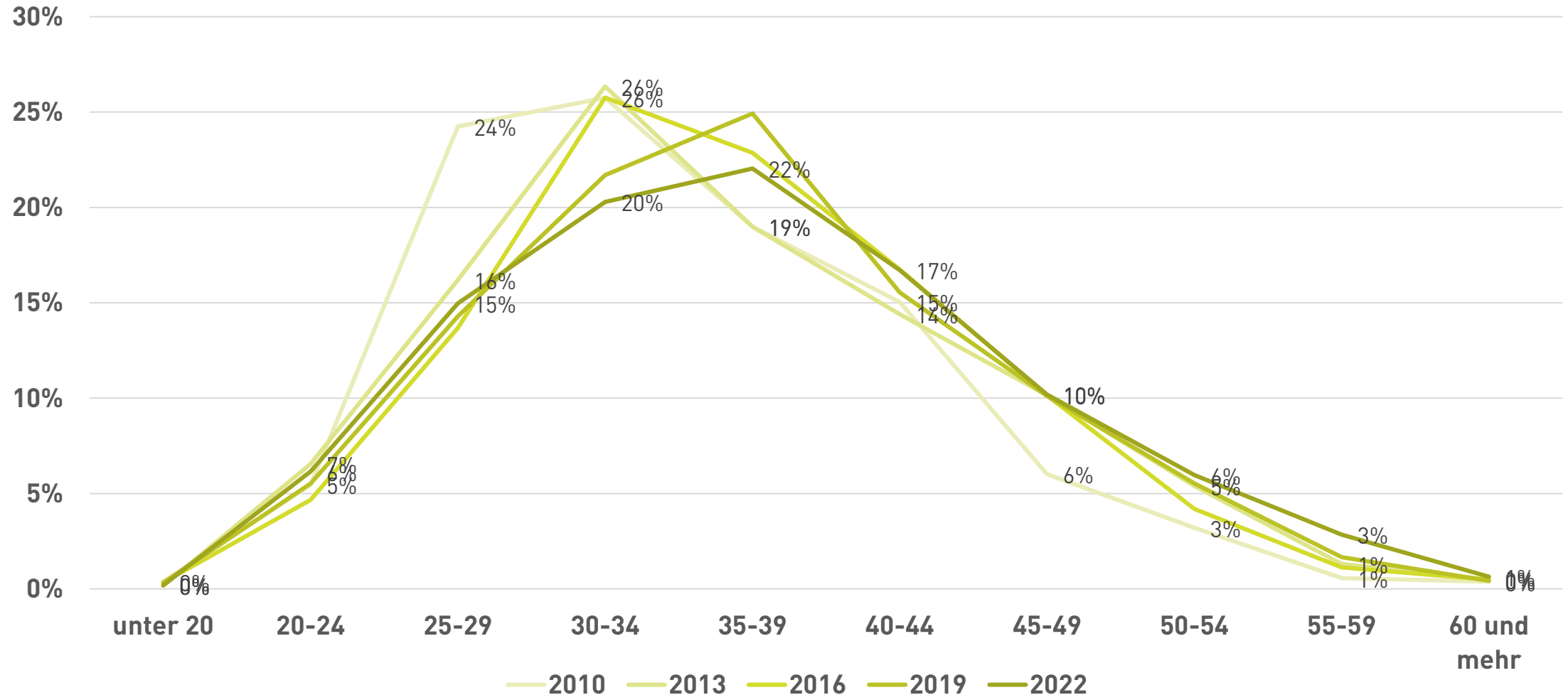
Med. Reha Abhängigkeit – HD F 11.2 – Altersverteilung in %:



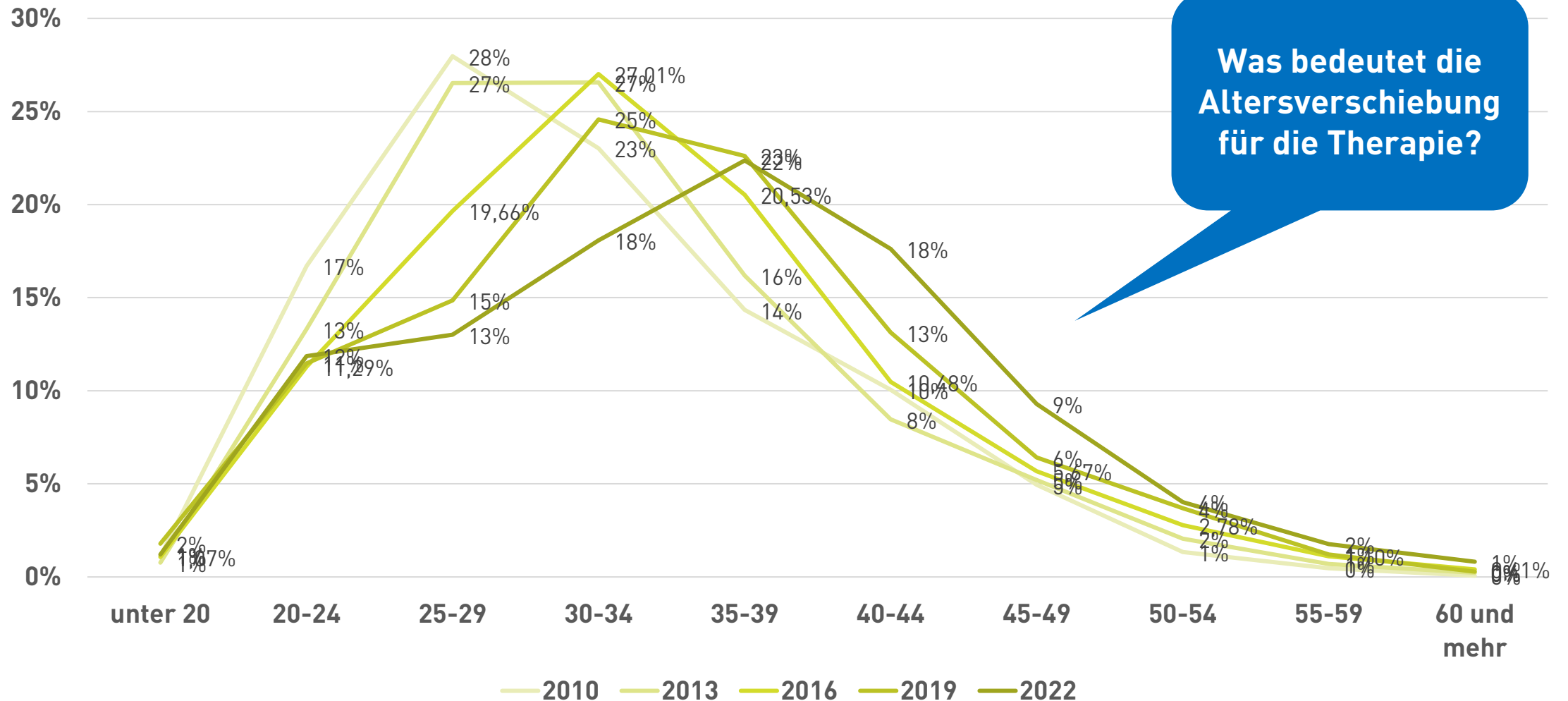
Med. Reha Abhängigkeit – HD F 12.2 – Altersverteilung in %:



Med. Reha Abhängigkeit – HD F 14.2 – Altersverteilung in %:



Med. Reha Abhängigkeit – HD F 19.2 – Altersverteilung in %:

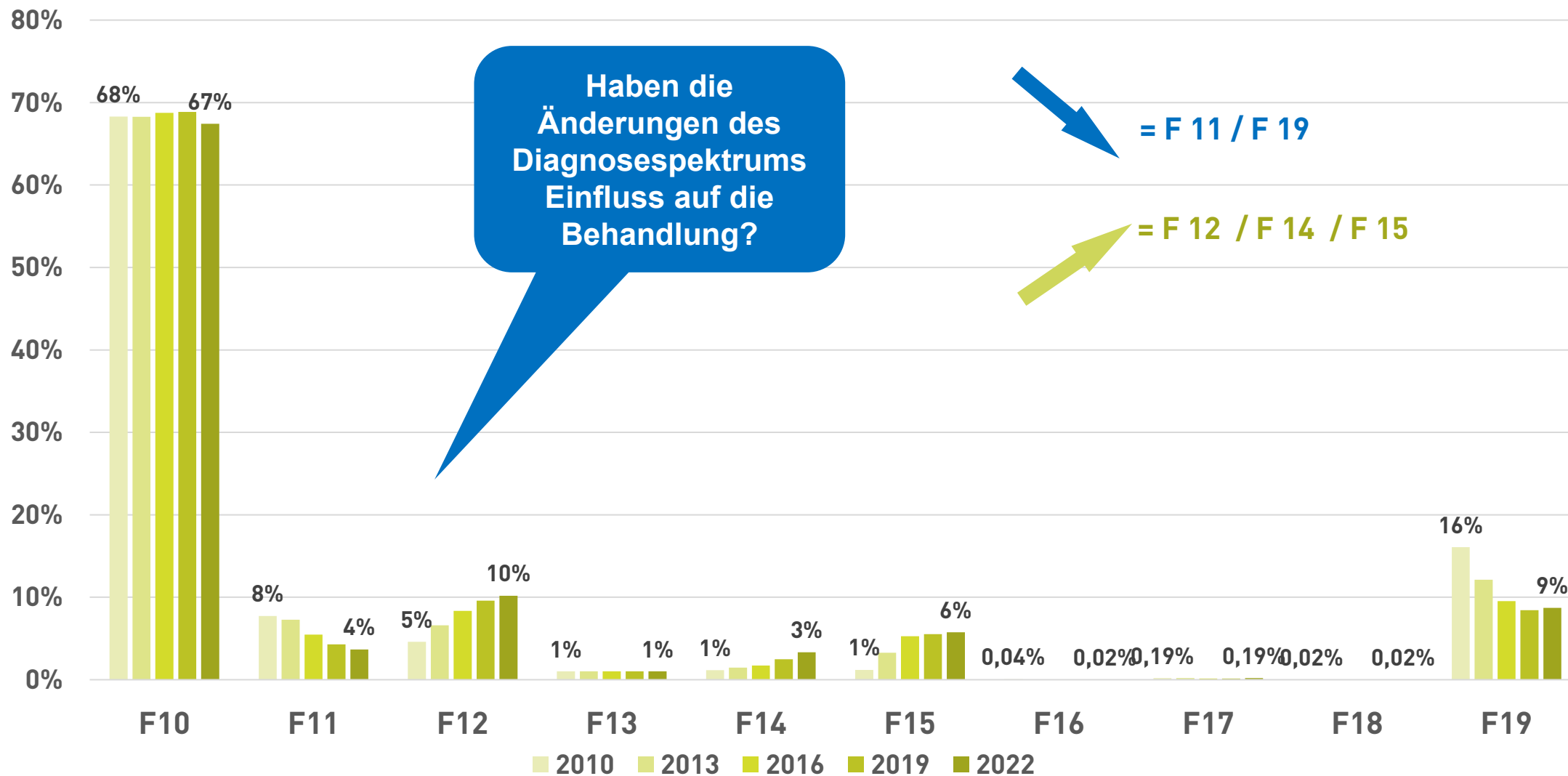


**Verändert sich über die Jahre
das Spektrum der Hauptdiagnosen?**

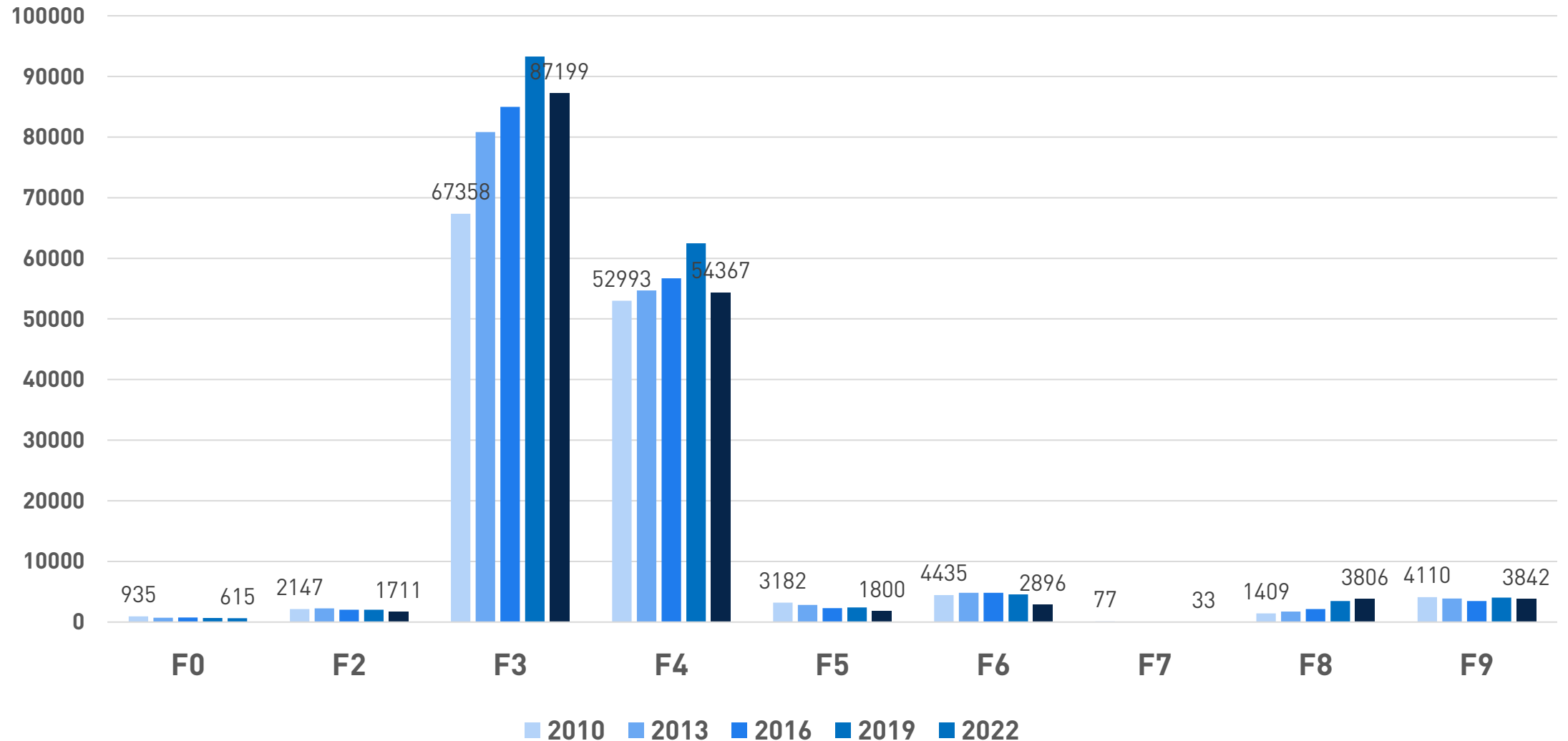
-

**Frage:
Beeinflusst das die Therapie?**

Medizinische Reha – Abhängigkeit - Hauptdiagnose F10 bis F19 in %:



Medizinische Reha Psychosomatik – Hauptdiagnose F0 und F2 bis F9 – absolute Zahlen:



**Verändert sich über die Jahre
die Anzahl und das Spektrum der Nebendiagnosen?**

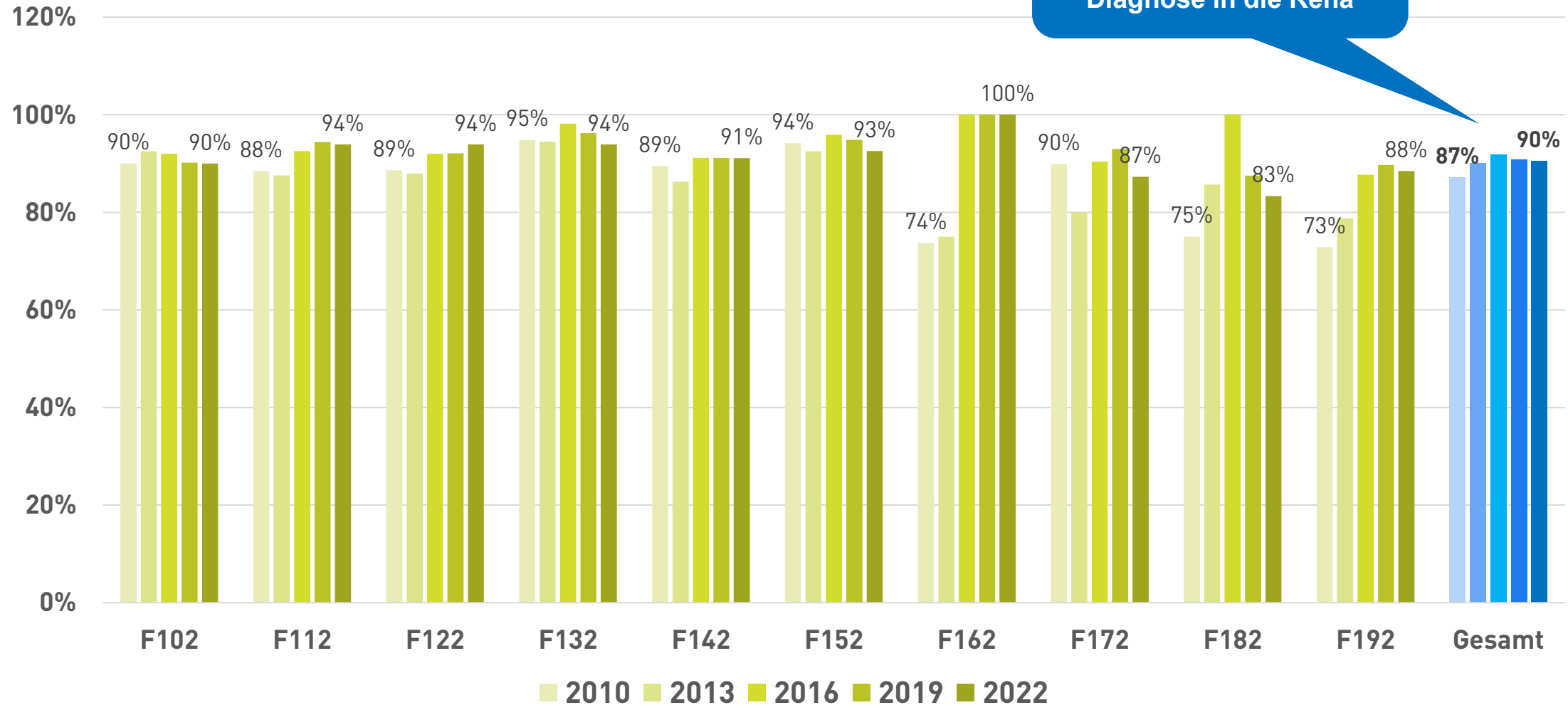
-

These:

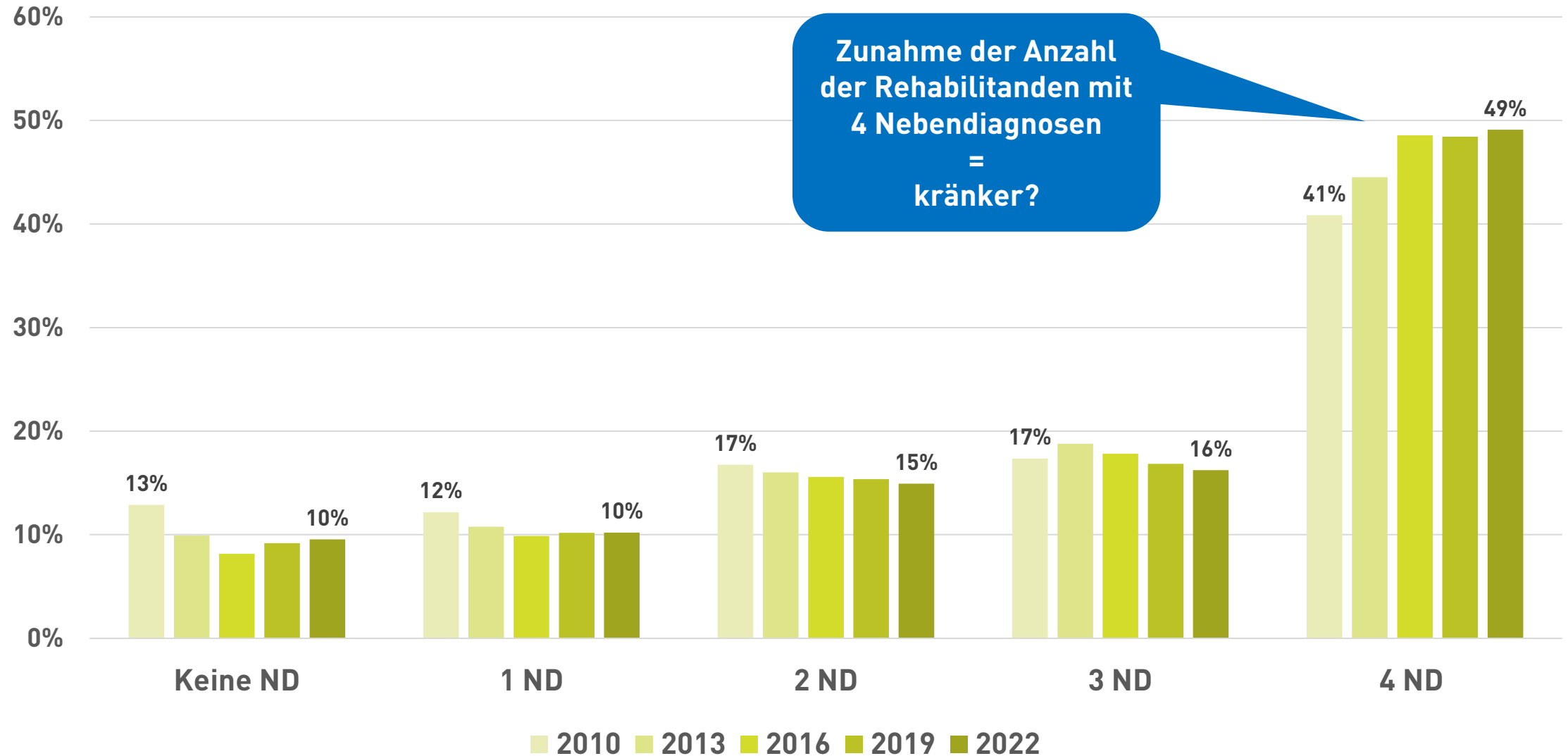
**Je „kränker“ die Person, um so größer der
Therapiebedarf**

HD F1x.2 mit Nebendiagnosen aus F1-F9 und/oder Somatik in %:

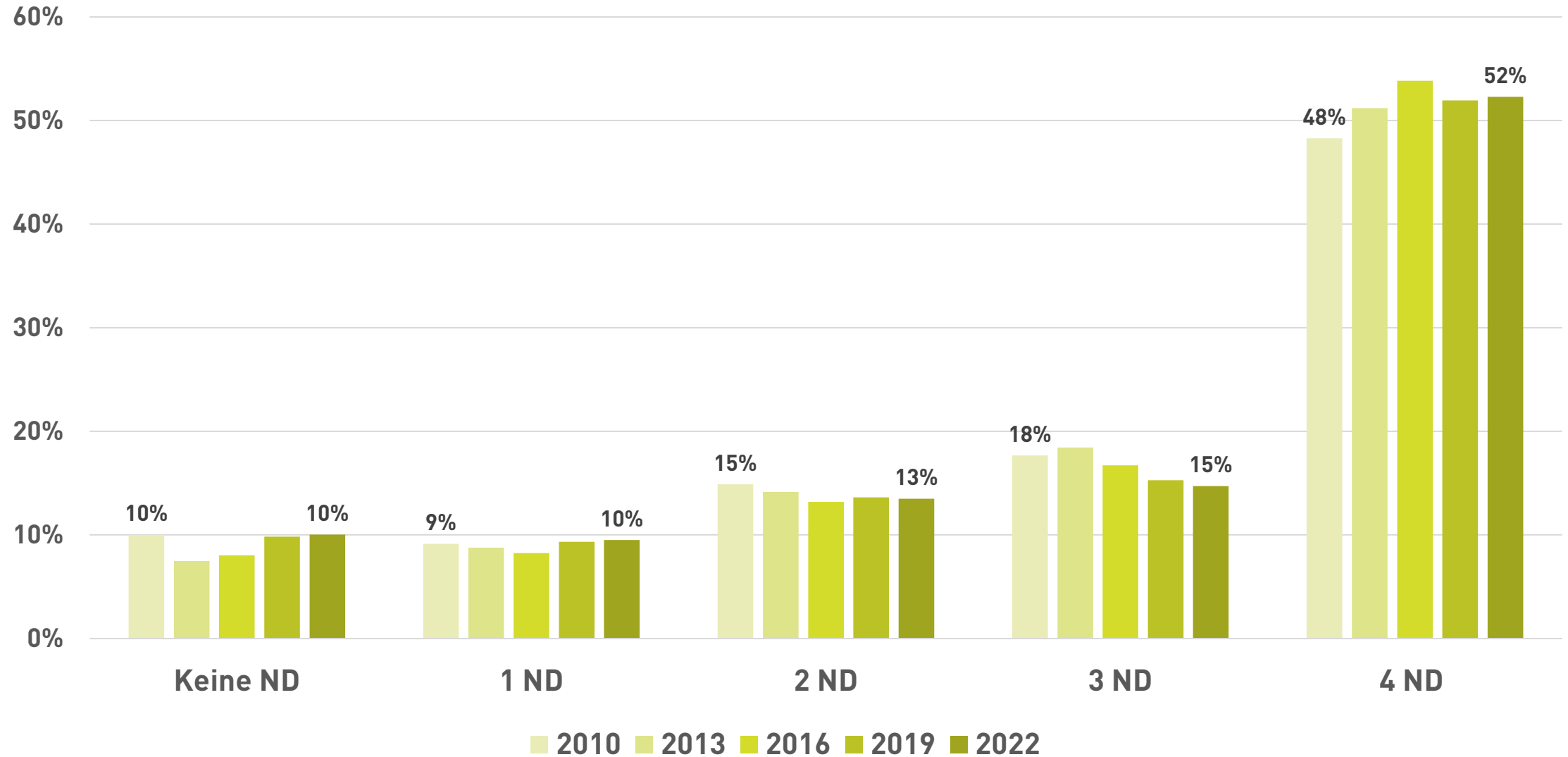
Ca. 10% kommen NUR mit einer Suchtmittel-Diagnose in die Reha



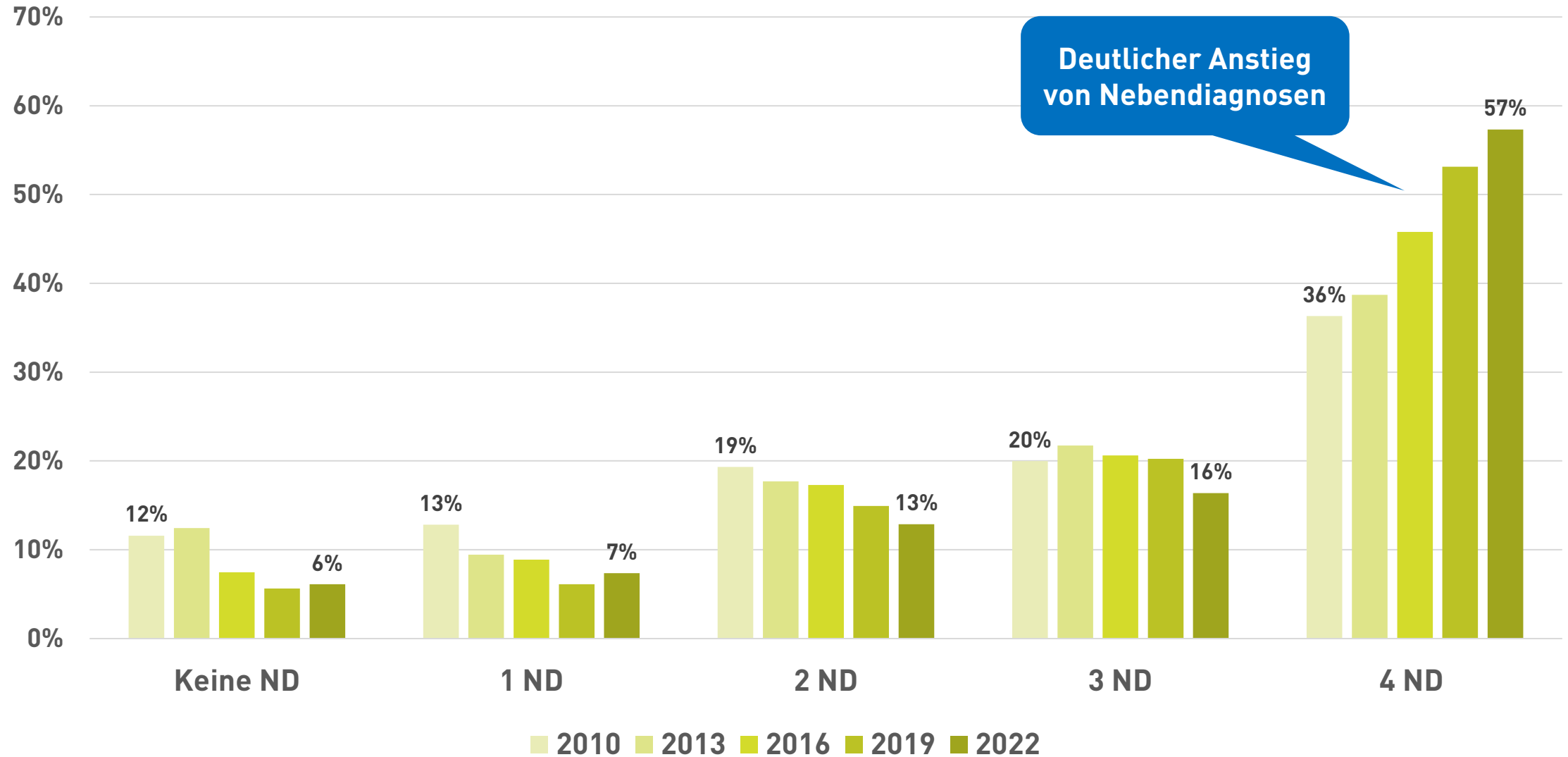
HD F1x.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:



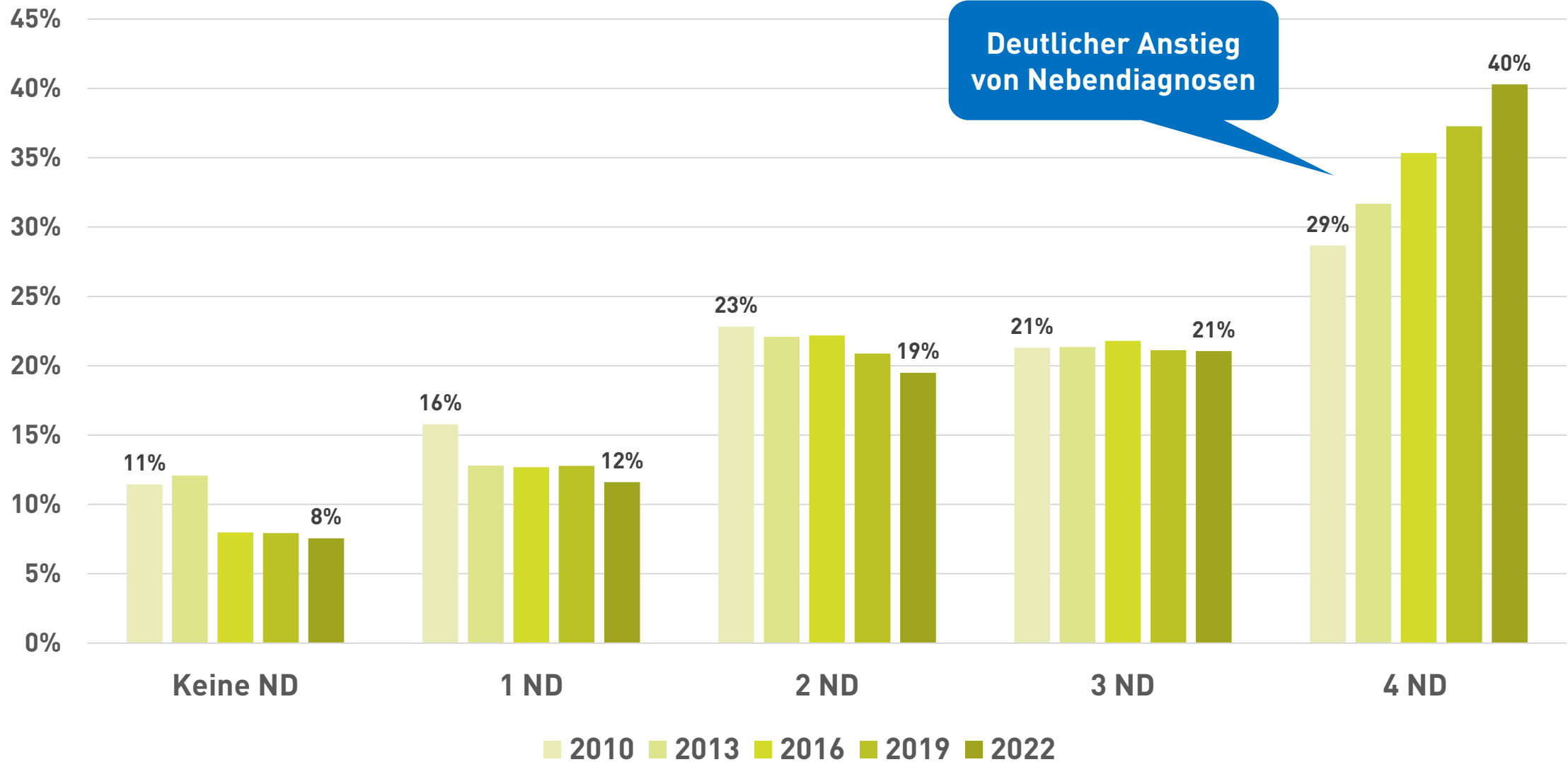
HD F10.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:



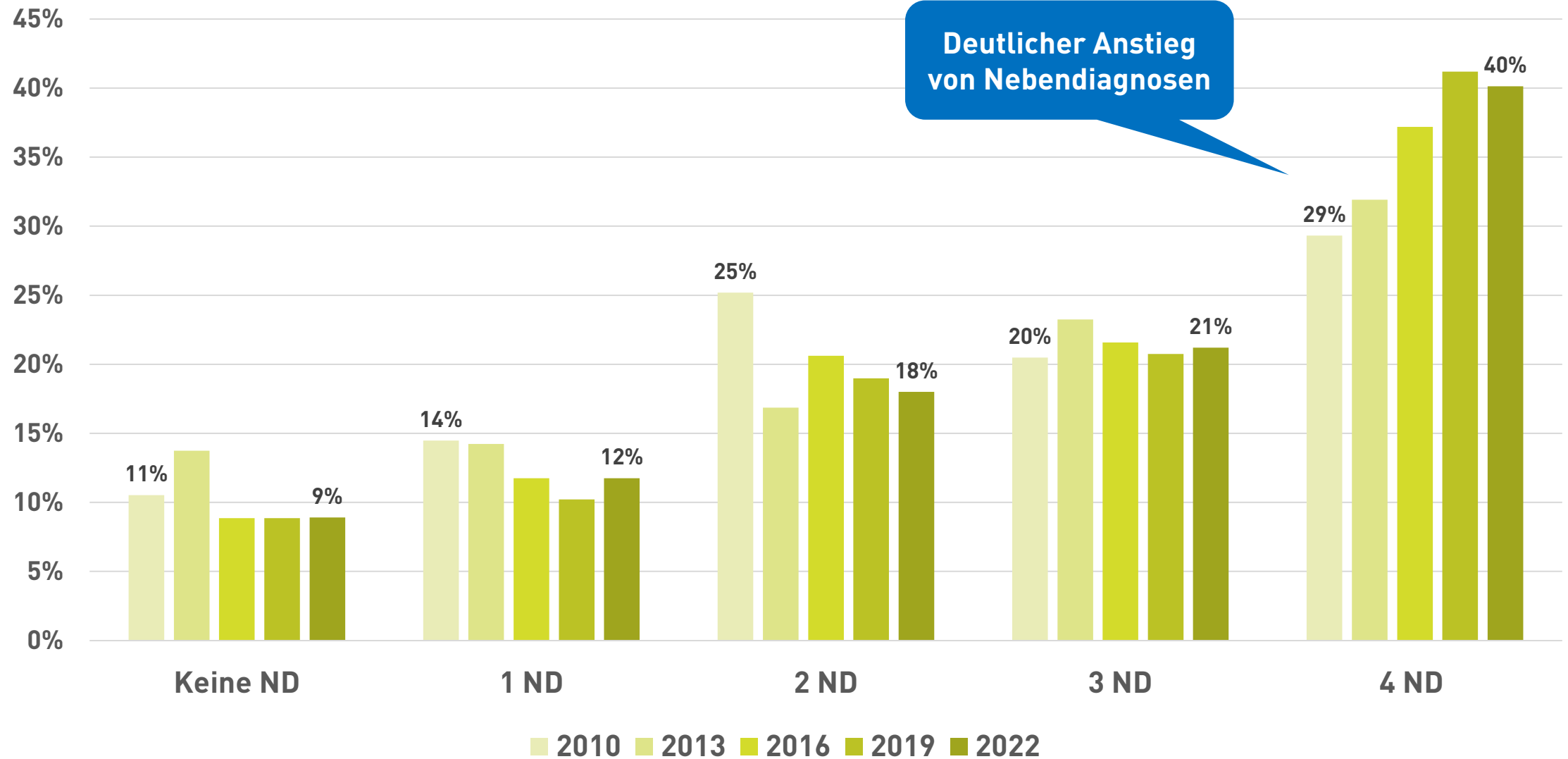
HD F11.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:



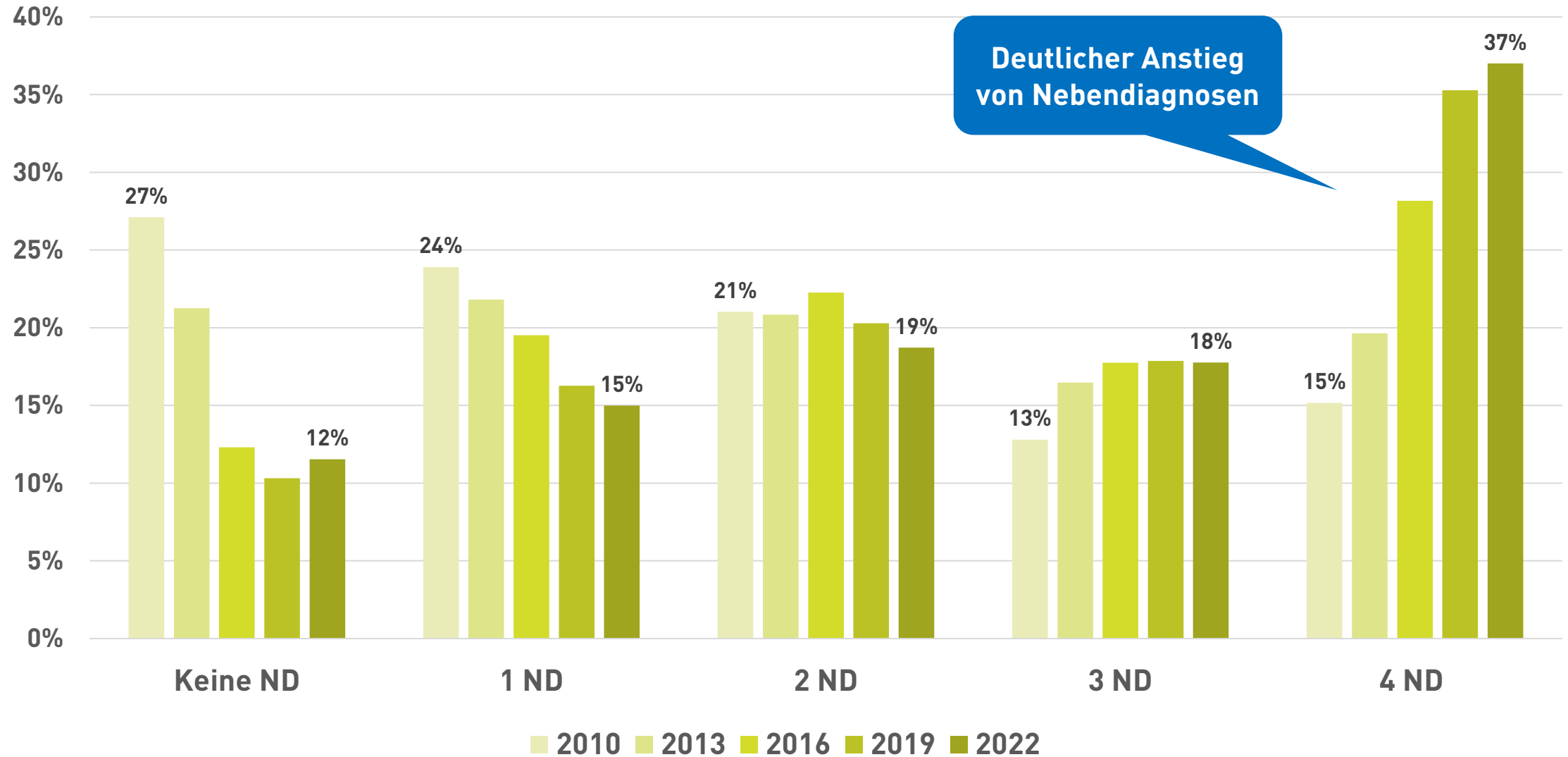
HD F12.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:



HD F14.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:

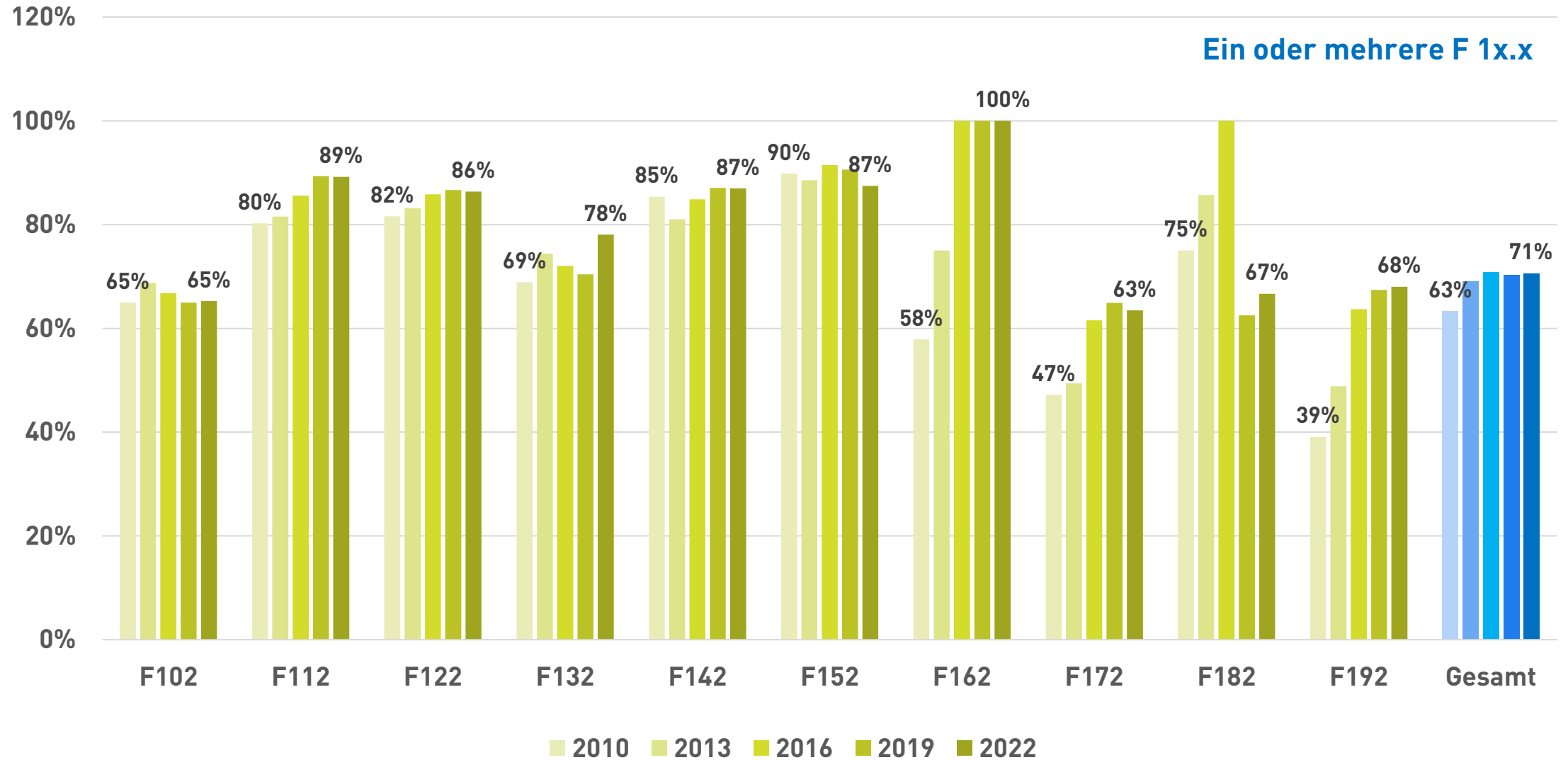


HD F19.2 mit Anzahl von Nebendiagnosen in %:



Nebendiagnosen - aus Bereich weiterer Suchtsubstanzen

HD F1x.2 mit Nebendiagnosen aus F1x.x:



Nebendiagnosen

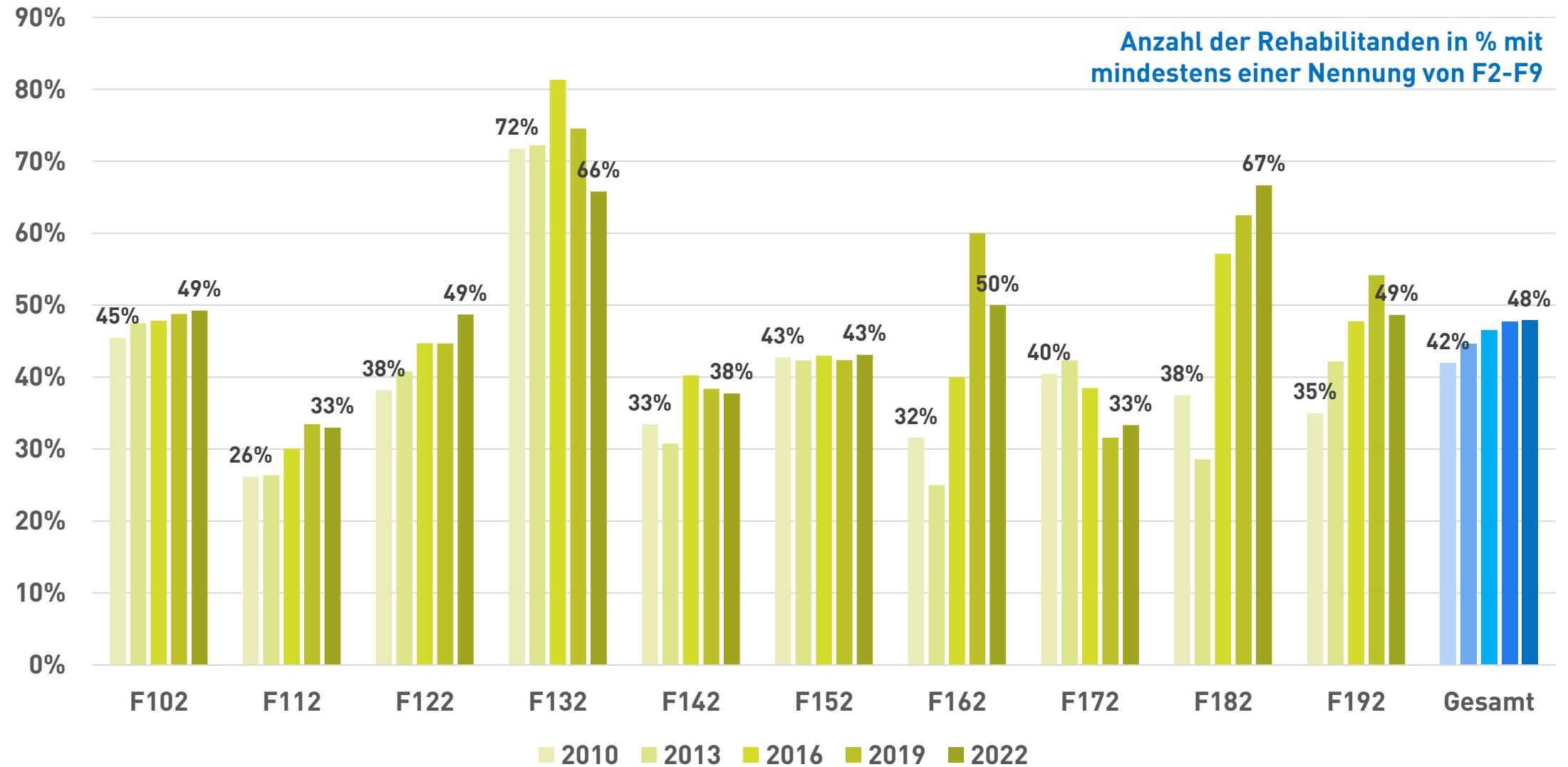
-

aus Bereich

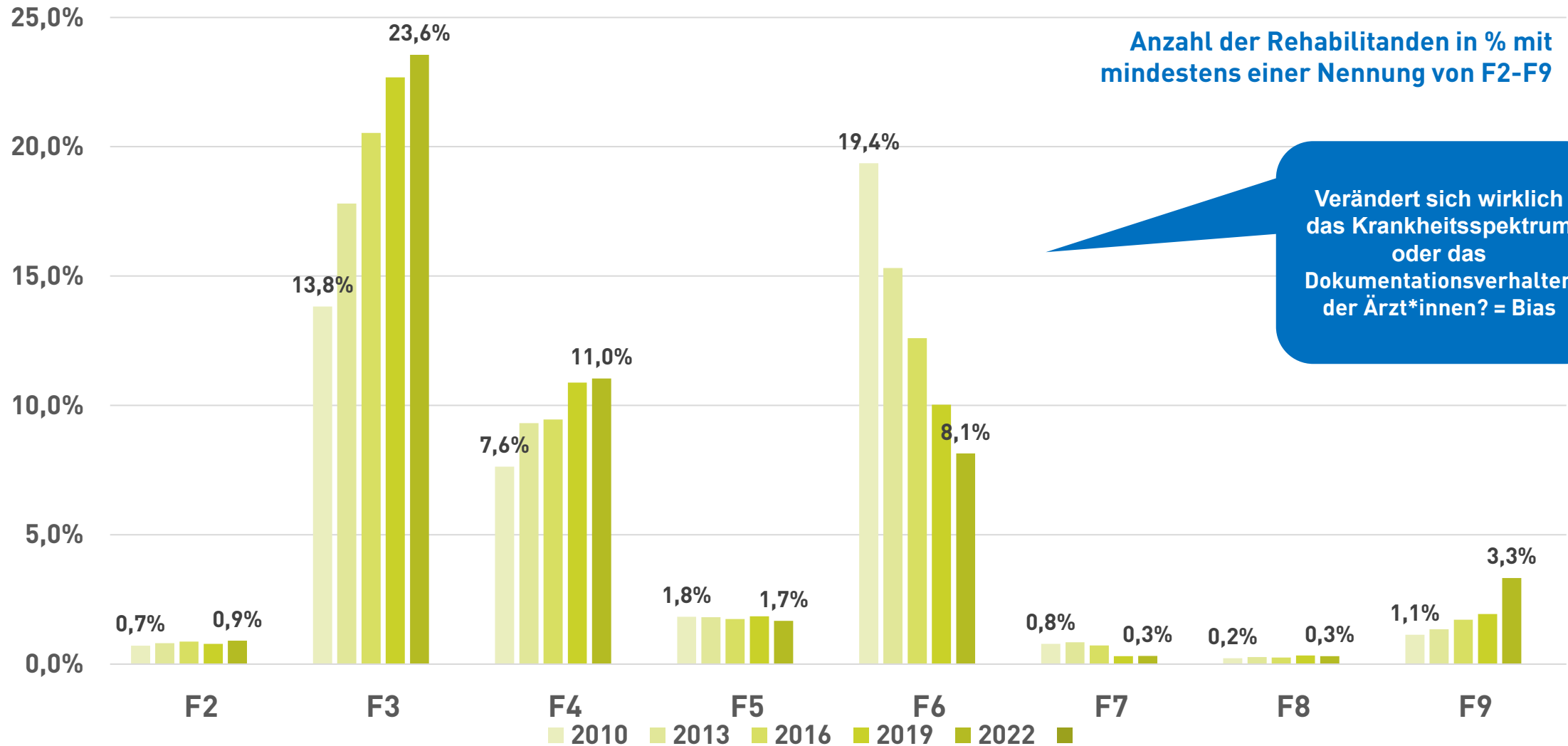
F2-F9

HD F1x.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in

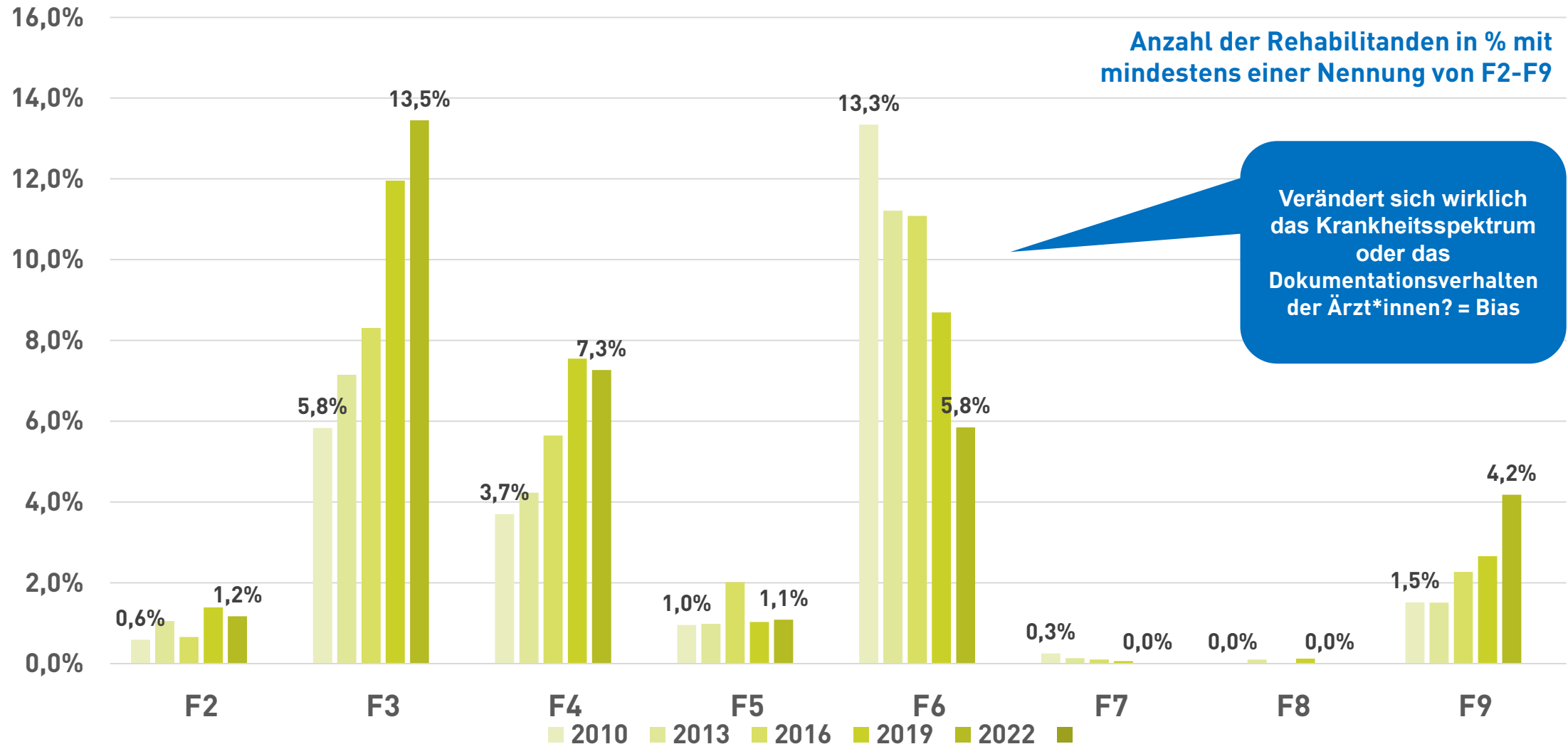
%:



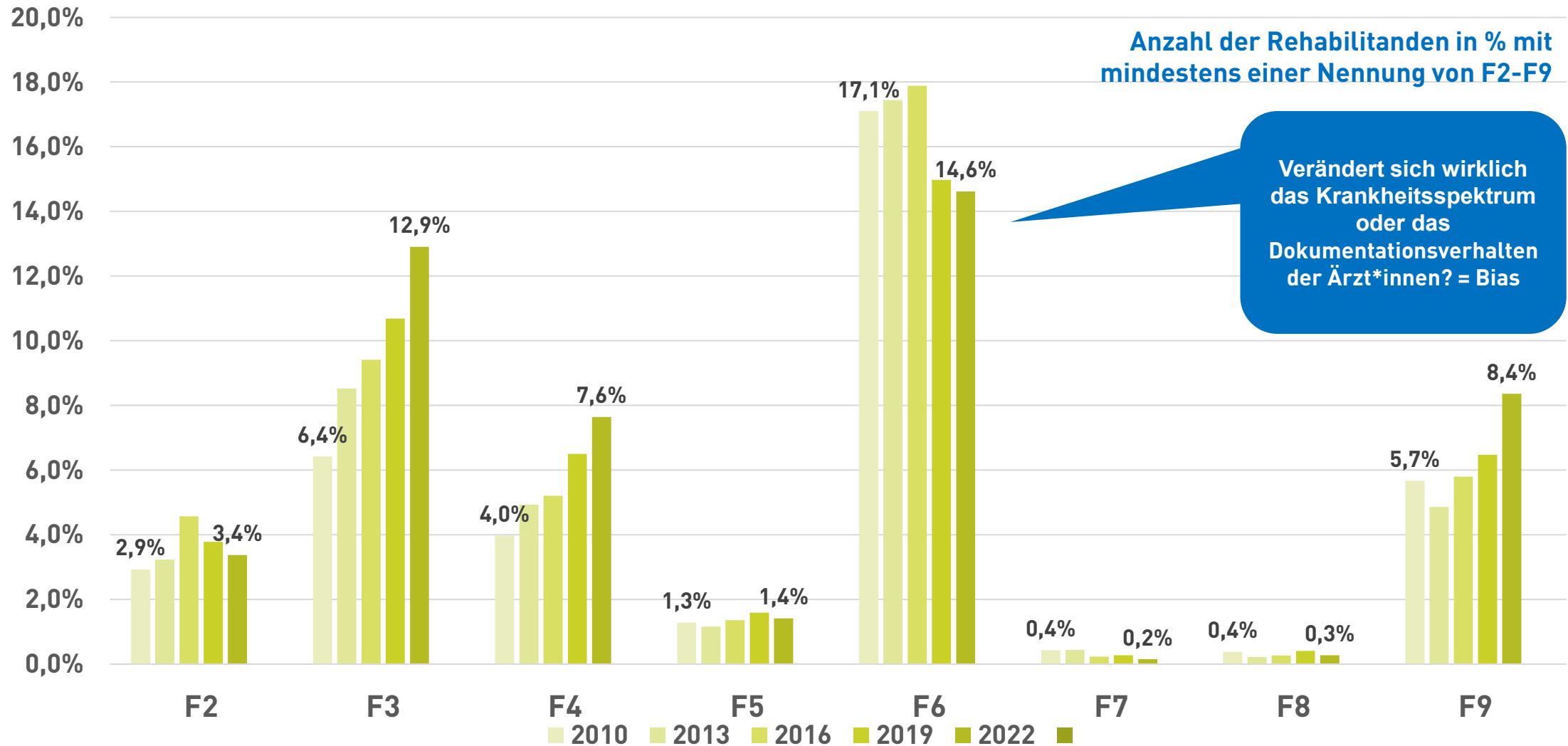
HD F10.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in %:



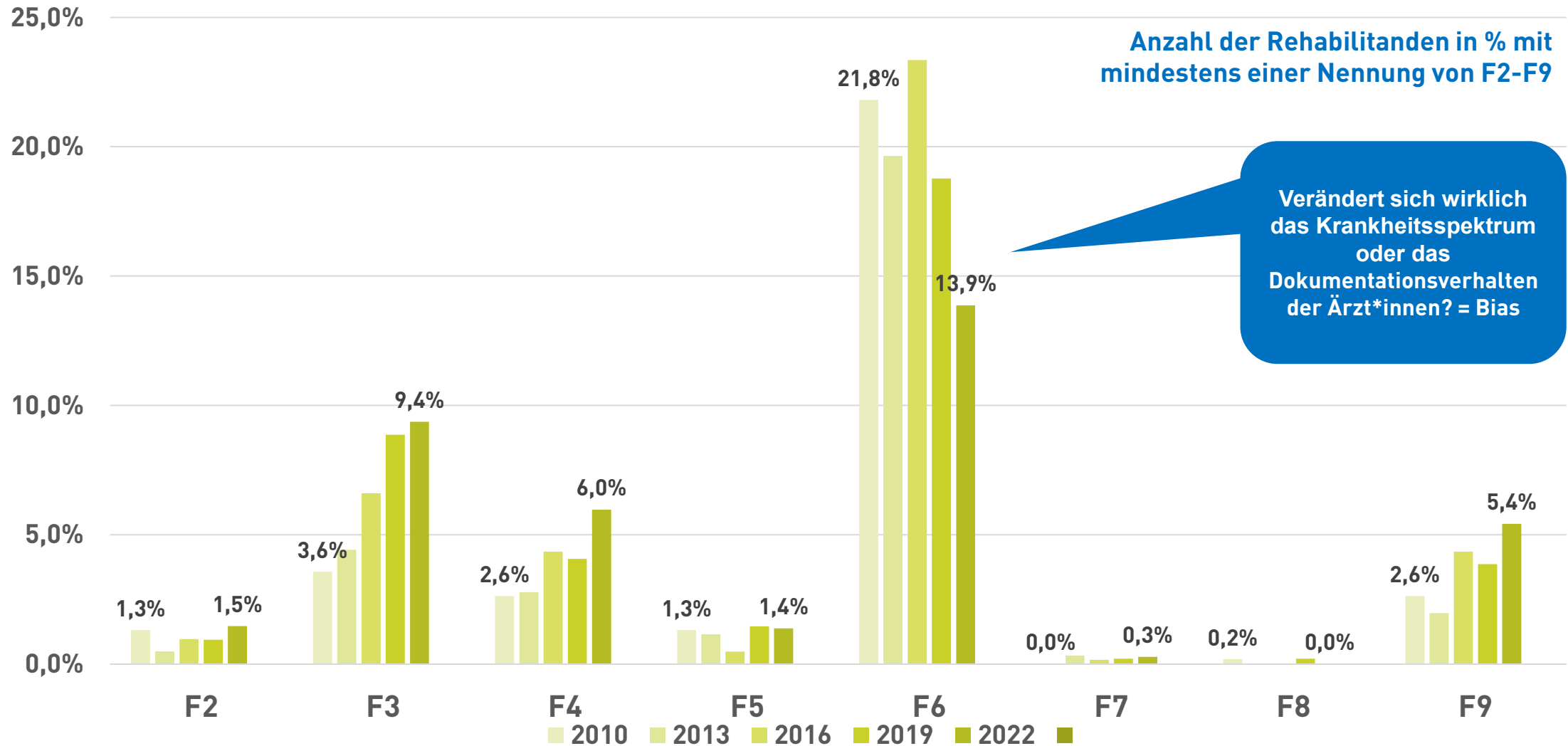
HD F11.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in %:



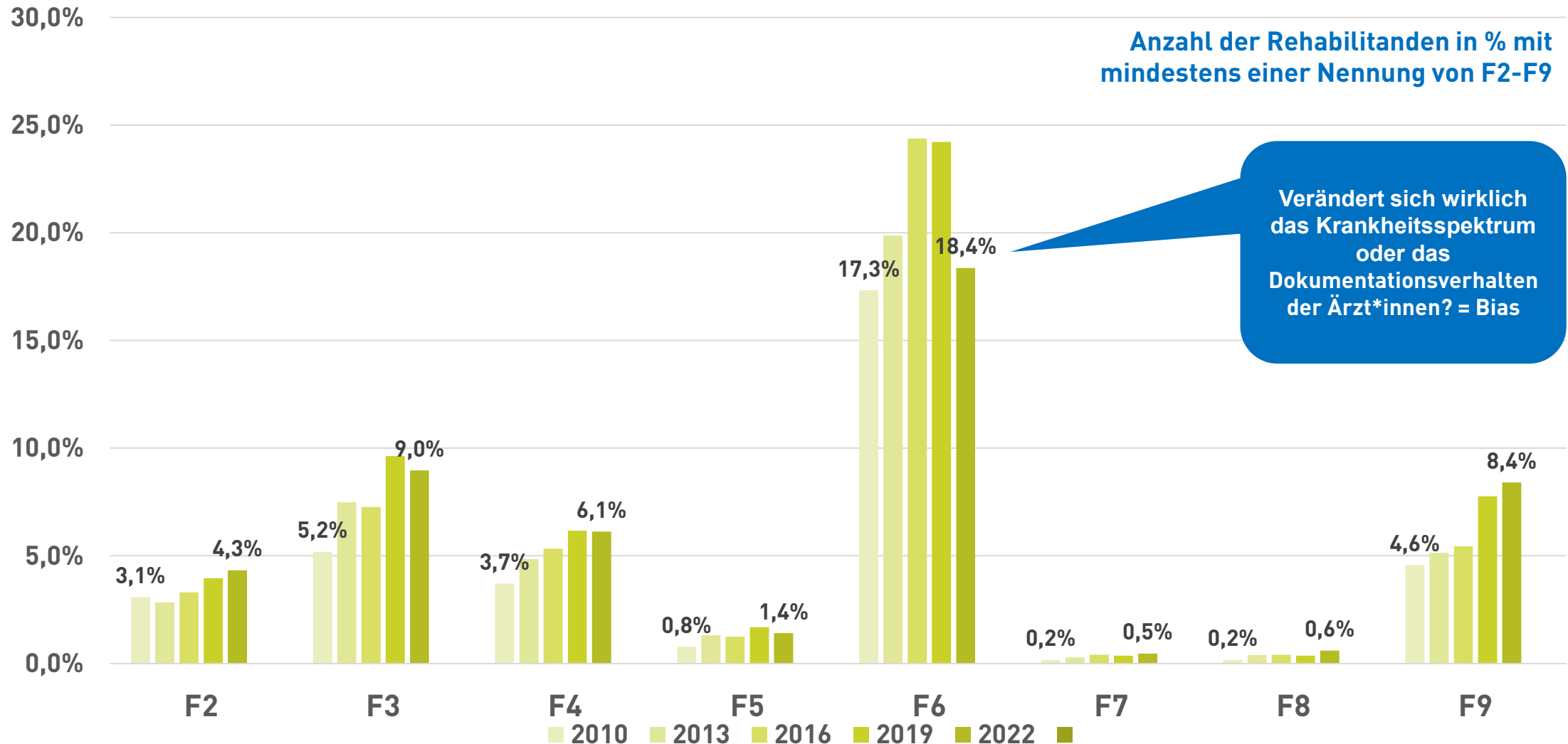
HD F12.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in %:



HD F14.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in %:



HD F19.2 mit Nebendiagnosen aus F2 bis F9 in %:

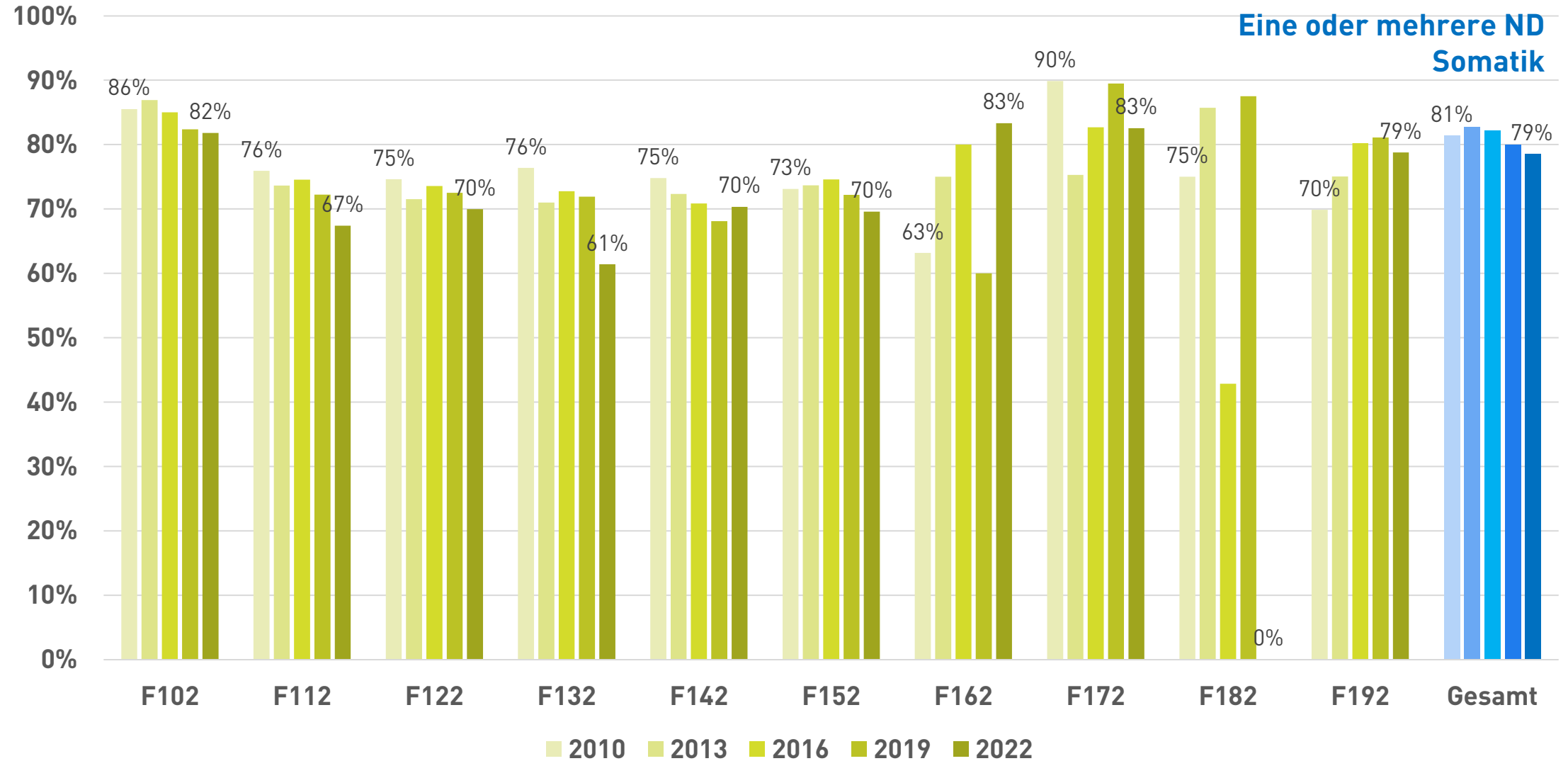


Nebendiagnosen

-

aus Bereich
Somatik

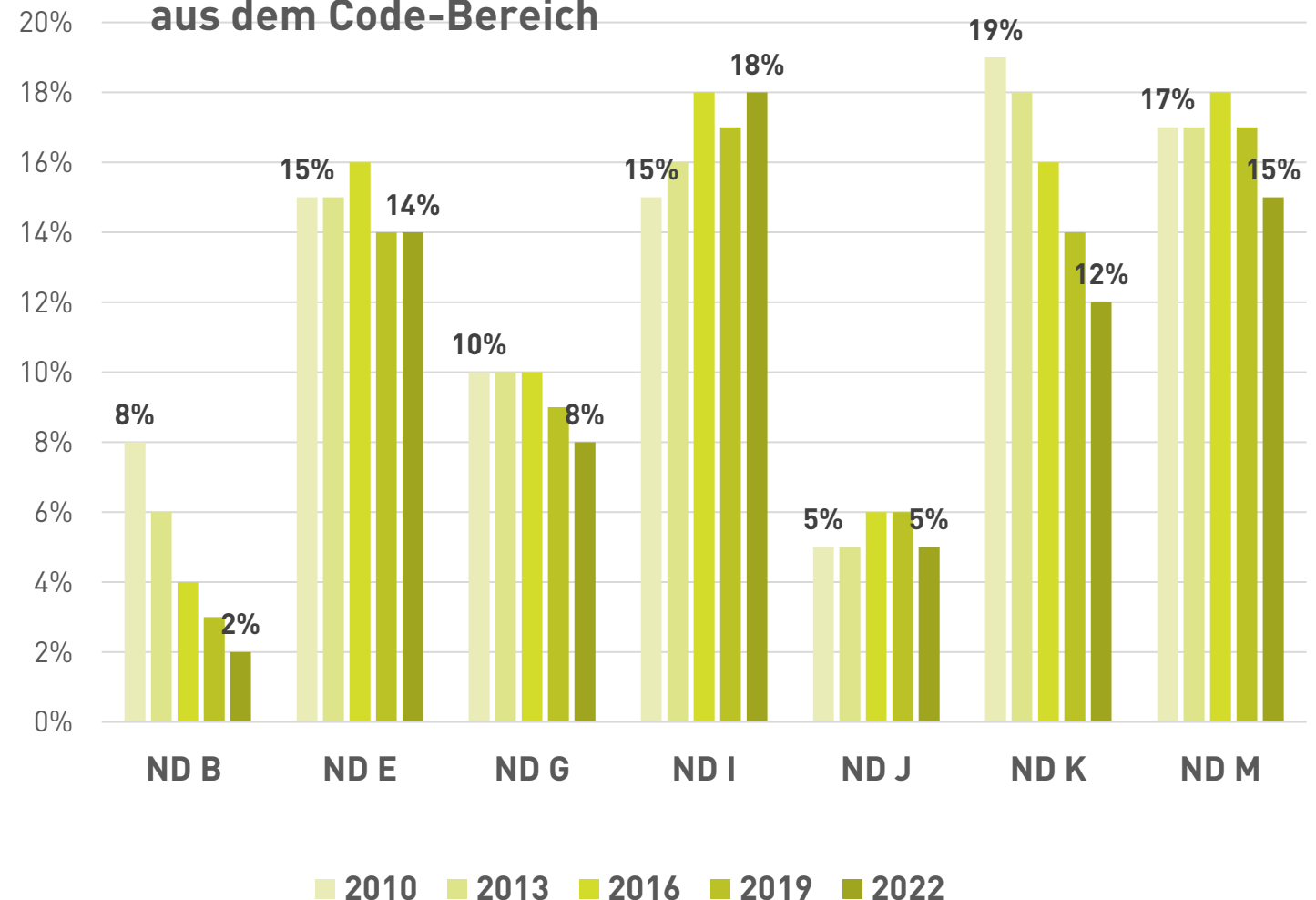
HD F1x.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik:



HD F1x.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: mindestens 1 bis maximal 4 ND
aus dem Code-Bereich



B = Infektiöse Erkrankungen

E = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel

G = Nervensystem

I = Kreislaufsystem

J = Atmungsorgane

K = Verdauungssystem

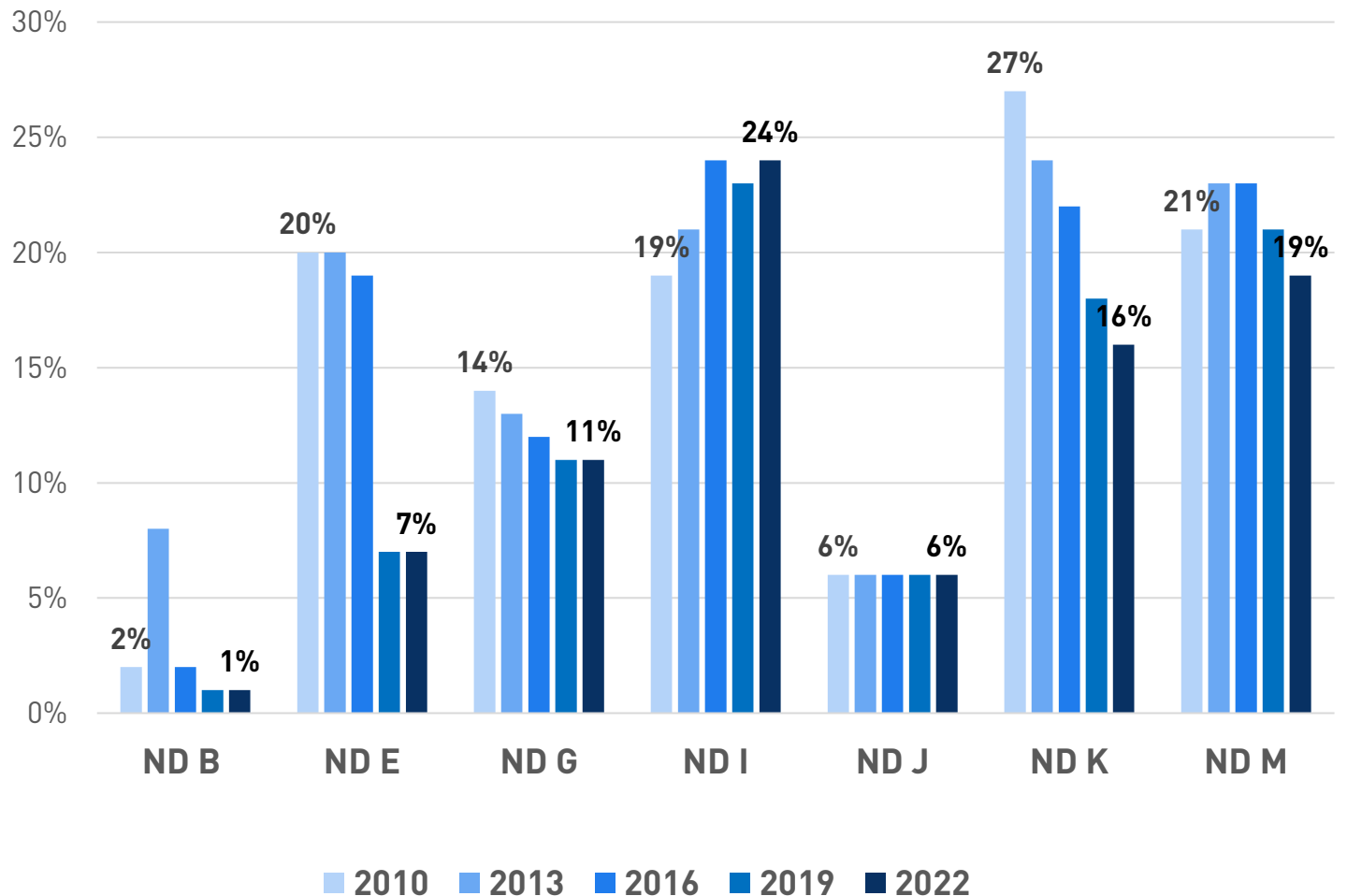
M = Muskel-Skelett-System

HD F10.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: 1 bis 4 ND aus dem Code-Bereich

- B** = Infektiöse Erkrankungen
- E** = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel
- G** = Nervensystem
- I** = Kreislaufsystem
- J** = Atmungsorgane
- K** = Verdauungssystem
- M** = Muskel-Skelett-System



HD F11.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: 1 bis 4 ND aus dem Code-Bereich

B = Infektiöse Erkrankungen

E = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel

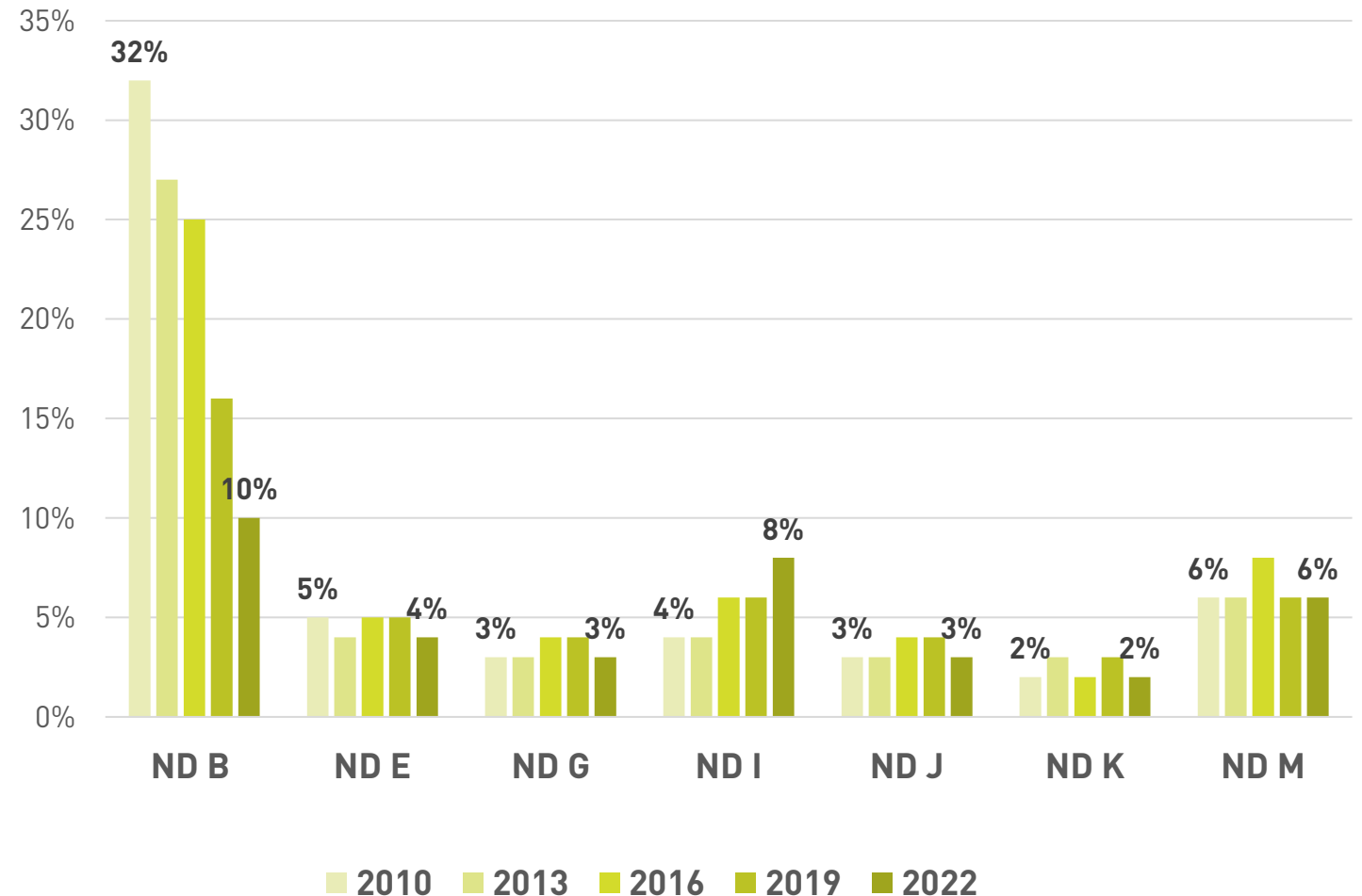
G = Nervensystem

I = Kreislaufsystem

J = Atmungsorgane

K = Verdauungssystem

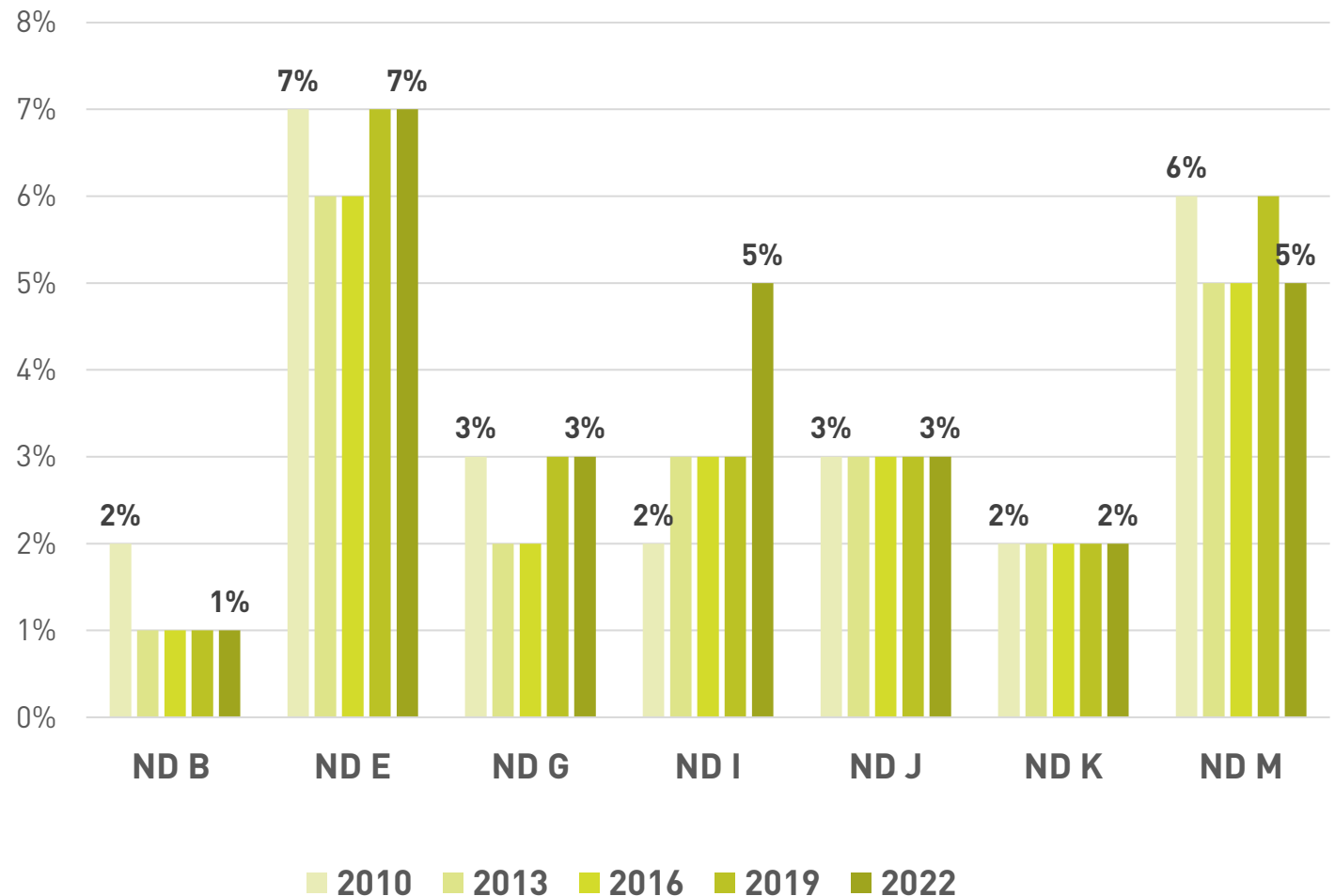
M = Muskel-Skelett-System



HD F12.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: 1 bis 4 ND aus dem Code-Bereich



B = Infektiöse Erkrankungen

E = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel

G = Nervensystem

I = Kreislaufsystem

J = Atmungsorgane

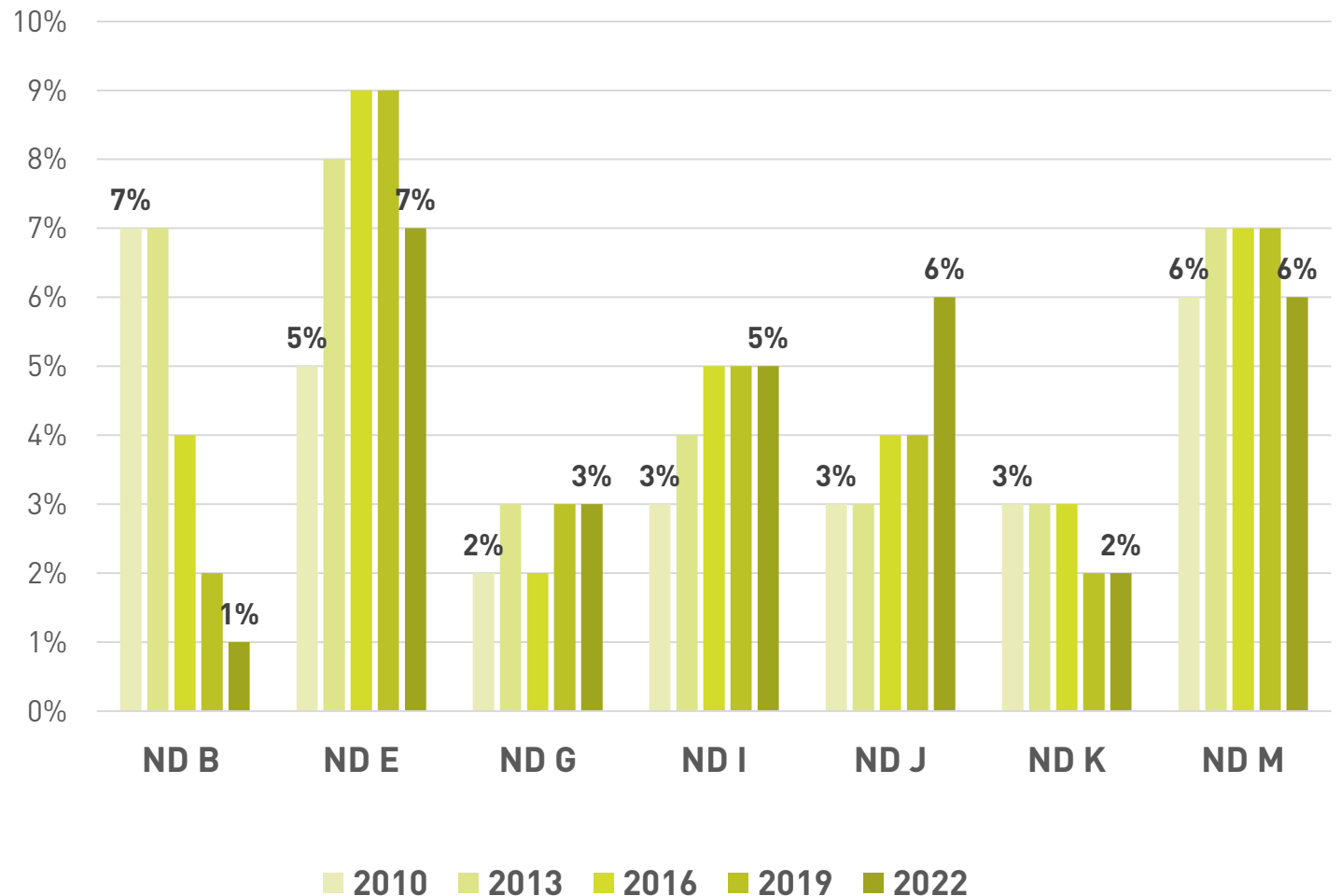
K = Verdauungssystem

M = Muskel-Skelett-System

HD F14.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: 1 bis 4 ND aus dem Code-Bereich



B = Infektiöse Erkrankungen

E = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel

G = Nervensystem

I = Kreislaufsystem

J = Atmungsorgane

K = Verdauungssystem

M = Muskel-Skelett-System

HD F19.2 mit Nebendiagnosen aus Somatik

ICD-10:

Auflistung der häufigsten ND: 1 bis 4 ND aus dem Code-Bereich

B = Infektiöse Erkrankungen

E = Endokrin, Ernährung, Stoffwechsel

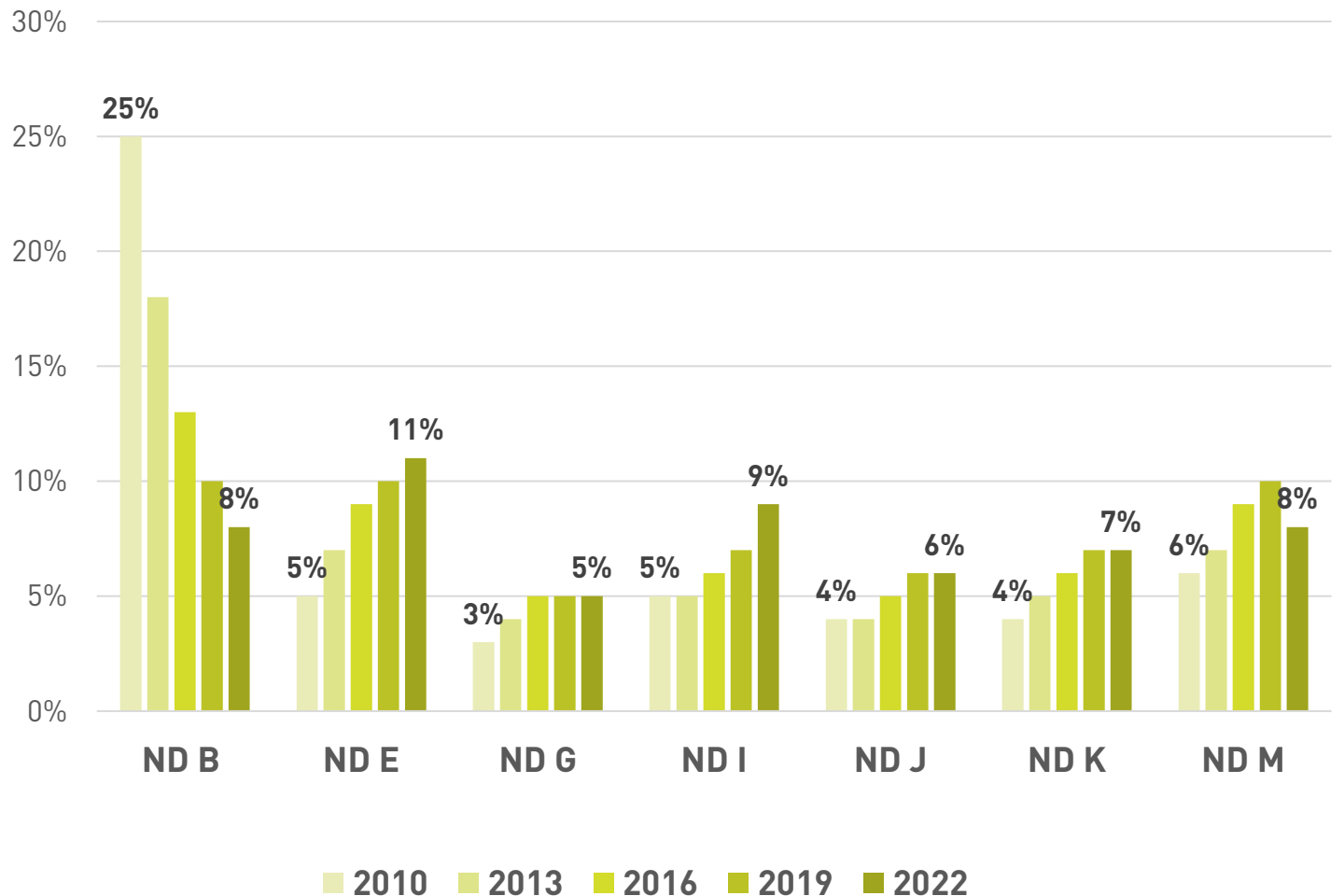
G = Nervensystem

I = Kreislaufsystem

J = Atmungsorgane

K = Verdauungssystem

M = Muskel-Skelett-System



Behandlungsdauer

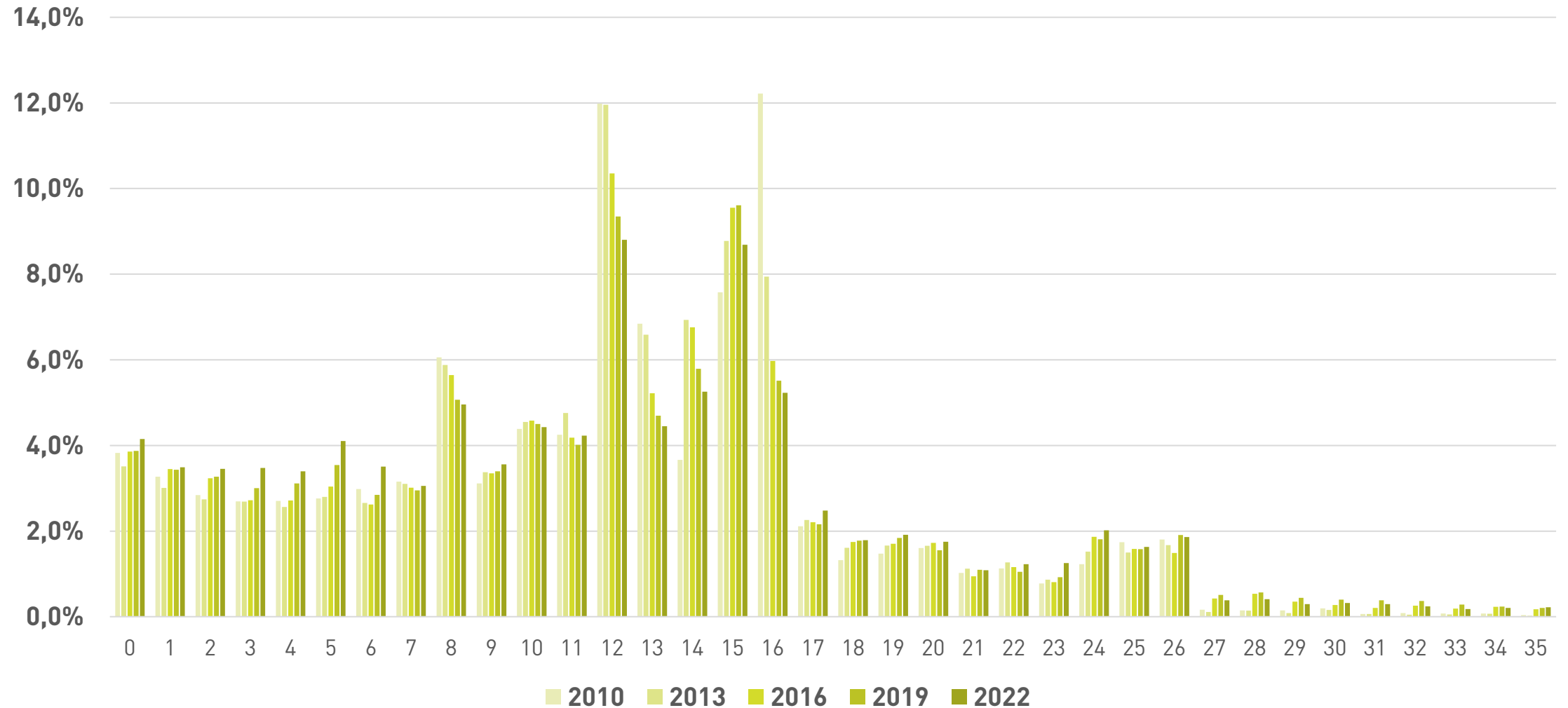
-

These:

**Je ausgeprägter das Ausmaß der Erkrankungen,
umso länger die Behandlung oder vorzeitige
Beendigung der Therapie**

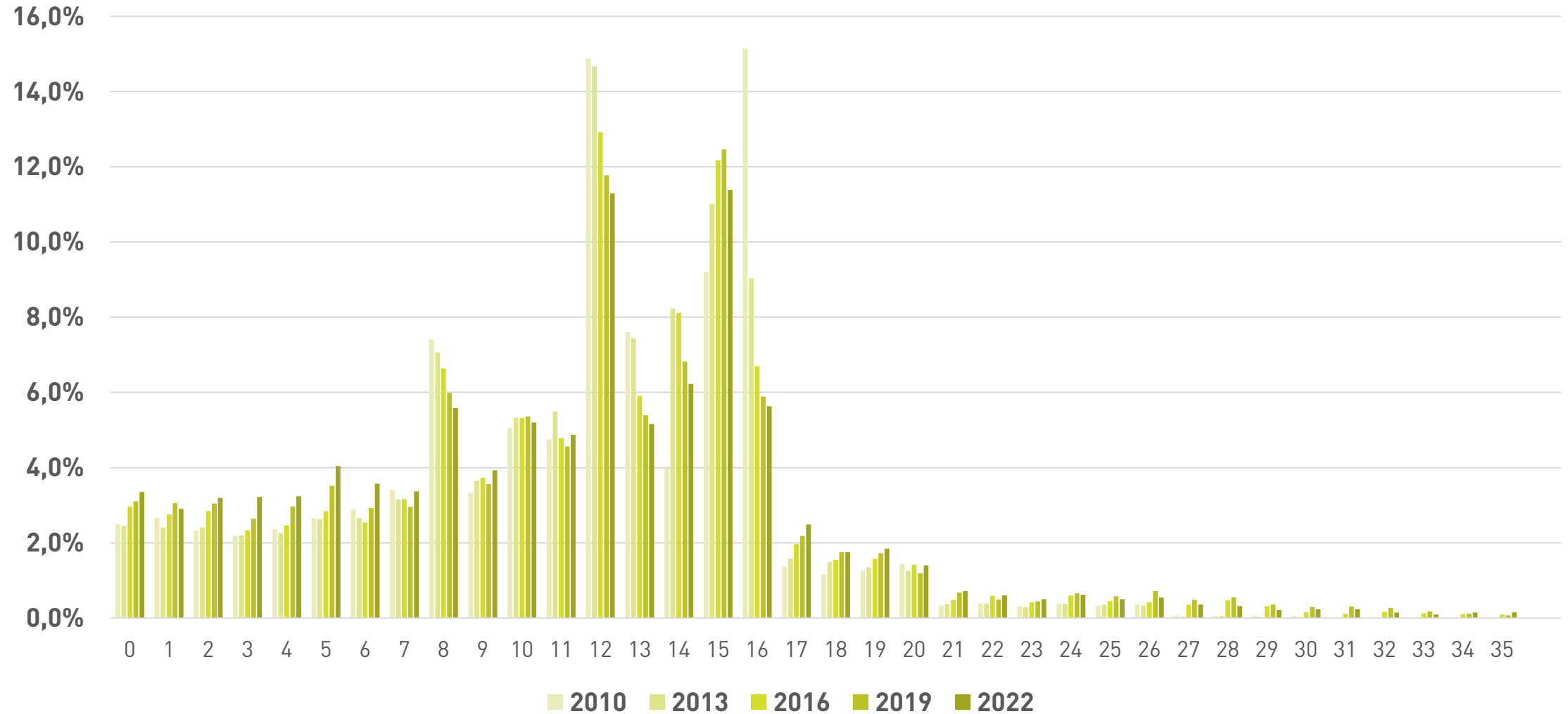
Behandlungsdauer F1x.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



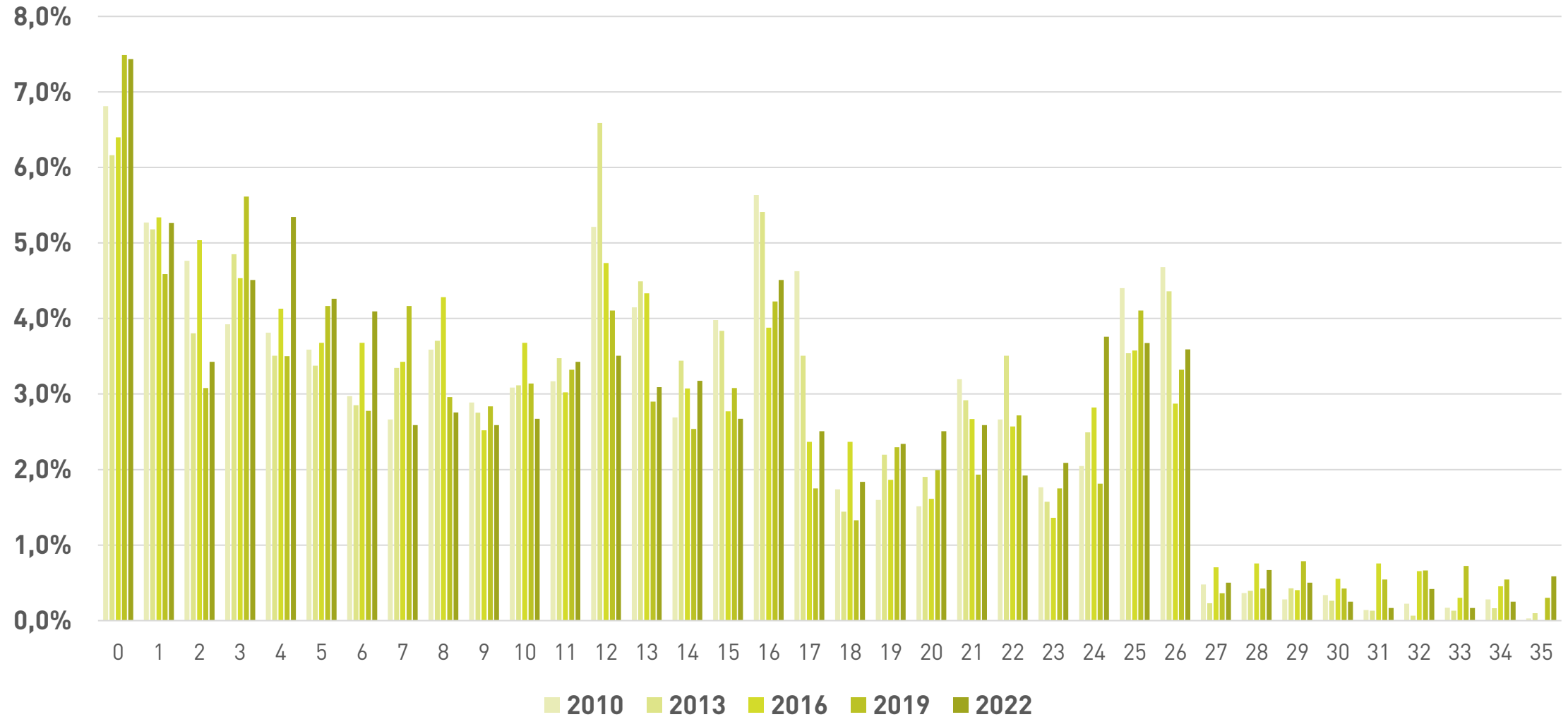
Behandlungsdauer F10.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



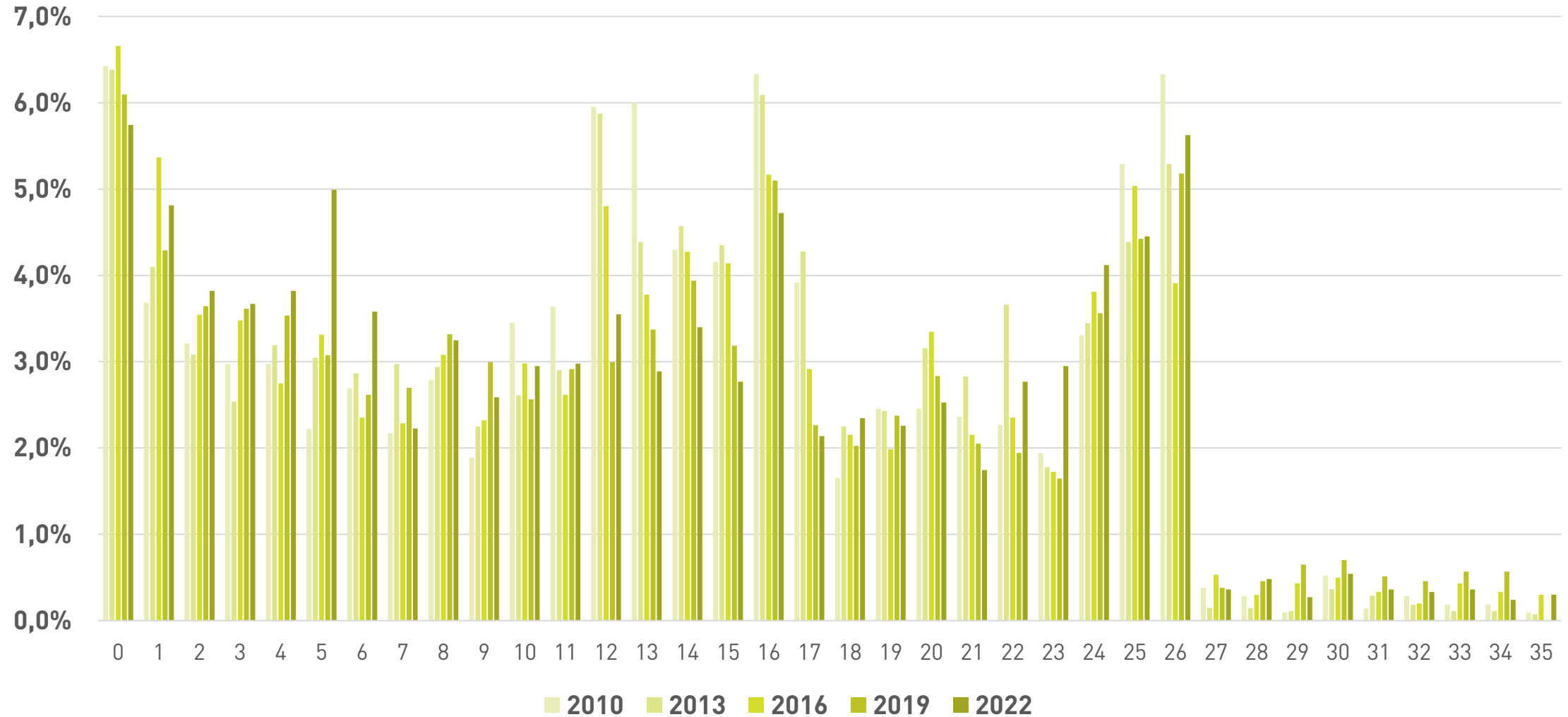
Behandlungsdauer F11.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



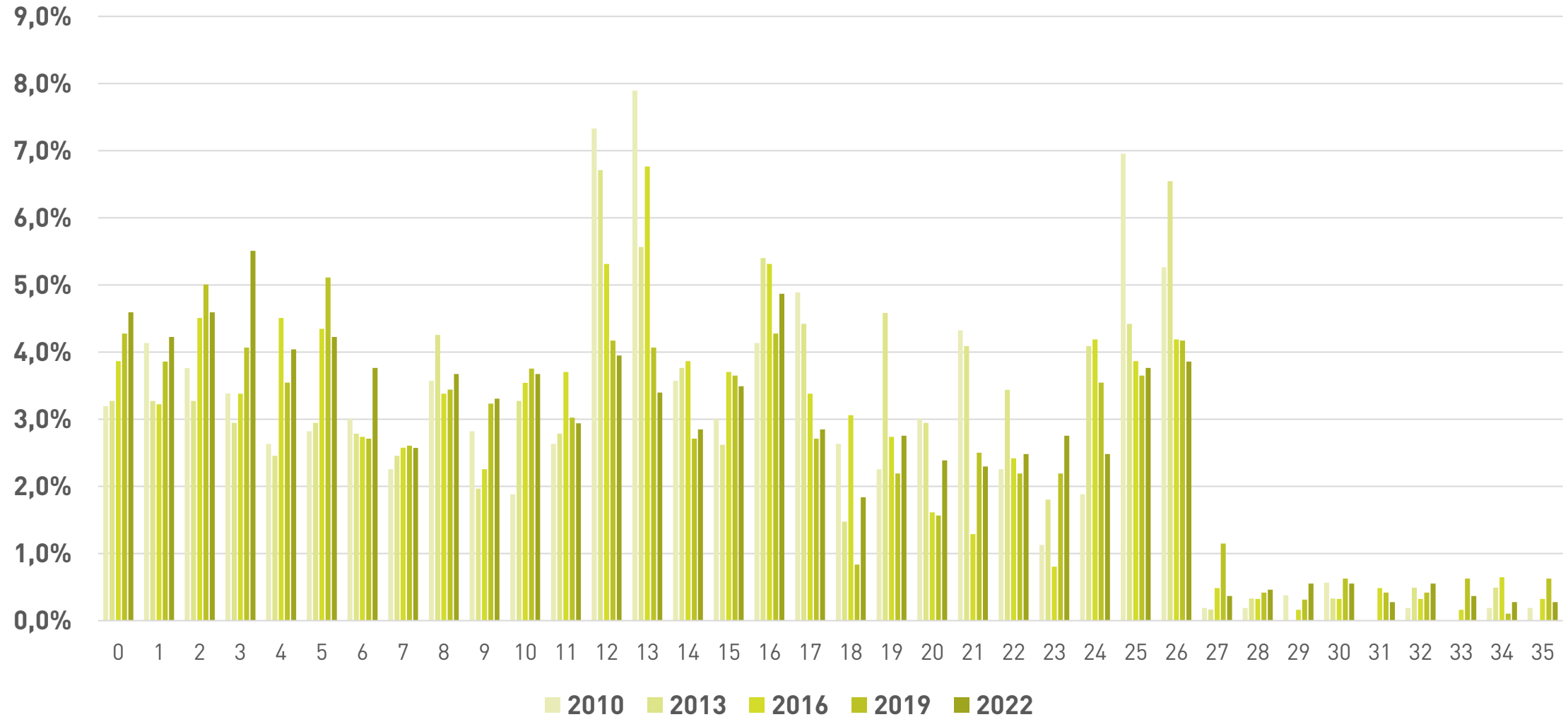
Behandlungsdauer F12.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



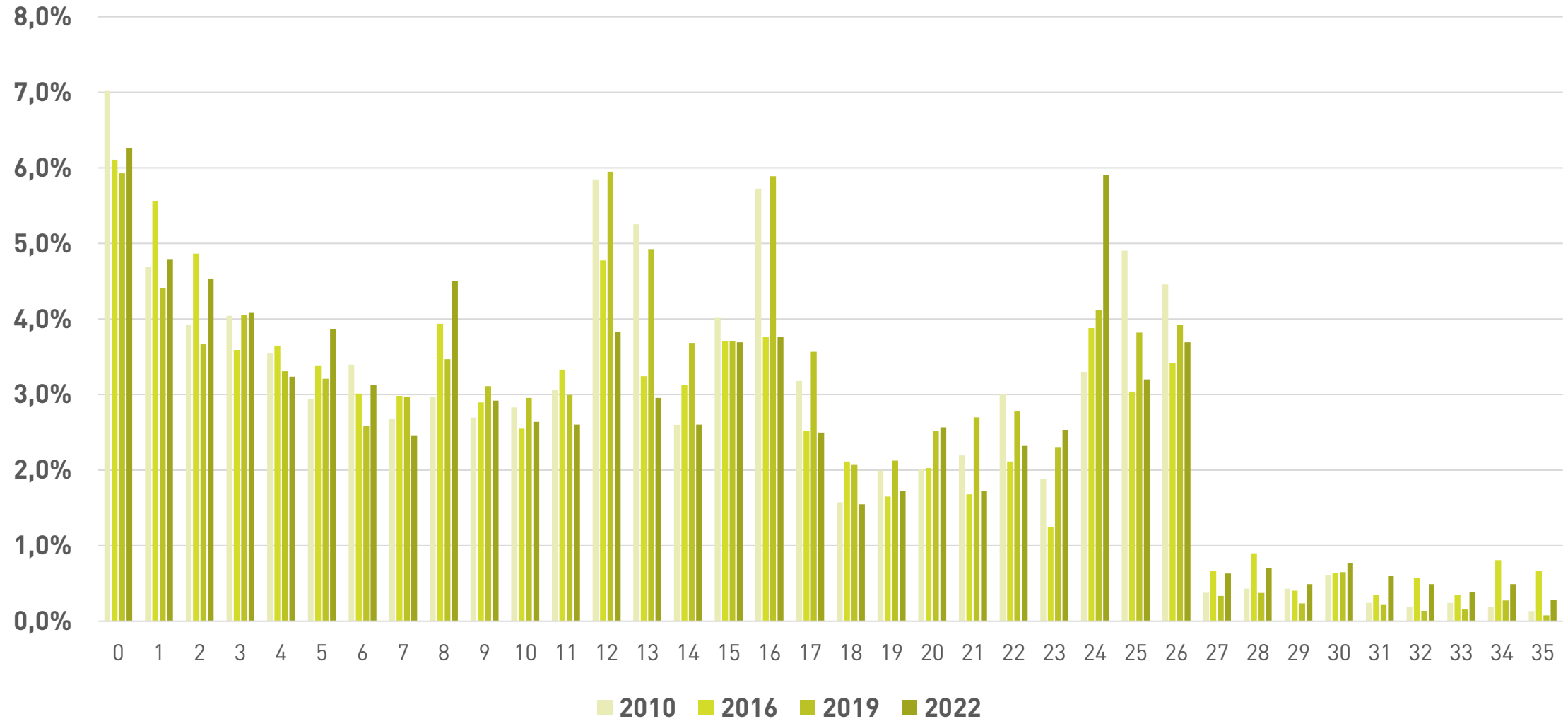
Behandlungsdauer F14.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



Behandlungsdauer F19.2 in Wochen in %:

0. Woche: 1. bis 7. Tag / 1. Woche: 8 bis 14. Tag



Entlassungsformen

These:

**Menschen mit einem höheren Störungsgrad werden
eher die Therapie abbrechen**

- **Vorzeitig auf ärztliche Veranlassung:**

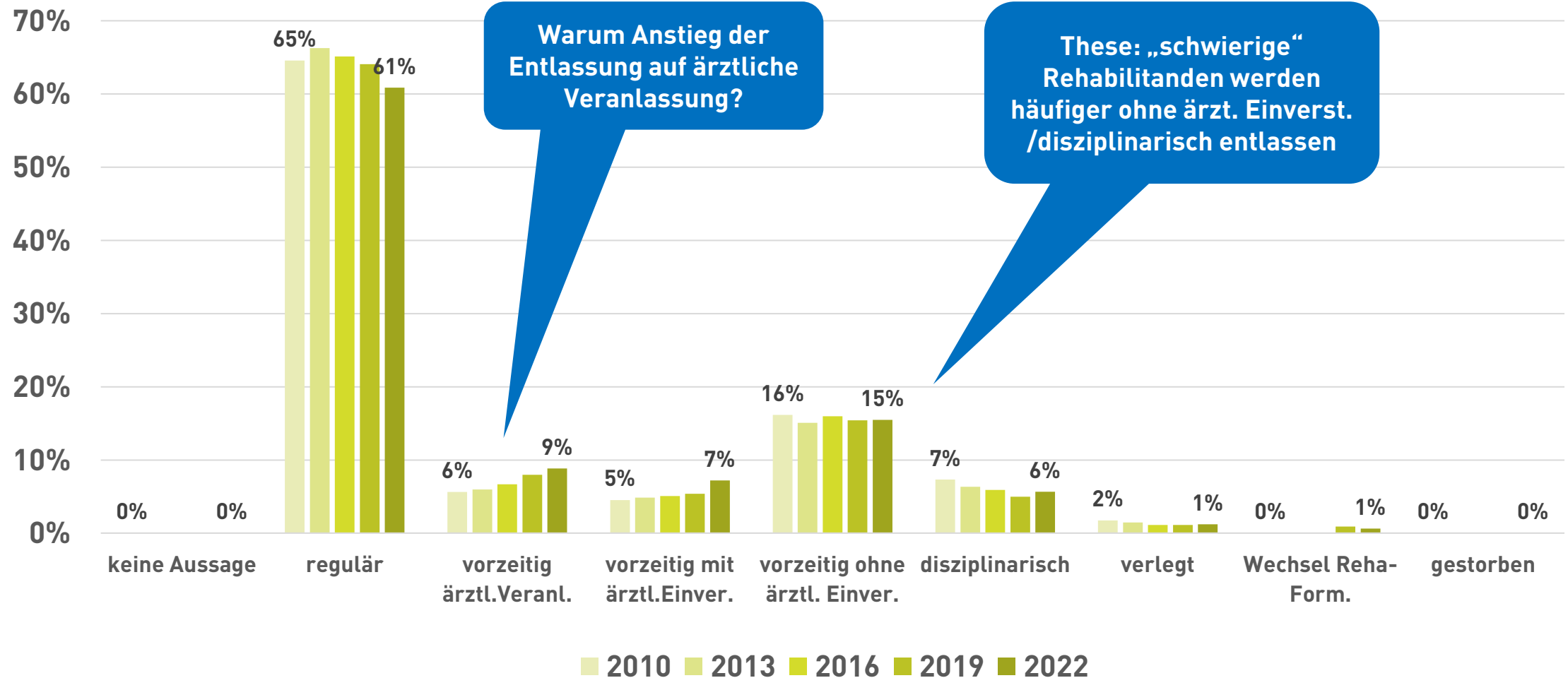
- Entlassung aus medizinischen Gründen, wenn die Belastbarkeit für die rehabilitative Maßnahme nicht oder nicht mehr besteht
- Eine spezielle Diagnostik/Therapie zulasten der gesetzlichen Krankenkasse am Heimatort erforderlich ist
- Eine Fortsetzung der Rehabilitation nicht erfolgversprechend ist (Rückfälle?)

- **Disziplinarische Entlassung:**

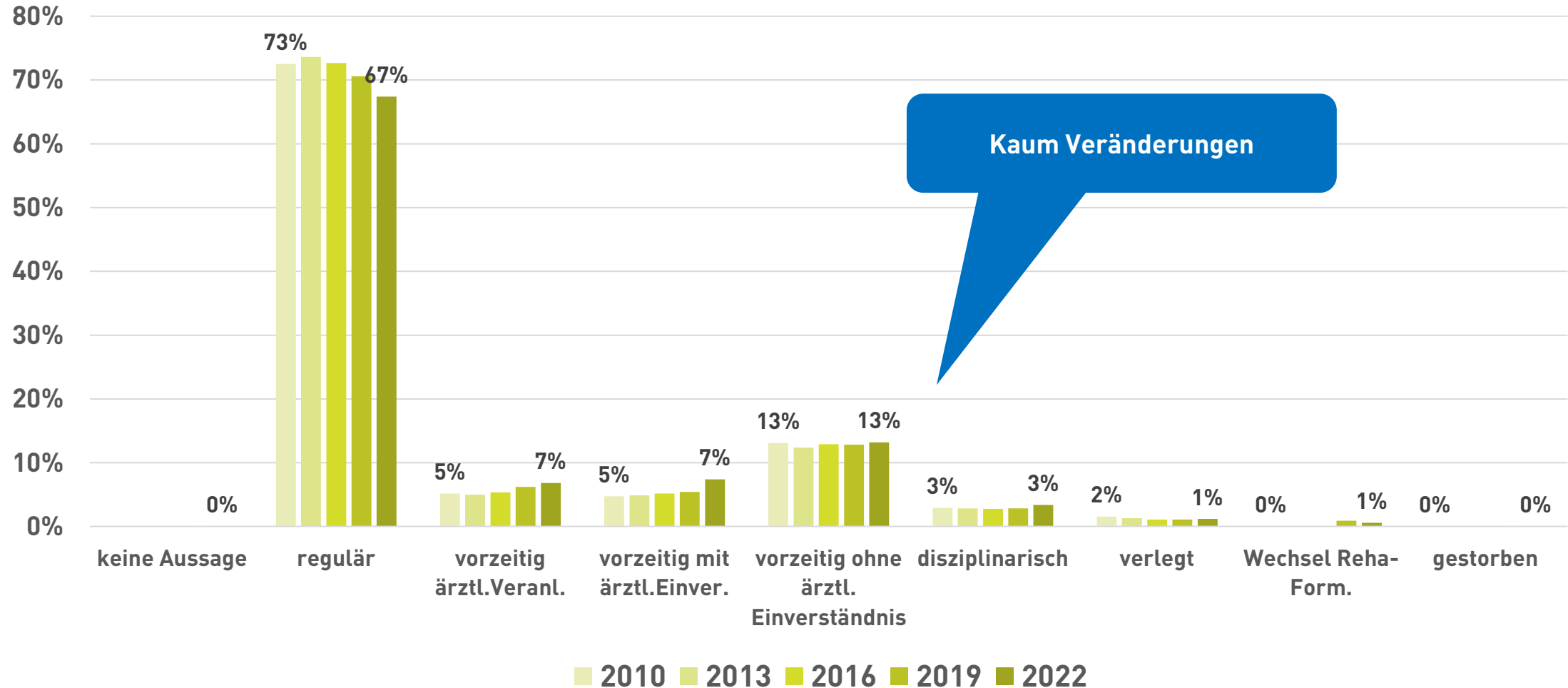
- Wenn das Verhalten einen ordnungsgemäßen Reha-Verlauf nachhaltig infrage gestellt
- Wenn ein berechtigtes Interesse oder Rechte Dritter erheblich beeinträchtigt werden

Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen

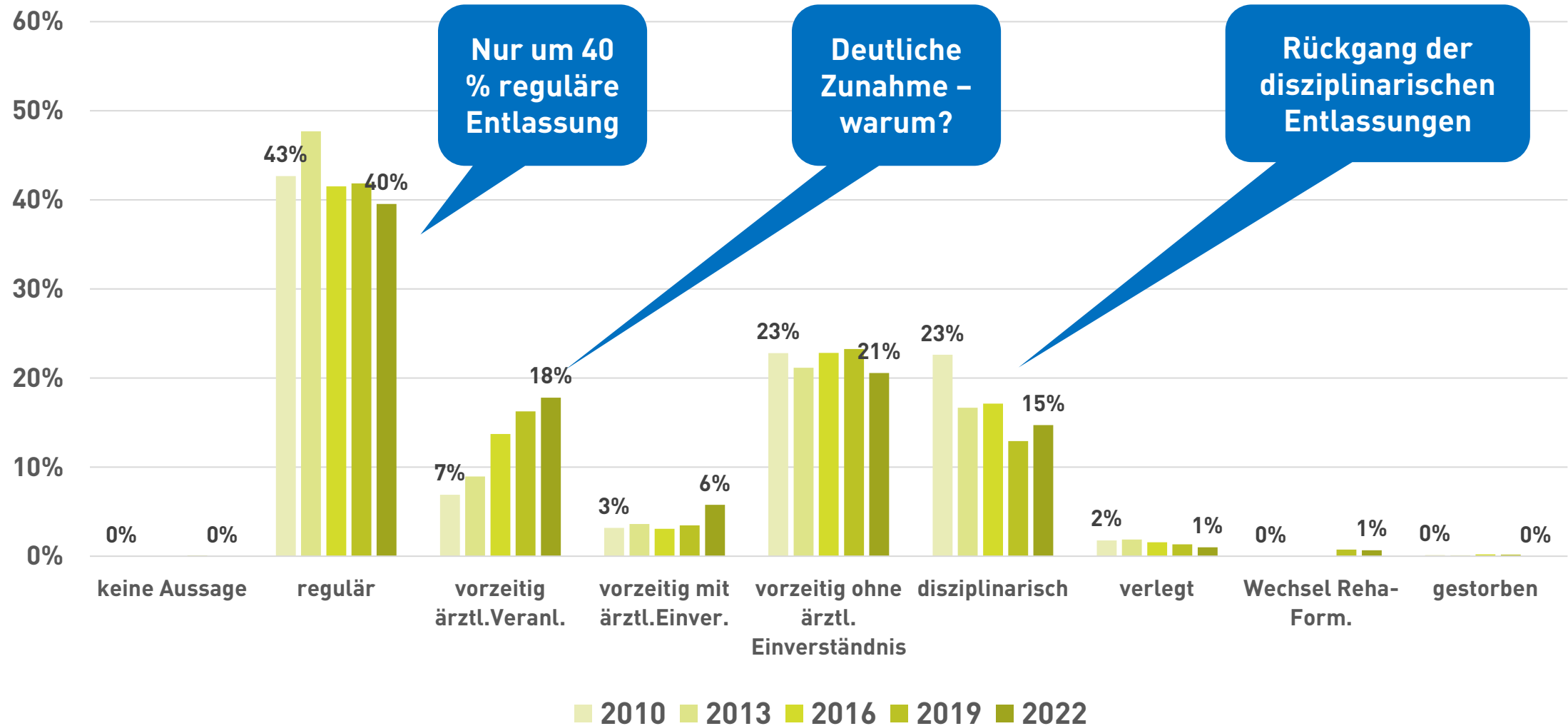
– alle HD F 1x.2:



Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen - HD F10.2:

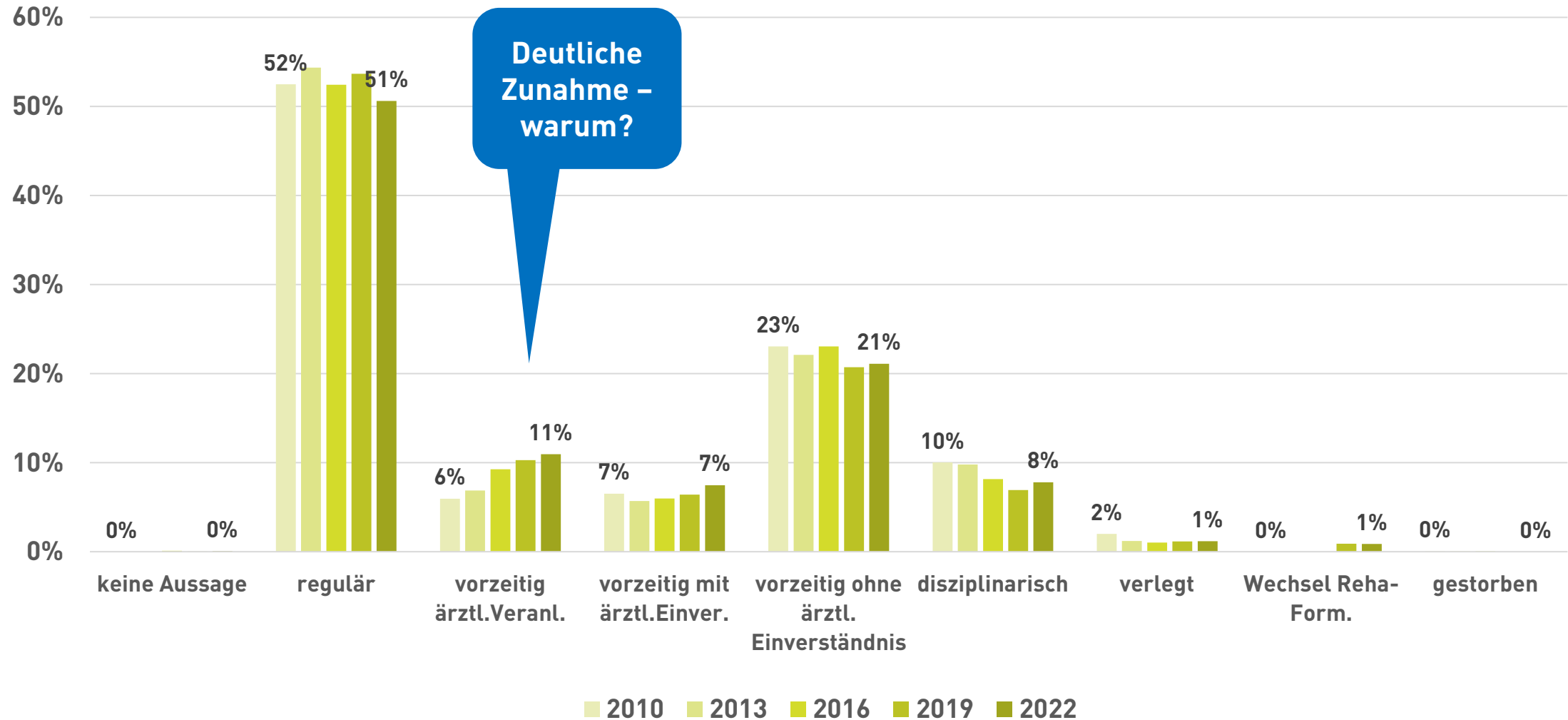


Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen - HD F11.2:

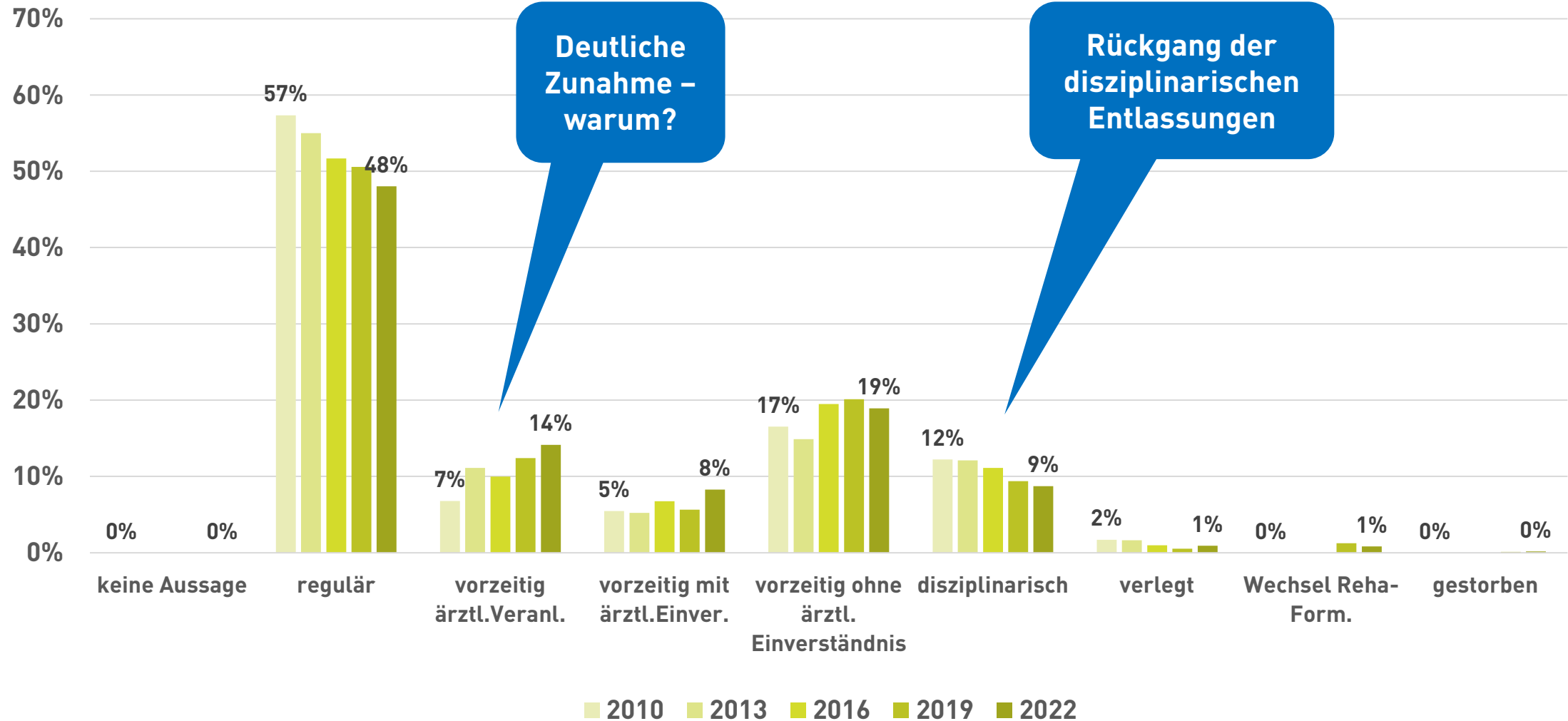


Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen

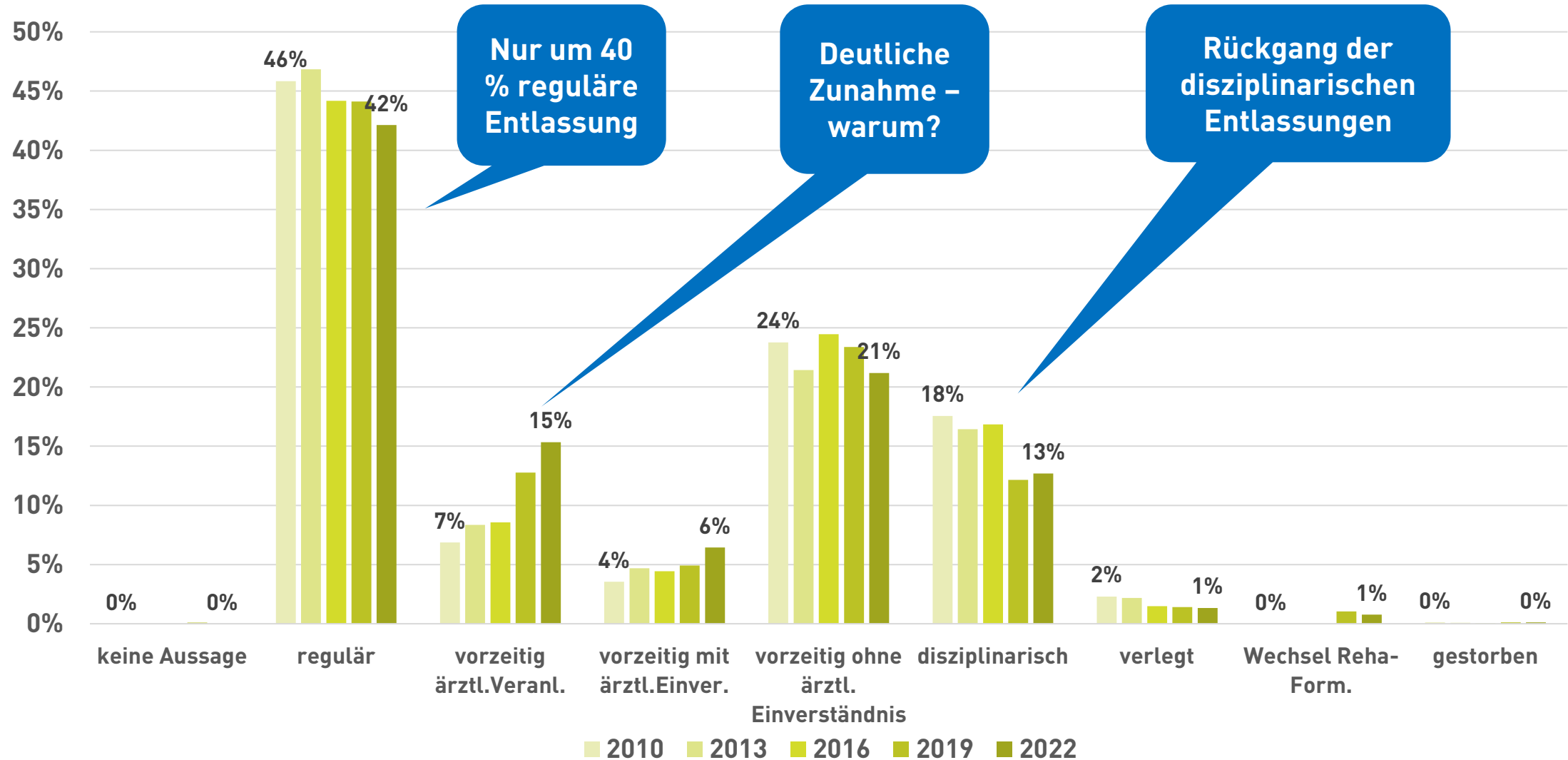
- HD F12.2:



Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen - HD F14.2:



Med. Reha Abhängigkeit – Entlassungsformen - HD F19.2:



Integration in das Erwerbsleben:

-

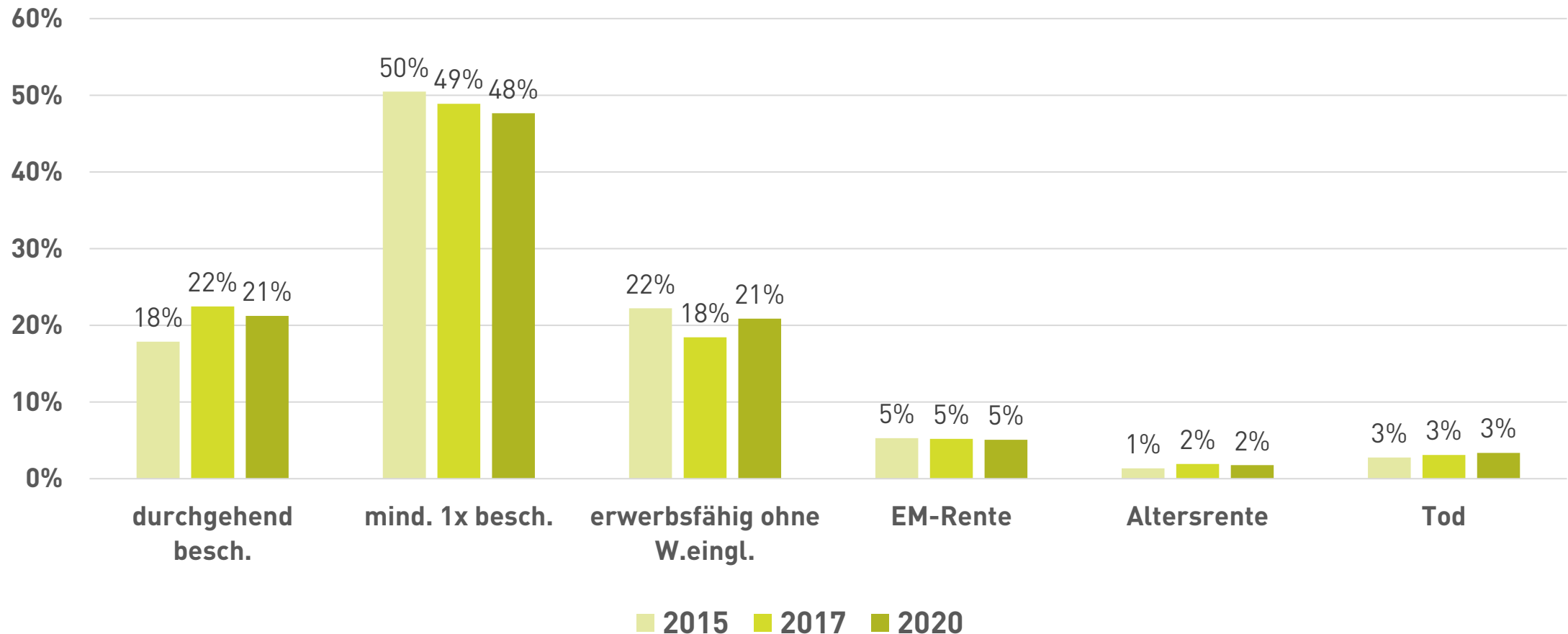
Sozialmedizinische Verlauf

-

Erwerbsminderungsrenten

Sozialmedizinischer Verlauf (SMV) alle HD F1x.2 in %:

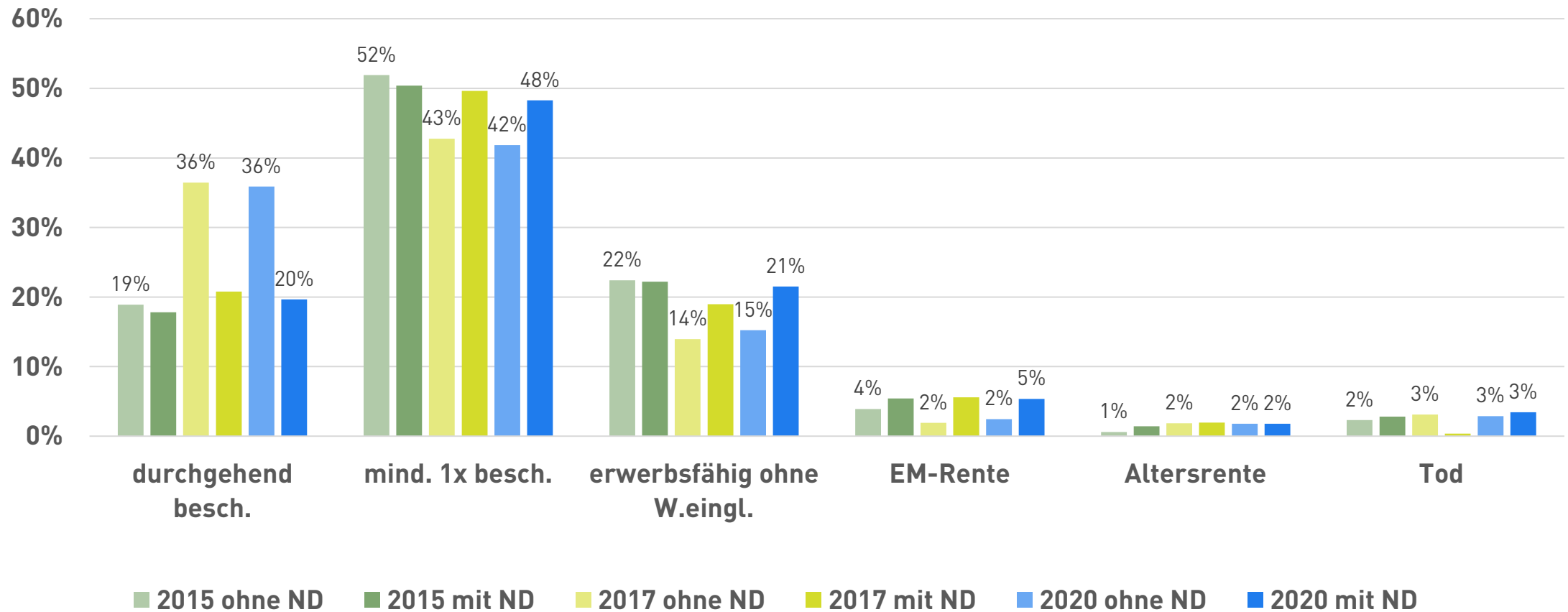
SMV 24 Monate nach Ende Reha in 2015, 2017, 2020



Sozialmedizinischer Verlauf (SMV) alle HD

F1x.2 Vergleich ohne / mit Nebendiagnosen:

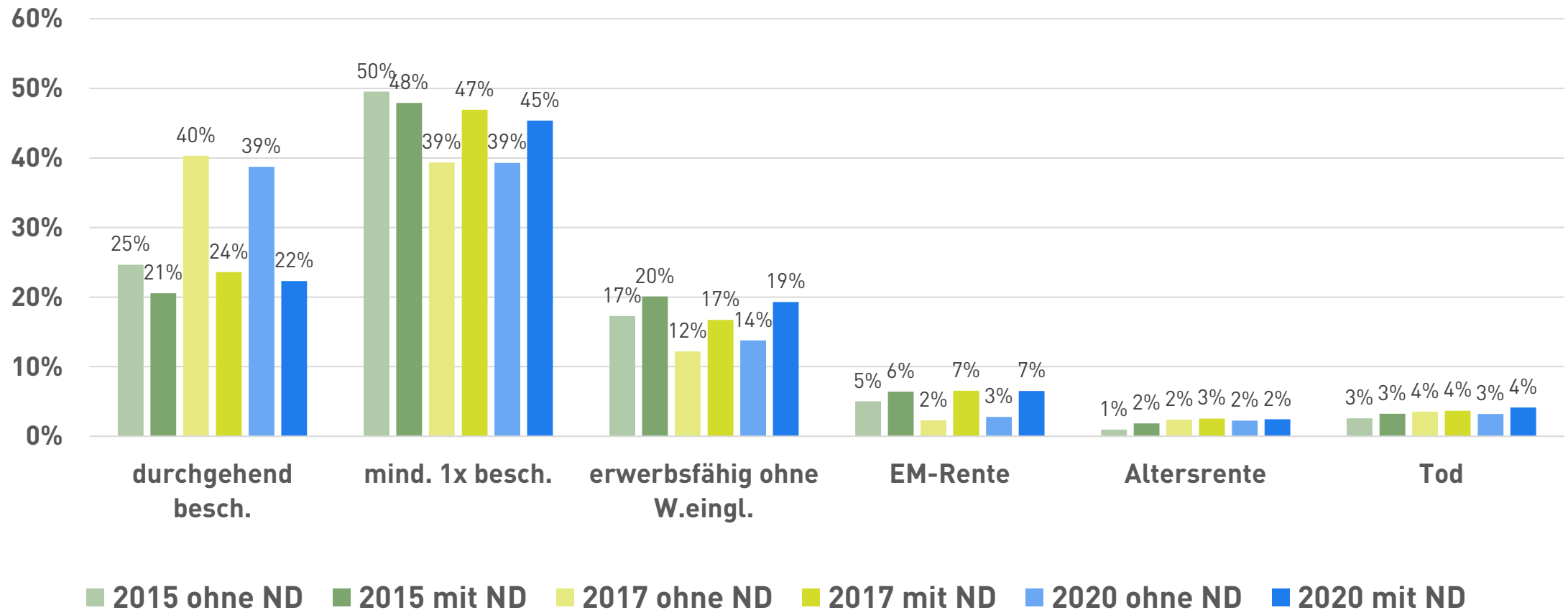
SMV 24 Monate nach Ende Reha in 2015, 2017, 2020



Sozialmedizinischer Verlauf (SMV) HD F10.2

Vergleich ohne / mit Nebendiagnosen:

SMV 24 Monate nach Ende Reha in 2015, 2017, 2020



Erwerbsminderungsrenten

EM-Rentenanspruch – ohne med. Reha:

Unterlagen ergeben, dass eine erhebliche Einschränkung des Leistungsvermögens

Reha-Antrag – durchgeführte Reha - Umdeutung:

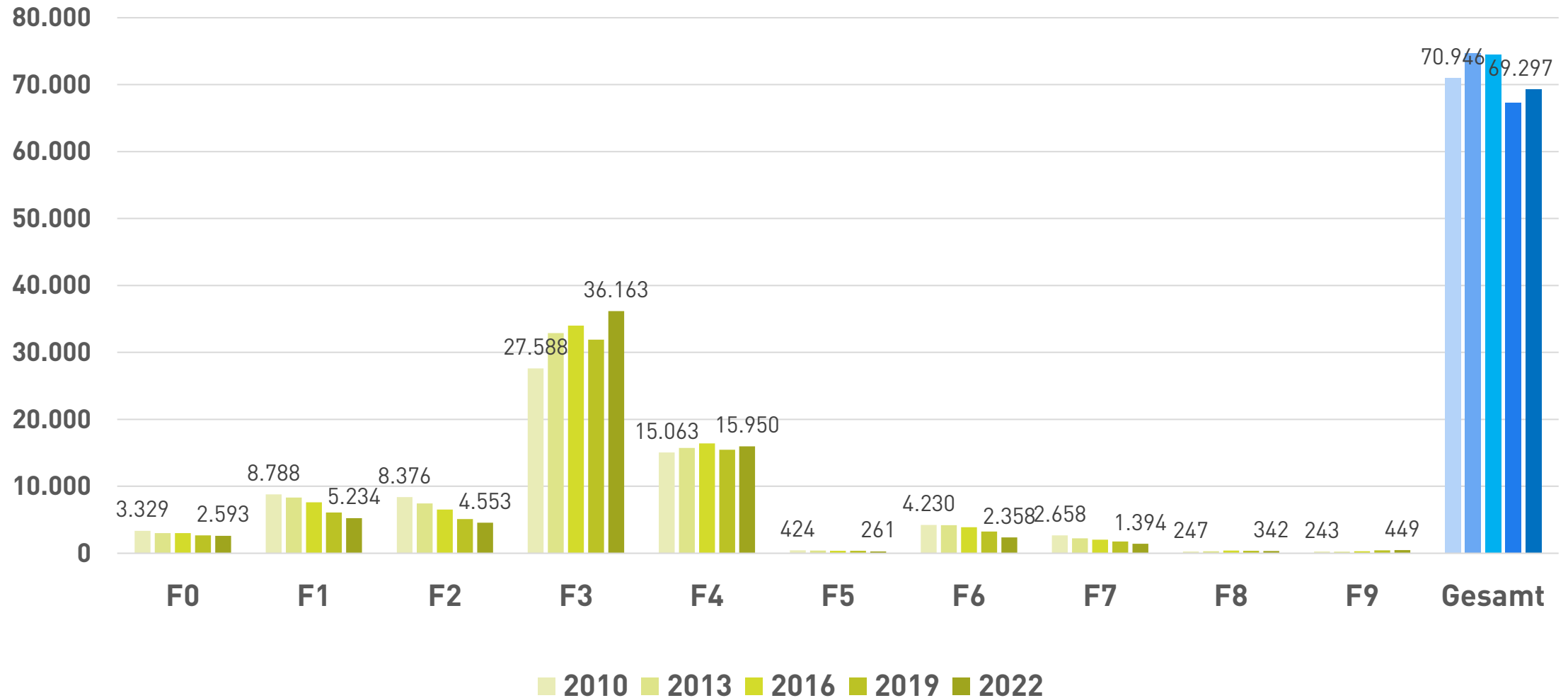
Nach Durchführung der med. Reha ist das Leistungsvermögen gemindert, aufgehoben

Reha-Antrag – Umdeutung:

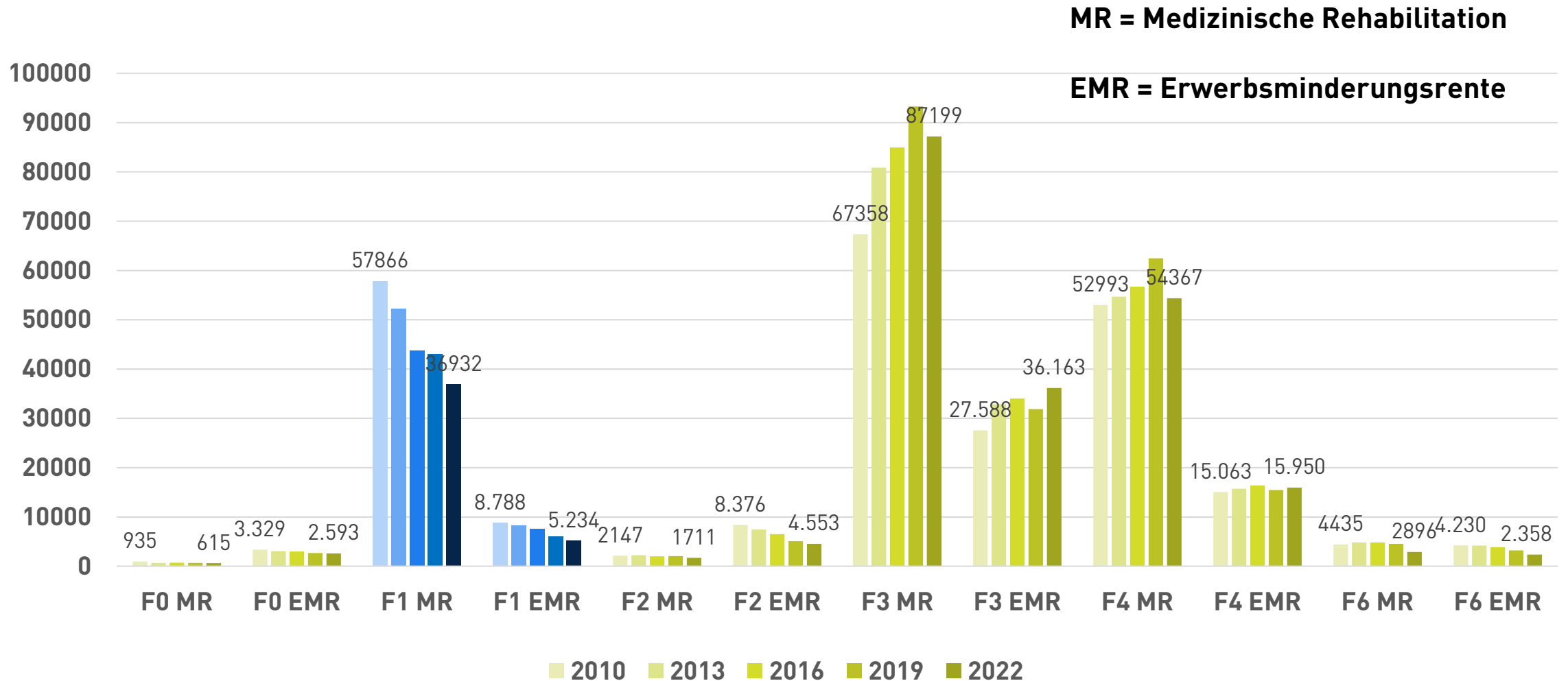
Aus dem Reha-Antrag geht hervor, dass das Leistungsvermögen gemindert, aufgehoben ist und keine positive Reha-Prognose besteht

**EM-
Berentung**

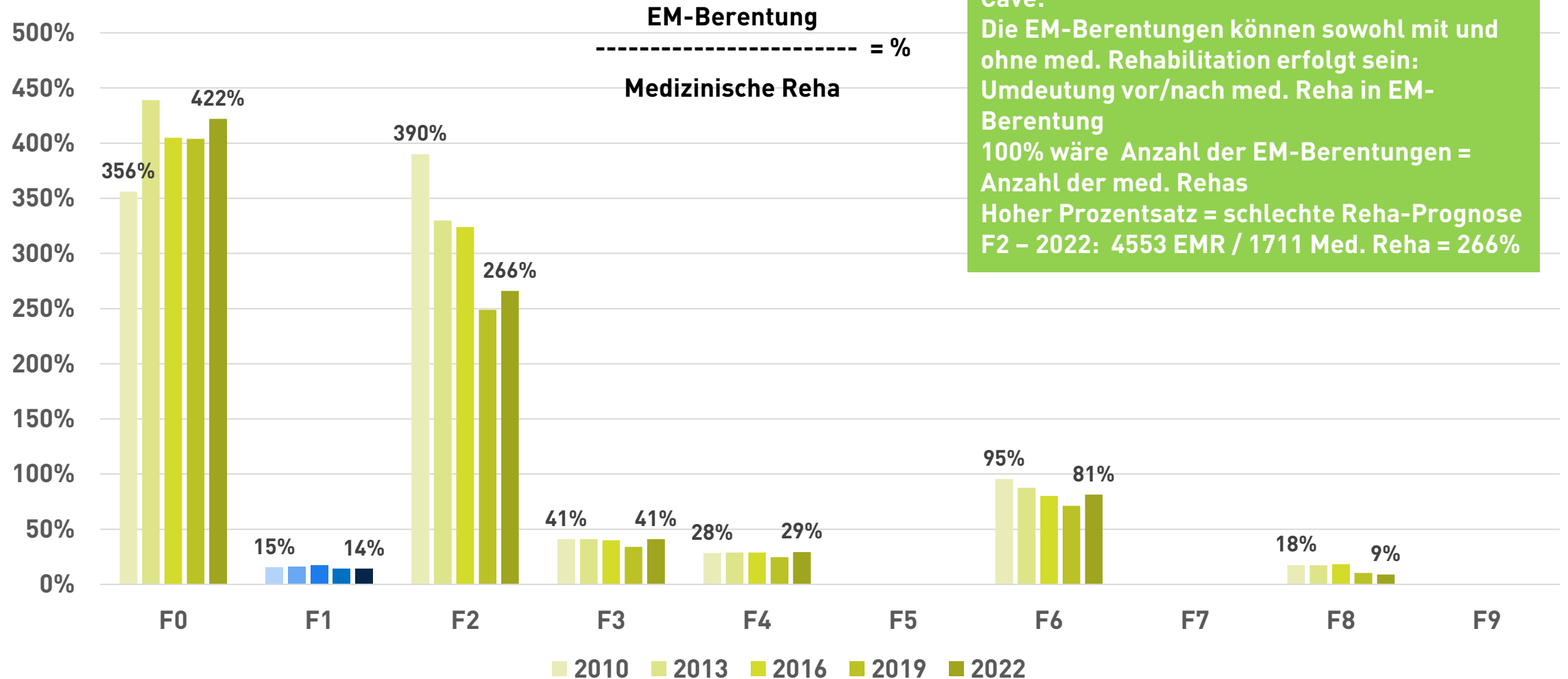
Anzahl an Erwerbsminderungsrenten bei F0 bis F9 – absolute Zahlen:



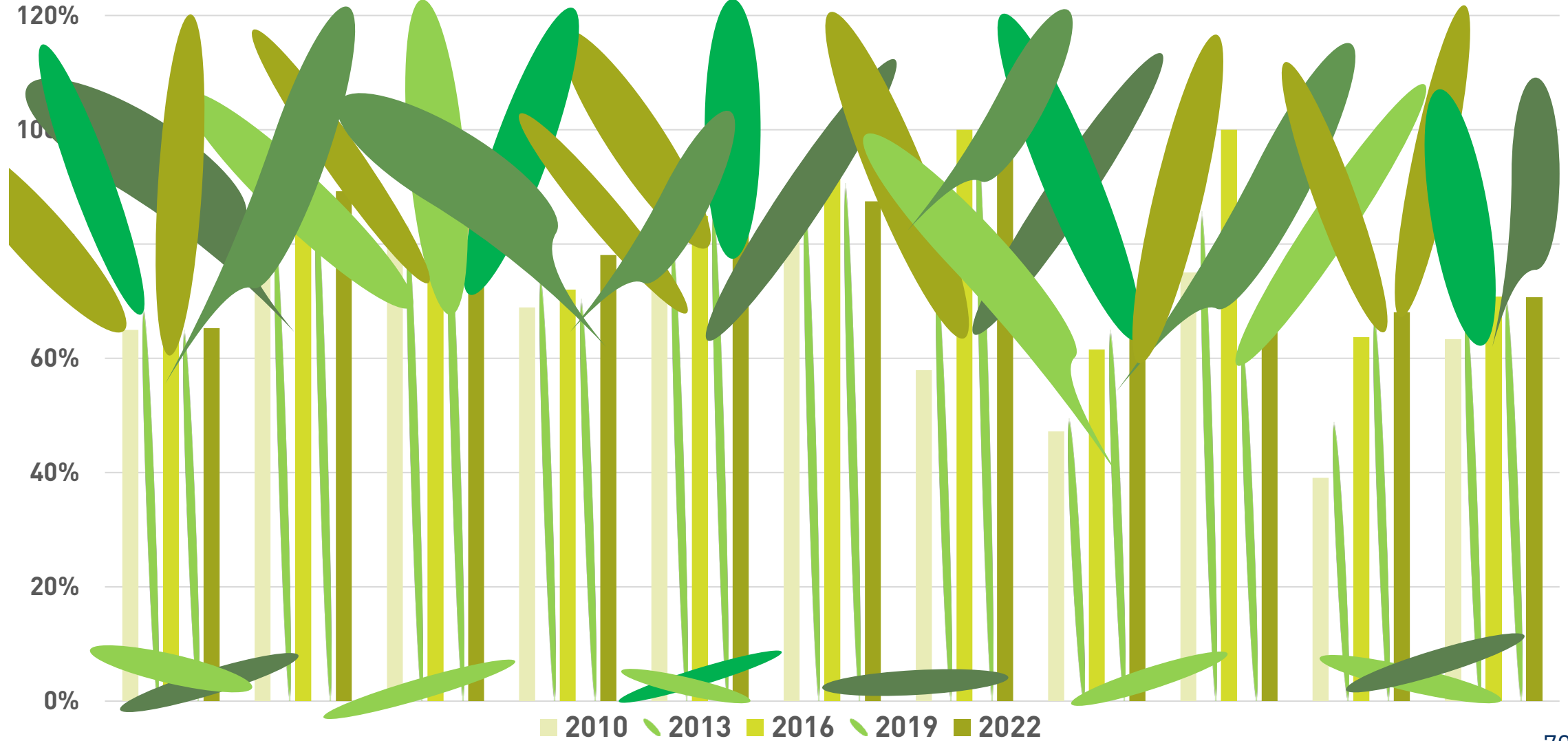
Anzahl med. Rehabilitationen F0 bis F4 und F6 und Anzahl EM-Berentung:



Verhältnis EM-Berentung Fx zu Gesamtheit der med. Rehabilitationen Fx in %:



....am Ende des Waldes der Zahlen



Vorsichtiges !

Fazit.....!

Fragen.....Realität oder Bias?:

- Grundlage der Auswertung ist der E-Bericht
- Anzahl der möglichen Diagnosen = 5 (HD plus 4 ND)
- **Was verändert sich?**
- Das Krankheitsspektrum mit entsprechender Dokumentation = Abbild der Wirklichkeit
- Das Dokumentationsverhalten der Ärzt*innen? = Bias
 - Wurde früher unter der Suchtmitteldiagnose alles an Störungen subsummiert, was jetzt differenzierter kodiert wird? Der abhängige Mensch war depressiv oder der Mensch mit Substanzmittelstörung hat eine Depression = Mehr Nebendiagnosen
 - Schwerpunktsetzung mit häufigerer Nennung von Diagnosen aus dem F-Bereich und deshalb weniger Nennung der somatischen Nebendiagnosen, da es ja nur 5 Diagnosemöglichkeiten gibt
- Entspricht der Prozentsatz der dokumentierten Nebendiagnosen der Prävalenz der Nebendiagnosen in der jeweiligen Gruppe?



....weil....

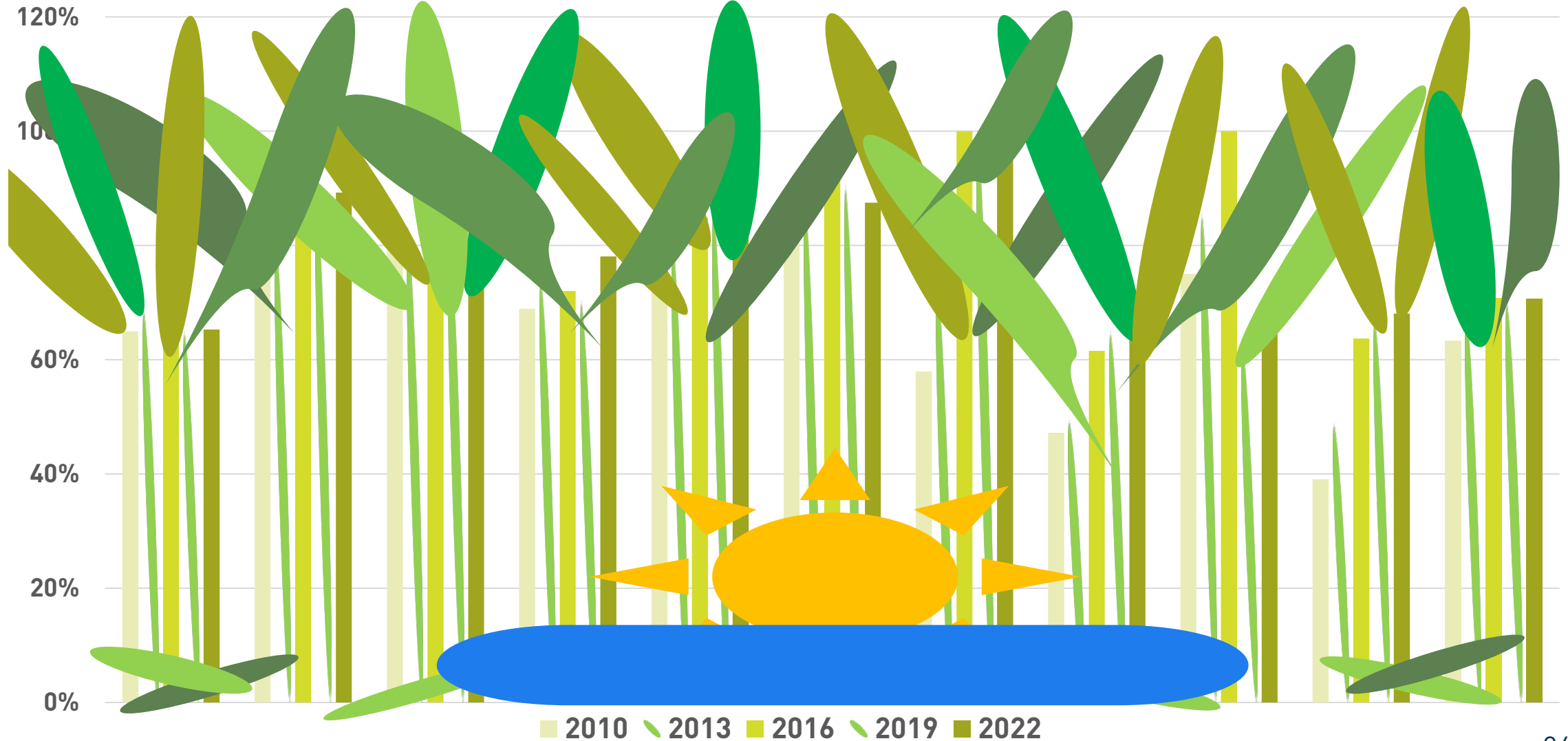
„Auffälligkeiten“

- Gesamtzahl der medizinischen Rehabilitationen: Sehr deutlicher Rücklauf seit über einem Jahrzehnt
- Rückgang der med. Rehabilitationen: F 10.2 / F 11.2. / F 19.2
- Zunahme der Rehabilitationen: F 12.2 / F14.2 / F15.2
- Zunehmendes Alter bei allen F 1x.2
- Zunahme der Anzahl der dokumentierten Nebendiagnosen: F 11.2 / F 12.2 / F 14.2 / F 19.2
- Zunahme der dokumentierten Nebendiagnosen aus F2 bis F 9 insbesondere F3 / F4
- Abnahme der dokumentierten Nebendiagnosen aus F6
- Abnahme der dokumentierten Infektionserkrankungen bei F 11.2. und F 19.2

„Auffälligkeiten“

- F10.2.: weniger Stoffwechselstörungen, weniger Störungen des Verdauungssystems
- Vorzeitige Beendigung der med. Rehabilitation (verschiede Gründe): F 11.2 / F 12.2 / F 14.2 / F 19.2
- Zunahme des Anstieges der Entlassung auf ärztliche Veranlassung: F 11.2 / F 12.2 / F 14.2 / F 19.2
- Sozialmedizinischer Verlauf: Relativ wenig Veränderung über die Jahre im Verlauf; ohne Nebendiagnosen mehr durchgehend in Beschäftigung
- Erwerbsminderungsrenten:
 - Gesamtzahl über die Jahre recht stabil
 - Meist F3 / F4 dabei F3 ansteigend
 - F 1 absteigende Zahl

....mit den Zahlen zu mehr Übersicht.....:



Hoffentlich bleibt noch Zeit zum
Diskutieren....

**...vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Dr. Klaus Müller-Siegel
Email: Dr.Klaus.Mueller-Siegel@DRV-Bund.de

DRV-Bund Abteilung GB 0400
Prävention, Rehabilitation und Sozialmedizin